

Jahresbericht 2013

der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits-
und Veterinärwesen (LUA)



Tabellarische Darstellung der Untersuchungsleistungen und
Öffentlichkeitsarbeit 2013

Inhaltsverzeichnis

Tabellarische Darstellung der Untersuchungsleistungen und Öffentlichkeitsarbeit 2013

(nur als pdf-Dokument - siehe Homepage: www.lua.sachsen.de > Publikationen > Jahresberichte)

Humanmedizinische infektions-, hygiene- und umweltbezogene Diagnostik und Beratungstätigkeit	
1.1: Klinische Mikrobiologie (Bakteriologie, Mykologie) - Einsendungen	1
1.2: Klinische Mikrobiologie (Bakteriologie, Mykologie) - Untersuchungen	1
1.3: Erregerspektrum der Blutkulturen.....	2
1.4: Gezielte Anforderungen zum Nachweis von MRSA und MRGN.....	3
1.5: Untersuchte Humanproben mit Nachweis von MRSA/caMRSA und MRGN.....	3
1.6: Mykobakteriologie - Einsendungen humanmedizinischer Materialien	3
1.7: Mykobakteriologie - durchgeführte Untersuchungen.....	3
1.8: Erregerspektrum der angezüchteten Mykobakterien.....	4
1.9: Untersuchungen auf darmpathogene Erreger (Bakterien, Viren, Parasiten).....	4
1.10: Spektrum der nachgewiesenen darmpathogenen Erreger	5
1.11: Spektrum der nachgewiesenen Salmonellen-Serovare.....	5
1.12: Spektrum der nachgewiesenen Shigella-Arten	6
1.13: Spektrum der nachgewiesenen Campylobacter-Arten.....	6
1.14: Spektrum der nachgewiesenen Serotypen von intestinalen E. coli (außer EHEC).....	6
1.15: Spektrum der nachgewiesenen EHEC-Serovare ¹⁾	7
1.16: Spektrum der nachgewiesenen Serogruppen von Yersinia enterocolitica.....	7
1.17: Nachweis von darmpathogenen Viren.....	7
1.18: Klinische Parasitologie - Einsendungen	8
1.19: Ergebnisse der helminthologischen Untersuchungen	8
1.20: Ergebnisse der protozoologischen Untersuchungen.....	8
1.21: Entomologie und Schädlingskunde - Untersuchungsumfang und Artenspektrum.....	9
1.22: Virusanzucht, Virustypisierung und Neutralisationsteste	9
1.23: Serologisch-immunologische Untersuchungen auf Virus-Antikörper und -Antigene	10
1.24: Serologisch-immunologische Untersuchungen auf Bakterien-Antikörper und -Antigene.....	11
1.25: Serologisch-immunologische Untersuchungen auf Parasiten-Antikörper und -Antigene	11
1.26: Serologisch-immunologische Untersuchungen auf Pilz-Antikörper und -Antigene	12
1.27: Untersuchungen mittels PCR.....	12
1.28: Untersuchungen von zentralen Trinkwasserversorgungsanlagen (ZWVA)	13
1.29: Beanstandungen bei zentralen Wasserversorgungsanlagen (ZWVA).....	13
1.30: Untersuchungen von EU-Badegewässerproben	14
1.31: Einstufung der mikrobiologischen Qualität der EU-Badegewässer in Sachsen in der Badesaison 2013 durch die Europäische Kommission	14
1.32: Pollenmessstation LUA Sachsen, Standort Chemnitz Dekadenmittel der Pollenbelastung der Luft von 6 Pflanzenarten für die Pollenvorhersage im Vergleich der Jahre 2011, 2012 und 2013.....	15
1.33: Ausgewählte hygienische Untersuchungen.....	16
1.34: Erfasste Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen - Jahresvergleich 2012/2013 (Datenstand: 01.03.2014).....	16
1.35: Influenza-Sentinel 2012/2013 -Aufschlüsselung der Probeneinsendungen und der positiven Influenzavirus-Genomnachweise nach territorialen Gesichtspunkten.....	18
1.36: Influenza-Sentinel 2012/2013 -Probeneinsender, Probenzahl, positive Proben und Positivrate nachPCR-Diagnostik.....	18
1.37: Influenza-Sentinel 2012/2013 - jahreszeitlicher Verlauf(Probeneinsendungen, Influenzavirus-Nachweise (mittels PCR) und Positivraten).....	19
Amtliche Lebensmitteluntersuchung	
2.1: Übersicht über Probeneingänge und Beanstandungen	20
2.2: Untersuchung amtlicher Lebensmittelproben (Stand 31.03.2014)	22
2.3: Untersuchung von Erzeugnissen, die dem Weinrecht unterliegen (Stand 31.03.2014).....	25
2.4: Untersuchung von Tabakerzeugnissen (Stand 31.03.2014).....	25
2.5: Untersuchung amtlicher Bedarfsgegenständeproben (Stand 31.03.2014)	25
2.6: Untersuchung kosmetischer Mittel (Stand 31.03.2014).....	25
2.7: Untersuchung ausgewählter Warengruppen, aufgeschlüsselt nach Produktgruppen	26

2.8: Transfettsäure-Gehalte in sächsischen Produkten.....	28
2.9: Zusatzstoffuntersuchungen in Lebensmitteln und Kosmetika.....	29
2.10: Beispiele aus der Untersuchung kosmetischer Mittel – PAK in schwarzen Tätowierfarben 2011 und 2013	29
2.11: Elementanalytik: Anzahl der Proben und Beanstandungen.....	30
2.12: Untersuchungen auf Dioxine und dioxinähnliche polychlorierte Biphenyle (inkl. Proben NRKP + Monitoring).....	31
2.13: Mykotoxine, ausgewählte Untersuchungsergebnisse.....	32
2.14.1: Untersuchungen von Lebensmitteln auf Bestandteile aus gentechnisch veränderten Pflanzen (GVP), geordnet nach untersuchter Spezies.....	33
2.14.2: Untersuchungen von Lebensmitteln auf Bestandteile aus gentechnisch veränderten Pflanzen (GVP), geordnet nach Warengruppen	33
2.15: Untersuchungen auf Allergene, aufgeschlüsselt nach Warenobergruppen	34
2.16: Pflanzenschutzmittel-Rückstandssituation in Lebensmitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs	35
2.17: Beanstandete Proben aufgrund von Überschreitungen der geltenden Rückstandshöchstgehalte (RHG) gemäß Verordnung (EG) Nr. 396/2005 und Rückstands-Höchstmengenverordnung (RHmV)	36
2.18: Untersuchung auf ausgewählte organische Schadstoffe.....	37
2.19: Untersuchung von Lebensmitteln auf polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK).....	37
2.20: NRKP - Anzahl der Untersuchungen in den einzelnen Stoffgruppen (nach RL 96/23/EG) für verschiedene Tierarten nach Probenahme von tierischen Erzeugnissen oder an Tieren im Erzeugerbetrieb 2013.....	38
2.21: NRKP - Anzahl der Untersuchungen in den einzelnen Stoffgruppen (nach RL 96/23/EG) für verschiedene Tierarten nach Probenahme an Tieren im Schlachtbetrieb 2013.....	38
2.22: Untersuchung auf pharmakologisch wirksame Stoffe in Proben aus der amtlichen Lebensmittelüberwachung nach ZEBS-OG.....	39
2.23: Zusammenstellung von positiven Proben (MRL-Überschreitungen oder Nachweis verbotener bzw. nicht zugelassener Stoffe)	40
2.24: Zusammenstellung von Proben mit Rückständen pharmakologisch wirksamer Stoffe, deren Konzentrationen die zulässigen Höchstwerte bzw. den MRPL nicht überschreiten.....	40
2.25: Bakteriologische Hygienekontrolluntersuchungen, Salmonellen- Serotypen in Tupferproben	40
Salmonellen - Serotypen in Tupferproben	40
2.26: Bakteriologische Fleischuntersuchung einschließlich biologischer Hemmstofftest.....	41
2.27: Salmonellenfunde und nachgewiesene Serovare in Lebensmitteln	41
2.28: Untersuchungen und Nachweise von <i>Listeria monocytogenes</i> in Lebensmitteln.....	42
2.29: Untersuchungen und Nachweise von <i>Campylobacter</i> in Lebensmitteln.....	42
2.30: Nationaler Rückstandskontrollplan – Biologischer Hemmstofftest	42
2.31: Untersuchung loser Wasserproben (WC 59)	43
2.32: Untersuchung von Lebensmitteln auf Aromastoffe.....	43
2.33: Bestimmung von Fettsäuregehalten in Lebensmitteln.....	44
2.34: Bestimmung von Cholesterolgehalten in Lebensmitteln.....	44
2.35: Chemische Untersuchungen tierischer Lebensmittel	45
2.36: Betriebskontrollen.....	45
 Veterinärmedizinische Tierseuchen- und Krankheitsdiagnostik	
3.1: Sektionen.....	46
3.2: Sektionen 2008 – 2013 (in Klammern Anteil Sektionsprogramm)	47
3.3: Untersuchungen zur Überwachung und Nachweis von ausgewählten anzeigepflichtigen Tierseuchen.....	47
3.4: Untersuchungen zur Überwachung und Nachweis von ausgewählten meldepflichtigen Tierkrankheiten.....	48
3.5: Tollwutuntersuchungen – Tierarten.....	48
3.6: Tollwutuntersuchungen und Nachweise – Trend.....	49
3.7: Tollwut – Kontrolluntersuchungen von Füchsen.....	49
3.8: TSE-Untersuchungen	50
3.9: TSE-Untersuchungen Trend.....	50
3.10: Bienenkrankheiten – Trend.....	51
3.11: Parasitologie – Proben und Untersuchungen.....	51
3.12: Parasitologie – Untersuchungen und Ergebnisse.....	51
3.13: Parasitologie – ausgewählte Erregernachweise	54
3.14: Parasitologie der Fische – Untersuchungen und Ergebnisse.....	54
3.15: Bakteriologie, Mykologie – Probenarten, Anzahl und Untersuchungen.....	55
3.16: Untersuchungen auf Salmonellen.....	55
3.17: Ergebnisse der Salmonellentypisierung ausgewählter Tierarten.....	56
3.18: Untersuchungen auf <i>Campylobacter</i> spp. aus Kot- und Organproben.....	56
3.19: Andrologische und gynäkologische Proben.....	57
3.20: Mastitisdiagnostik – Proben und Untersuchungen nach Kategorien.....	57
3.21: Mastitisdiagnostik – Erregernachweise	58

3.22: Serologische Untersuchungen und Ergebnisse.....	59
3.23: Virusnachweise - Anzüchtungen.....	60
3.24: Sonstige Antigen-Nachweise (ELISA, Immunfluoreszenztest, Hämagglutination).....	61
3.25: Molekularbiologische Untersuchungen.....	62
3.26: BVDV - Untersuchungen und Ergebnisse.....	65
3.27: Blauzungenkrankheit - Untersuchungen und Ergebnisse.....	65
3.28: Aviäre Influenza - Untersuchungen und Ergebnisse.....	65
3.29: Untersuchungen auf Paratuberkulose (Stand: 26.03.2014).....	66
3.30: Untersuchungen auf Schmallenbergvirus.....	66
3.31: Elektronenmikroskopie - Virusnachweise.....	66
Öffentlichkeitsarbeit	
Publikationen.....	68
Lehrtätigkeit.....	70
Vorträge.....	72
Sonstige Öffentlichkeitsarbeit.....	75
Mitarbeit in zentralen Gremien, Ausschüssen, Arbeitsgruppen.....	76
Praktikantenbetreuung.....	78
Abkürzungen.....	79

Humanmedizinische infektions-, hygiene- und umweltbezogene Diagnostik und Beratungstätigkeit

Tabelle 1.1: Klinische Mikrobiologie (Bakteriologie, Mykologie) – Einsendungen

Probenmaterial	Einsendungen
Urine	2.614
Abstriche, Punktate, respiratorisches Material, Sonstiges	3.692
Blutkulturen	1.150
Stuhlproben	30
Liquores	3
Summe	7.489

Tabelle 1.2: Klinische Mikrobiologie (Bakteriologie, Mykologie) – Untersuchungen

Untersuchungsanlass	
Kultureller Nachweis von Bakterien (allgemein)	7.467
Empfindlichkeitsprüfung humanmedizinisch relevanter Bakterien	5.418
Mikroskopischer Erregernachweis	2.217
Gezielter Nachweis von MRSA und/oder MRGN	2.047
Kultureller Nachweis von Sprosspilzen	550
Gezielter Nachweis von Neisseria gonorrhoeae	213
Summe	17.912

Tabelle 1.3: Erregerspektrum der Blutkulturen

Familie/Gruppe	Erreger	Nachweise pro Einzelerreger (nicht patientenbezogen)	
Staphylococcaceae	Staphylococcus aureus	34	
	davon MRSA	2	
	Koagulase-negative Staphylokokken	83	
	Gesamt	117	
Streptococcaceae	Streptococcus pneumoniae	5	
	Streptococcus dysgalactiae	4	
	Streptococcus-mitis-Gruppe	3	
	Streptococcus anginosus	2	
	Streptococcus agalactiae	1	
	Streptococcus constellatus	1	
	Streptococcus salivarius	1	
	Gesamt	17	
Enterococcaceae	Enterococcus faecalis	13	
	Enterococcus faecium	9	
	Enterococcus casseliflavus	1	
	Enterococcus avium	1	
	Gesamt	24	
Enterobacteriaceae	Escherichia coli	71	
	davon 3MRGN	7	
	Klebsiella pneumoniae	26	
	Klebsiella spp. (andere)	8	
	Proteus spp.	5	
	Serratia marcescens	4	
	Citrobacter spp.	3	
	Enterobacter spp.	2	
	Morganella morganii	1	
	Providencia rettgeri	1	
	Gesamt	121	
	Nonfermenter	Pseudomonas aeruginosa	13
Gesamt		13	
Anaerobier	Bacteroides spp.	7	
	Fusobacterium nucleatum	1	
	Parvimonas micra	1	
	Gesamt	9	
Sonstige	Candida spp.	21	
	Propionibacterium spp.	10	
	Clostridium spp.	4	
	Corynebacterium spp.	4	
	Lactobacillus spp.	3	
	Actinomyces spp.	2	
	Bacillus spp.	2	
	Aerococcus urinae	1	
	Aeromonas caviae	1	
	Micrococcus spp.	1	
	Neisseria meningitidis	1	
	Neisseria subflava	1	
	Gesamt	51	
	Summe		352

Tabelle 1.4: Gezielte Anforderungen zum Nachweis von MRSA und MRGN

	Gesundheitsämter	Sonstige Einrichtungen	Summe
MRSA	227	1.686	1.913
MRGN	80	54	134
Summe	307	1.740	2.047

Tabelle 1.5: Untersuchte Humanproben mit Nachweis von MRSA/caMRSA und MRGN

Probenmaterial	Gesundheitsämter			Sonstige Einrichtungen		
	MRSA / caMRSA	3MRGN	4MRGN	MRSA / caMRSA	3MRGN	4MRGN
Nasen-/Rachenabstriche	30 / 1	1	0	54 / 2	3	3
Sonstige Abstriche	11 / 0	6	0	11 / 0	12	3
Respiratorische Materialien	5 / 0	1	0	3 / 0	13	5
Punktate, Blutkulturen	0 / 0	0	0	2 / 0	14	0
Urine	0 / 0	6	0	7 / 0	89	2
Stuhlproben	2 / 0	4	2	2 / 0	0	0
Summe	48 / 1	18	2	79 / 2	131	13

Tabelle 1.6: Mykobakteriologie – Einsendungen humanmedizinischer Materialien

Probenmaterialien	Probenzahl	davon positiv
Blutproben (für Interferon-Gamma-Release-Assay)	2.839	325
Respiratorische Materialien	1.478	46
Sonstige (Urine, Gewebeproben, Wundabstriche, Punktate etc.)	52	0
Mycobacterium-positive Kulturproben	26	26
Summe	4.395	397

Tabelle 1.7: Mykobakteriologie – durchgeführte Untersuchungen

Untersuchung	Humanmedizinische Proben	Veterinärmedizinische Proben
Interferon-Gamma-Release-Assay	2.839	0
mikroskopischer Nachweis auf säurefeste Stäbchen	1.488	42
kultureller Nachweis von Mykobakterien	1.530	33
PCR/Nachweis von M. tuberculosis-Komplex	392	2
Empfindlichkeitstestung von Tuberkuloseerregern	35	0
Summe	6.284	77

Tabelle 1.8: Erregerspektrum der angezüchteten Mykobakterien

Erreger	Humanmedizinische Proben	Veterinärmedizinische Proben	Tierart
<i>M. tuberculosis</i>	45		
<i>M. bovis ssp. bovis</i>	1		
<i>M. bovis ssp. caprae</i>	1		
<i>M. abscessus</i>		2	Zierfische
<i>M. chelonae</i>	3		
<i>M. chimaera</i>	1		
<i>M. florentinum</i>	1		
<i>M. fortuitum</i>	2	1	Zierfisch
<i>M. gordonae</i>	5		
<i>M. kansasii</i>	1		
<i>M. malmoense</i>	1		
<i>M. marinum</i>		3	Zierfische
<i>M. nebraskense</i>	1		
<i>M. peregrinum</i>		1	Zierfisch
<i>M. phlei</i>	1		
<i>M. phocaicum</i>		1	Zierfisch
<i>M. scrofulaceum</i>	1		
<i>M. szulgai</i>		1	Zierfisch
<i>M. terrae</i> -Komplex	1		
<i>M. triviale</i>	2		
<i>M. xenopi</i>	4		
<i>M. spp.</i>	1		
Summe	72	9	

Tabelle 1.9: Untersuchungen auf darmpathogene Erreger (Bakterien, Viren, Parasiten)

Parameter	Untersuchungen
Salmonellen	7.371
Shigellen	7.331
Enterohämorrhagische Escherichia coli (EHEC)	4.139
Campylobacter spp.	3.750
Noroviren	2.922
Adenoviren	2.043
Astroviren	1.920
Rotaviren	1.862
Yersinia enterocolitica	1.900
Giardia lamblia	1.574
Entamoeba histolytica	1.502
Intestinale Escherichia coli-Pathovaren (außer EHEC)	1.480
Helminthen	1.409
Clostridium difficile (Toxine A+B)	1.138
Vibrionen	376
Lebensmittelvergifter	54
Cryptosporidien	140
Bakterienstämme zur Differenzierung	39
Summe	40.950

Tabelle 1.10: Spektrum der nachgewiesenen darmpathogenen Erreger

Erreger	Anzahl der Nachweise	Nachweise in % zur Anzahl der durchgeführten Untersuchungen	Nachweise in % zur Gesamtzahl der nachgewiesenen darmpathogenen Erreger
Noroviren	840	28,7	37,2
Salmonella enterica	625	8,5	27,7
EHEC (Toxin-Nachweis)	196	4,7	8,7
Giardia lamblia	133	8,4	5,9
Campylobacter spp.	131	3,5	5,8
Clostridium difficile (Toxine A+B)	88	7,7	3,9
Rotaviren	85	4,6	3,8
Adenoviren	33	1,6	1,5
Intestinale Escherichia coli-Pathovare (außer EHEC)	33	2,2	1,5
Helminthen	27	1,9	1,2
Astroviren	26	1,4	1,2
Shigella spp.	19	0,3	0,8
Yersinia enterocolitica	16	0,8	0,7
Cryptosporidien	8	5,7	0,4
Entamoeba histolytica	0	0,0	0,0
Gesamtzahl der nachgewiesenen darmpathogenen Erreger	2.260	5,5	100,0

Tabelle 1.11: Spektrum der nachgewiesenen Salmonellen-Serovare

Salmonella enterica – Serovare (Summe: 25)	Nachweishäufigkeit nicht patientenbezogen		Nachweishäufigkeit patientenbezogen	
	absolut	in %	absolut	in %
Salmonella München	207	33,1	53	18,2
Salmonella Enteritidis	168	26,9	93	31,8
Salmonella Typhimurium	118	18,8	69	23,6
Salmonella Typhimurium var. Copenhagen	58	9,3	24	8,2
Salmonella Agona	17	2,7	10	3,4
Salmonella Montevideo	13	2,1	8	2,7
Salmonella Brandenburg	7	1,1	4	1,4
Salmonella Oranienburg	7	1,1	3	1,0
Salmonella Tennessee	6	1,0	5	1,7
Salmonella Infantis	3	0,5	3	1,0
Salmonella Newport	3	0,5	2	0,7
Salmonella Carmel	2	0,3	2	0,7
Salmonella Derby	2	0,3	2	0,7
Salmonella Livingstone	2	0,3	2	0,7
Salmonella Subsp. IIIb (48:i:z)	2	0,3	2	0,7
Salmonella Bovismorbificans	1	0,2	1	0,3
Salmonella Hadar	1	0,2	1	0,3
Salmonella Isaszeg	1	0,2	1	0,3
Salmonella London	1	0,2	1	0,3
Salmonella Muenster	1	0,2	1	0,3
Salmonella Paratyphi A	1	0,2	1	0,3
Salmonella Saintpaul	1	0,2	1	0,3
Salmonella Subsp. II (13,22:z29:1,5)	1	0,2	1	0,3
Salmonella Subsp. IIIb (61:z52:z53)	1	0,2	1	0,3
Salmonella Thompson	1	0,2	1	0,3
Summe	625	100,0	292	100,0

Tabelle 1.12: Spektrum der nachgewiesenen Shigella-Arten

Shigella	Nachweishäufigkeit nicht patientenbezogen		Nachweishäufigkeit patientenbezogen	
	absolut	in %	absolut	in %
Shigella sonnei (virulente Glattform)	12	63,2	9	75,0
Shigella dysenteriae	6	31,6	2	16,7
Shigella flexneri, Serovar 6	1	5,2	1	8,3
Summe	19	100,0	12	100,0

Tabelle 1.13: Spektrum der nachgewiesenen Campylobacter-Arten

Campylobacter	Nachweishäufigkeit nicht patientenbezogen		Nachweishäufigkeit patientenbezogen	
	absolut	in %	absolut	in %
Campylobacter jejuni	94	71,7	66	75,0
Campylobacter coli	31	23,7	16	18,2
Campylobacter hyointestinalis	1	0,8	1	1,1
Campylobacter spp.	5	3,8	5	5,7
Summe	131	100,0	88	100,0

Tabelle 1.14: Spektrum der nachgewiesenen Serotypen von intestinalen E. coli (außer EHEC)

E. coli-Serotyp	Nachweishäufigkeit nicht patientenbezogen		Nachweishäufigkeit patientenbezogen	
	absolut	in %	absolut	in %
O rauh : H-	1	3,0	1	3,2
O26 : K60	1	3,0	1	3,2
O55 : K59	4	12,1	3	9,7
O78 : K80	2	6,1	2	6,5
O86 : K61	1	3,0	1	3,2
O111 : K58	5	15,2	5	16,1
O114 : K90	5	15,2	5	16,1
O119 : K69	1	3,0	1	3,2
O126 : K71	6	18,2	6	19,4
O127 : K63	1	3,0	1	3,2
O128 : K67	4	12,1	4	13,0
O145 : K-	2	6,1	1	3,2
Summe	32	97,0	30	96,8

Tabelle 1.15: Spektrum der nachgewiesenen EHEC-Serovare¹⁾

EHEC-Serovar	Anzahl der Erstisolate	Shigatoxin-Typ	weitere Virulenzmerkmale ²⁾	
			eaeA-Gen	Ehly
O rauh : H-	1	stx 2	negativ	negativ
O rauh : H-	1	stx 1	negativ	positiv
O rauh : H-	1	stx 1 + 2	negativ	positiv
O rauh : H-	2	stx 1	negativ	negativ
O rauh : H-	1	stx 2	negativ	positiv
O 6 : Hnt	1	stx 1	negativ	negativ
O 26 : H11	8	stx 2	positiv	positiv
O 26 : H-	1	stx 2	positiv	positiv
O 55 : Hnt	1	stx 1	negativ	negativ
O 78 : H-	1	stx 1	negativ	positiv
O 91 : H-	2	stx 1	negativ	negativ
O 103 : H 2	1	stx 1	positiv	positiv
O 128 : H 2	1	stx 2	negativ	positiv
O 128 : Hnt	1	stx 1	negativ	positiv
O 128 : H-	1	stx 1 + 2	negativ	positiv
O 130 : Hnt	1	stx 1 + 2	negativ	negativ
O 146 : H 21	1	stx 2	negativ	positiv
O 146 : H 21	1	stx 1 + 2	negativ	positiv
O 146 : H 21	3	stx 1	negativ	positiv
O 182 : H 25	1	stx 1	positiv	positiv
nicht bekannt ³⁾	20	stx 1	entfällt	entfällt
	1	stx 1	positiv	entfällt
	14	stx 2	entfällt	entfällt
	3	stx 1 + 2	entfällt	entfällt
Summe	69			

- 1) Isolate/Materialien, die an das NRZ für Salmonellen und andere bakterielle Gastroenteritiserreger weitergeleitet wurden
 2) eaeA: Intimin, Ehly: Enterohämolyisin
 3) Es konnte kein Bakterienstamm aus der Stuhlprobe angezüchtet werden. Der Befund des NRZ für Salmonellen und andere bakterielle Enteritiserreger Wernigerode lautete in diesen Fällen: „EHEC ohne Erregernachweis“.

Tabelle 1.16: Spektrum der nachgewiesenen Serogruppen von *Yersinia enterocolitica*

Yersinia enterocolitica	Nachweishäufigkeit nicht patientenbezogen		Nachweishäufigkeit patientenbezogen	
	absolut	in %	absolut	in %
Yersinia enterocolitica O 3	15	93,8	12	92,3
Yersinia enterocolitica Orauh	1	6,2	1	7,7
Summe	16	100,0	13	100,0

Tabelle 1.17: Nachweis von darmpathogenen Viren

Virustyp	Methode	Anzahl der Untersuchungen	Nachweise	
			absolut	in %
Norovirus	PCR	2.922	840	28,7
Rotavirus	EIA	1.862	85	4,6
Adenovirus	EIA	2.043	33	1,6
Astrovirus	EIA	1.920	26	1,4
Summe		8.747	984	11,2

Tabelle 1.18: Klinische Parasitologie – Einsendungen

	Untersuchung auf Helminthen			Untersuchung auf Darmprotozoen		
	Anzahl der Untersuchungen	Nachweise absolut	in %	Anzahl der Untersuchungen	Nachweise absolut	in %
Gesamt	1.409	27	1,9	3.216	133	4,1
davon Asylbewerber von der ZAB*	1.113	20	1,8	2.406	141	5,9

* Zentrale Ausländerbehörde

Tabelle 1.19: Ergebnisse der helminthologischen Untersuchungen

nachgewiesene Arten	Gesamtnachweise		davon Nachweise bei Asylbewerbern von der ZAB*
	absolut	in %	absolut
Bandwürmer (Cestoda)			
Hymenolepis nana	6	0,4	5
Fadenwürmer (Nematoda)			
Ancylostoma duodenale	13	0,9	10
Enterobius vermicularis	5	0,4	3
Trichuris trichiura	2	0,1	1
Ascaris lumbricoides	1	0,1	1
Summe	27	1,9	20

* Zentrale Ausländerbehörde

Tabelle 1.20: Ergebnisse der protozoologischen Untersuchungen

nachgewiesene Arten	Gesamtnachweise		davon Nachweise bei Asylbewerbern von der ZAB*
	absolut	in %	absolut
Giardia lamblia (1.574 Untersuchungen)	133	8,5	106
Cryptosporidien (140 Untersuchungen)	8	5,7	nicht untersucht
Entamoeba histolytica (pathogene Form, 1.501 Untersuchungen)	0	0,0	0
Summe	141	14,2	106

* Zentrale Ausländerbehörde

Tabelle 1.21: Entomologie und Schädlingskunde – Untersuchungsumfang und Artenspektrum

Gesamtzahl der eingesandten Proben: 125

Untersuchungsspektrum: Arthropoden/ Sonstiges		Anzahl der Bestimmungen	Anzahl der Nachweise von Arten/Gruppen*
Coleoptera	Käfer	102	26
Arachnida	Spinnentiere	16	10
Diptera	Zweiflügler	15	11
Psocoptera	Staubläuse	14	2
Heteroptera	Wanzen	12	6
Lepidoptera	Schmetterlinge	11	9
Siphonaptera	Flöhe	9	3
Hymenoptera	Hautflügler	4	4
Blattariae	Schaben	3	2
Homoptera	Pflanzensauger	3	1
Zygentoma	Wohnungsfischchen	3	2
Neuroptera	Echte Netzflügler	1	1
Trichoptera	Köcherfliegen	1	1
Kein tierisches Material (Entomophobie-Verdacht)		11	0
Tierische Artefakte		9	0
Summe		214	78

* Gruppen = Gattung oder Familie, wenn die Art nicht bestimmbar war

Tabelle 1.22: Virusanzucht, Virustypisierung und Neutralisationsteste

Untersuchungsparameter	Probenzahl	Zahl der Untersuchungen	Gesamtnachweis
Virusanzucht auf Zellkulturen	941	1.289	453
Enteroviren	174	522	147
Influenza-Viren	767	767	306
NT zur Typisierung von Enteroviren	135	2.430	
Hämagglutinationstest zum Nachweis von Influenzaviren	767	1.073	
Hämagglutinationshemmungstest zur Feintypisierung von Influenzaviren	306	1.116	
Nachweis von Antikörpern mittels Neutralisationstest	900	1.780	
Polioviren	440	1.320	
Diphtherietoxin	460	460	

Tabelle 1.23: Serologisch-immunologische Untersuchungen auf Virus-Antikörper und -Antigene

Parameter	Methode	Anzahl der Untersuchungen
Hepatitis A/B/C/D/E		
HAV-Gesamt-Ak	MEIA	3.894
HAV-IgM-Ak	MEIA	5.586
HBs-Ak	MEIA	5.152
HBs-Ag	MEIA	7.364
HBs-Ag-Bestätigungstest	MEIA	147
HBc-Gesamt-Ak	MEIA	3.756
HBc-IgM-Ak	MEIA	330
HBe-Ak	MEIA	160
HBe-Ag	MEIA	158
HCV-Ak (Suchtest)	MEIA	7.267
HCV-Ak (Ergänzungstest)	Immunoblot	273
HDV-Ak	EIA	2
HEV-Ak (IgG/IgM)	EIA/Immunoblot	1.560
ALAT/ASAT/Gamma-GT	Nasschemie	1.244
HIV		
HIV 1/2-Ag/Ak	MEIA	10.296
HIV 1-Ak-Bestätigungstest	Immunoblot	163
HIV 2-Ak-Bestätigungstest	Immunoblot	163
Sonstige		
Adenovirus-Ak	KBR/EIA	10
Cytomegalievirus-Ak (IgG/IgM)	EIA	111
Epstein-Barr-Virus-Ak	EIA/Aggl.	146
FSME-Virus-Ak (IgG/IgM)	EIA	139
Hantavirus-Ak	EIA	4
Herpes simplex-Virus 1/2-Ak (IgG/IgM)	EIA	77
Humanes Herpesvirus 6-Ak (IgG/IgM)	IFT	4
Influenzavirus-Ak	KBR/EIA	53
Masernvirus-Ak (IgG/IgM)	EIA	982
Mumpsvirus-Ak (IgG/IgM)	EIA	785
Parainfluenzavirus 1,2,3-Ak	KBR/EIA	12
Parvovirus B19-Ak (IgG/IgM)	EIA	107
Rötelnvirus-Ak	HAHT/EIA	1.572
RS-Virus-Ak	KBR/EIA	6
Varizella-Zoster-Virus-Ak (IgG/IgM)	EIA	1.063
Summe		52.586

Legende für Tabelle 1.23 bis 1.25:

MEIA	Mikropartikel-Enzym-Immuno-Assay
EIA	Enzym-Immuno-Assay
KBR	Komplement-Bindungs-Reaktion
Aggl.	Agglutination
IFT	Immun-Fluoreszenz-Test
HAHT	Häm-Agglutinations-Hemmtest
MIF	Mikro-Immun-Fluoreszenztest
TPPA	Treponema-pallidum-Partikel-Agglutinationstest
CMT	Cardiolipin-Mikroflockungs-Test
FTA-Abs	Fluoreszenz-Treponema-Antikörper-Absorptionstest
IHA	indirekter Häm-Agglutinationstest
ELFA	Enzyme linked fluorescence assay

Tabelle 1.24: Serologisch-immunologische Untersuchungen auf Bakterien-Antikörper und -Antigene

Parameter	Methode	Anzahl der Untersuchungen
Anaplasma phagocytophilum-Ak (IgG/IgM)	IFT	2
Bartonella henselae-Ak (IgG/IgM)	IFT	20
Bordetella pertussis-Ak (IgG/IgM/IgA)	EIA	385
Borrelia burgdorferi-Ak (IgG/IgM)	EIA	142
Borrelia burgdorferi-Ak (IgG/IgM)	Immunoblot	48
Brucella spp.-Ak (IgG/IgM/IgA)	EIA	41
Campylobacter spp.-Ak	KBR	4
Chlamydia pneumoniae-Ak (IgG/IgM/IgA)	EIA/MIF	111
Chlamydia trachomatis-Ak (IgG/IgA)	EIA	318
Coxiella burnetii-Ak	KBR/EIA	124
Haemophilus influenzae Typ b-Ak (IgG)	EIA	20
Helicobacter pylori-Ak (IgG/IgA)	EIA/Immunoblot	28
Legionella pneumophila-Ak (IgG/IgM)	EIA	10
Legionella pneumophila-Ag	EIA	41
Leptospira spp.-Ak (IgG/IgM)	EIA	20
Mycoplasma pneumoniae-Ak	KBR/EIA	51
Neisseria meningitidis SG A/S/G C-Ak (IgG)	EIA	108
Pneumokokken-Ak (IgG)	EIA	44
Rickettsia spp.-Ak (IgG/IgM)	IFT	18
Salmonella spp.-Ak (Gesamt/IgA)	EIA	12
Streptolysin O-Ak	Aggl.	4
Tetanustoxoid-Ak (IgG)	EIA	432
Yersinia spp.-Ak (IgG/IgM/IgA)	EIA	24
Yersinia spp.-Ak (IgG/IgA)	Immunoblot	16
Syphilisserologie:		
Treponema pallidum-Ak	TPPA	6.361
Lipoid-Ak	CMT	452
Treponema pallidum-Ak	FTA-Abs.	451
Treponema pallidum-Ak (IgM)	EIA	452
Treponema pallidum-Ak (IgG/IgM)	Immunoblot	910
Summe		10.649

Tabelle 1.25: Serologisch-immunologische Untersuchungen auf Parasiten-Antikörper und -Antigene

Parameter	Methode	Anzahl der Untersuchungen
Ascaris-Ak	EIA	1
Echinococcus granulosus-Ak	EIA/IHA	18
Echinococcus multilocularis-Ak (IgG)	EIA	9
Entamoeba histolytica-Ak	EIA/IHA	6
Fasciola hepatica-Ak	IHA	1
Leishmania-Ak	IHA	1
Taenia solium-Ak (Cysticerkose)	EIA	1
Toxoplasma gondii-Ak	ELFA/Immunoblot	49
Trichinella spiralis-Ak	EIA	3
Schistosoma-Ak	IHA	1
Summe		90

Tabelle 1.26: Serologisch-immunologische Untersuchungen auf Pilz-Antikörper und -Antigene

Parameter	Methode	Anzahl der Untersuchungen
Aspergillus fumigatus-Ak	IHA	7
Aspergillus-Galaktomannan-Ag	EIA	8
Candida albicans-Ak	EIA/IHA	21
Candida spp.-Ag	EIA/Aggl.	12
Cryptococcus-Ag	Aggl.	1
Pneumocystis jirovecii	IFT	2
Summe		51

Tabelle 1.27: Untersuchungen mittels PCR

Erreger	Anzahl	Untersuchungen	
		Anzahl positiv	in %
Adenovirus	92	21	22,8
Bordetella pertussis	539	45	8,3
Bordetella parapertussis	1	0	0,0
Chlamydia pneumoniae	2	0	0,0
Chlamydia trachomatis	4.763	154	3,2
Corynebacterium diphtheriae (Toxingen)	1	0	0,0
Cytomegalievirus	19	0	0,0
EHEC/Shigatoxin 1	363	143	39,4
EHEC/Shigatoxin 2	363	123	33,9
Intimin (eae-Gen)	41	9	22,0
Enterovirus	374	181	48,4
Haemophilus influenzae Typ b	12	0	0,0
Hepatitis A-Virus	148	26	17,6
Hepatitis B-Virus, qualitativ	25	4	16,0
Hepatitis B-Virus, quantitativ	5	-	-
Hepatitis C-Virus	128	64	50,0
Hepatitis C-Virus, quantitativ	26	-	-
Hepatitis E-Virus	535	6	1,1
Herpes simplex-Virus 1	30	1	3,3
Herpes simplex-Virus 2	30	5	16,7
Humanes Herpesvirus 6	1	0	0,0
Humanes Papillomavirus	5	2	40,0
Influenza A-Virus (H1N1)pdm09	1.676	386	23,0
Influenza A-Virus (andere Subtypen)	1.749	287	16,4
Influenza A-Virus Subtypisierung H1/H3/N1/N2	1.140	-	-
Influenza B-Virus	1.749	202	11,5
Legionella pneumophila	2	0	0,0
Listeria monocytogenes	7	2	28,6
Masernvirus	95	15	15,8
MRSA (mecA-Gen/sa442-Gen)	26	12	46,2
PVL (lukF/S-Gen)	10	4	40,0
Mumpsvirus	20	0	0,0
Mycobacterium tuberculosis-Komplex	394	13	3,3
Mycoplasma pneumoniae	9	0	0,0
Mycoplasmen in Zellkultur	29	0	0,0
Neisseria gonorrhoeae	4.687	120	2,6
Neisseria meningitidis	22	3	13,6
Norovirus	2.922	840	28,7

Fortsetzung: Untersuchungen mittels PCR

Erreger	Anzahl	Untersuchungen positiv	
		Anzahl	in %
Parvovirus B19	1	0	0,0
Respiratory Syncytial-Virus (RSV)	100	14	14,0
Rötelnvirus	42	0	0,0
Streptococcus pneumoniae	8	2	25,0
Varizella-Zoster-Virus	5	0	0,0
Gesamt	22.196	2.684	12,1
Carbapenemase-Typ: KPC	2	2	100,0
Chlamydia trachomatis (LGV-Biovare)	67	2	3,0
Chlamydia trachomatis-Subtypisierung (LGV-Biovare)	2	-	-
Rotavirus-Genotypisierungen	50	-	-
Sequenzierungen	339	-	-
Differenzierung von atypischen Mykobakterien	23	-	-
Differenzierung innerhalb des Mycobacterium tuberculosis-Komplexes	55	-	-
Resistenzgene (für Rifampicin und Isoniazid) von Erregern des Mycobacterium tuberculosis-Komplexes	25	-	-
Nachweis der Vancomycin-Resistenzgene vanA, vanB, vanC1 und vanC2/C3 sowie Differenzierung von Enterokokken	10	-	-
Summe	22.769		

Tabelle 1.28: Untersuchungen von zentralen Trinkwasserversorgungsanlagen (ZWVA)

Untersuchungen/Beanstandungen				Probenzahlen/Beanstandungen			
bakteriologisch		chemisch		bakteriologisch		chemisch	
Anlagenzahl	beanstandet in %	Anlagenzahl	beanstandet in %	Probenzahl	beanstandet in %	Probenzahl	beanstandet in %
276	2,8	276	15,2	394	4,1	351	12,8

Tabelle 1.29: Beanstandungen bei zentralen Wasserversorgungsanlagen (ZWVA)

Parameter	Zahl der Anlagen			Anteil der betroffenen Einwohner in Sachsen		Zahl der Proben		
	untersucht	Beanstandungen		absolut	in %	untersucht	Beanstandungen	
		absolut	in %				absolut	in %
Bakteriologie	276	10	2,8	1.143	0,03	394	16	4,1
pH-Wert	276	21	7,6	6.332	0,16	351	30	8,5
Trübung	276	7	2,5	11.270	0,28	345	16	4,6
Eisen	276	2	0,7	180	<0,01	346	6	1,7
Mangan	276	5	1,8	482	0,01	345	10	2,9
Nitrat	276	7	2,5	275	<0,01	347	10	2,9
THM	229	0	0	0	0	241	0	0
Aluminium	235	0	0	0	0	246	0	0
Arsen	235	1	0,4	275	<0,01	247	1	0,4
Fluorid	276	1	0,4	5.842	0,14	345	1	0,3
Blei	235	0	0	0	0	244	0	0
Kupfer	235	0	0	0	0	244	0	0
Nickel	235	1	0,4	72	<0,01	245	1	0,4
Cadmium	235	0	0	0	0	244	0	0
Uran	276	1	0,4	3.322	0,08	341	1	0,3

Tabelle 1.30: Untersuchungen von EU-Badegewässerproben

Zahl der untersuchten Gewässer	Probenzahlen bakteriologisch	Zahl der beanstandeten Proben	Zahl der beanstandeten Gewässer
33	209	1*	1*

* Hochwasser

Tabelle 1.31: Einstufung der mikrobiologischen Qualität der EU-Badegewässer in Sachsen in der Badesaison 2013 durch die Europäische Kommission

Kommune	Bezeichnung des Wasserkörpers	Kurzname	Einstufung 2013
Quitzdorf am See	Talsperre Quitzdorf		ausgezeichnete Qualität
Poehl	Talsperre Poehl		ausgezeichnete Qualität
Oelsnitz, Stadt	Talsperre Pirk		ausgezeichnete Qualität
Malter	Talsperre Malter		ausgezeichnete Qualität
Werdau, Stadt	Talsperre Koberbach		ausgezeichnete Qualität
Falkenstein/Vogtland, Stadt	Talsperre Falkenstein		ausgezeichnete Qualität
Bautzen, Stadt	Talsperre Bautzen		ausgezeichnete Qualität
Olbersdorf	Tagebaurestsee Olbersdorf	Olbersdorfer See	ausgezeichnete Qualität
Callenberg	Stausee Oberwald		ausgezeichnete Qualität
Chemnitz, Stadt	Stausee Oberrabenstein		ausgezeichnete Qualität
Dresden	Speicherbecken Niederwartha		geschlossen ⁴⁾
Borna, Stadt	Speicherbecken Borna	Speicher Borna	geschlossen ⁴⁾
Naundorf, Stadt	Spannbetonwerk-See		ausgezeichnete Qualität
Lohsa	Speicherbecken Lohsa 1	Silbersee	geschlossen ³⁾
Guttau	Olbasee		ausgezeichnete Qualität
Markranstaedt, Stadt	Kulkwitzer See		ausgezeichnete Qualität
Knappensee	Speicher Knappenrode	Knappensee	ausgezeichnete Qualität
Wermisdorf	Kiesgrube Luppä		ausgezeichnete Qualität
Eilenburg, Stadt	Kiesgrube Eilenburg		ausgezeichnete Qualität
Coswig	Badesee Coswig-Kötitz	Badesee Coswig	ausgezeichnete Qualität
Birkwitz-Pratzschwitz	Kiesgrube Pirna Birkwitz-Pratzschwitz	Badesee Birkwitz	ausgezeichnete Qualität
Wyhratal	Harthsee		ausgezeichnete Qualität
Geyer, Stadt	Greifenbachstauweiher	Geyrischer Teich	noch keine Einstufung ²⁾
Schneeberg, Stadt	Filzteich		ausgezeichnete Qualität
Brand-Erbisdorf, Stadt	Erzengler Teich		ausgezeichnete Qualität
Leipzig, Stadt	Cospudener See		ausgezeichnete Qualität
Grossdubrau	Blaue Adria		ausgezeichnete Qualität
Gross Dueben	Halbendorf See	Badesee Halbendorf	ausgezeichnete Qualität
Naunhof, Stadt	Ammelhainer See		ausgezeichnete Qualität
Brandis	Albrechtshainer See		ausgezeichnete Qualität
Königswartha	Waldbad Niesendorf		ausgezeichnete Qualität
Elsterheide	Tagebaurestgewässer Koschen	Geierswalder See	ausgezeichnete Qualität
Markkleeberg	Markkleeberger See		Neuanmeldung 2011 ¹⁾
Boxberg	Speicherbecken Bärwalde	Bärwalder See	Neuanmeldung 2012 ¹⁾

1) Einstufung erfolgt nach 4 Beprobungsjahren

2) nach Sanierung - Einstufung erst 2015 möglich

3) im Berichtsjahr wegen Sanierung geschlossen

4) wegen hochwasserbedingter Schäden bzw. wegen Hochwassereinstau 2013 geschlossen

Tabelle 1.32: Pollenmessstation LUA Sachsen, Standort Chemnitz
 Dekadenmittel der Pollenbelastung der Luft von 6 Pflanzenarten für die Pollenvorhersage
 im Vergleich der Jahre 2011, 2012 und 2013

Monat/ Dekade	Dekadenmittel der Pollenkonzentration pro m ³ Luft																	
	Haselnuss			Erle			Birke			Gräser			Beifuss			Traubenkraut		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2011	2012	2013
Januar																		
1. Dekade																		
2. Dekade	1	1			1													
3. Dekade					1													
Februar																		
1. Dekade	4	1		1														
2. Dekade	1	1		1														
3. Dekade	2	1		1														
März																		
1. Dekade	11	3	12	6	3	5												
2. Dekade	12	6	6	8	14	3												
3. Dekade	1		4	1	1	2		2										
April																		
1. Dekade	2		3	1		8	22	13										
2. Dekade			15			274	66	110	2									
3. Dekade			1			3	12	180	209	1								
Mai																		
1. Dekade						1	2	7	11	1	1							
2. Dekade							1	1	1	2	1	1						
3. Dekade								1		5	8	2						
Juni																		
1. Dekade										8	8	8	1					
2. Dekade										2	5	52			1			
3. Dekade										4	7	9						
Juli																		
1. Dekade										2	4	31						
2. Dekade										2	3	13	1	1				
3. Dekade										2	3	6	1	1	4			
August																		
1. Dekade										1	1	3	1	2	9			
2. Dekade										1	2	3	1	2	11			1
3. Dekade										1	1	3	1	1	1		1	
September																		
1. Dekade										1	1	2					1	3
2. Dekade											1	1			1			
3. Dekade											1							1
Oktober																		
1. Dekade										1	1							1
2. Dekade																		
3. Dekade														1				
November																		
1. Dekade																		
2. Dekade																		
3. Dekade																		
Dezember																		
1. Dekade																		
2. Dekade																		
3. Dekade																		

Tabelle 1.33: Ausgewählte hygienische Untersuchungen

Art der Untersuchung	Anzahl
Überprüfung von Desinfektionsverfahren	532
RDG für chir. Instrumente, Anästhesiemat., OP-Schuhe usw.	97
desinfizierende Waschverfahren	190
Steckbecken-RDG	202
Geschirrspülautomaten	32
Dampfdesinfektionsgeräte	8
sonstige	3
Mikrobiologische Überprüfung von Sterilisatoren	148
Dampf	76
Heißluft	72
Überprüfung von RLT-Anlagen (Anzahl Haupt-/Nebenräume)	134/142
Luftkeimkonzentrationsbestimmungen	1.108
Luftpartikelmessungen	1.377
Messungen von Luftströmungsrichtungen	235
Messung klimaphysiologischer Parameter	158
Recovery-Tests	3
Kontaktkulturen bzw. Abstriche zur Kontrolle von Desinfektions- und Reinigungsmaßnahmen	4.752
Überprüfung aufbereiteter Endoskope/Endowasher (Anzahl der Geräte)	285
Spülflüssigkeiten	1.025
Abstriche	793
krankenhaushyg. Wasserproben (z. B. aus med. Geräten, Spülwasser aus RDG)	59
Thermologger (Anzahl getesteter Geräte)	184

Tabelle 1.34: Erfasste Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen – Jahresvergleich 2012/2013 (Datenstand: 01.03.2014)

Krankheit	Jahr 2013				Jahr 2012			
	Erkrankung	labordiagn. Nachweis*	T	Inzidenz**	Erkrankung	labordiagn. Nachweis*	T	Inzidenz**
Adenovirus-Enteritis	2.073	4		50,1	2.621	1		63,2
Adenovirus-Infektion, respiratorisch		315				55		
Adenovirus-Konjunktivitis	44	5		1,1	43			1,0
Amöbenruhr	42	8		1,0	54	11		1,3
Astrovirus-Enteritis	2.079	11		50,3	1.453	6		35,0
Borreliose	1.325			32,0	920			22,2
Brucellose					1			< 0,1
Campylobacter-Enteritis	5.083	47	2	122,9	5.340	43		128,7
Chlamydia trachomatis-Infektion		4.172				4.231		
Clostridium difficile-Enteritis	5.546		24	134,1	5.264		15	126,9
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit	5		3	0,1	9		8	0,2
Denguefieber	23			0,6	10			0,2
Echinokokkose					1			< 0,1
EHEC ¹⁾ -Erkrankung	154	38		3,7	109	58		2,6
Enterovirus-Infektion		437				161		
Escherichia coli-Enteritis	932	30		22,5	993	27		23,9
FSME ²⁾	9			0,2	4			0,1
Gasbrand	4		2	0,1	6		4	0,1
Giardiasis	280	72		6,8	311	63		7,5
Gonorrhoe		737				731		
GBS ³⁾ -Infektion	3	2.282		0,1		2.009		
Haemophilus influenzae-Erkrankung (invasiv)	16	3		0,4	10	1		0,2
Hantavirus-Erkrankung	2			< 0,1	11			0,3

Fortsetzung: Erfasste Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen

Krankheit	Jahr 2013				Jahr 2012			
	Erkrankung	labordiagn. Nachweis*	T	Inzidenz**	Erkrankung	labordiagn. Nachweis*	T	Inzidenz**
Hepatitis A	20	18		0,5	18	4		0,4
Hepatitis B	70	196	3	1,7	47	176	2	1,1
Hepatitis C	53	283		1,3	44	264	1	1,1
Hepatitis D	1	1		< 0,1		1		
Hepatitis E	35	8		0,8	23	2		0,6
Herpes zoster	703			17,0	651			15,7
HUS ⁴⁾ , enteropathisch	3			0,1	3			0,1
Influenza	9.986	2	22	241,4	633	3	1	15,3
Kryptosporidiose	181	10		4,4	167	10		4,0
Legionellose	32	2	2	0,8	22	2	1	0,5
Leptospirose	4			0,1	2			0,0
Listeriose	60	5	4	1,5	27	4	3	0,7
Malaria	11			0,3	16		1	0,4
Masern	56			1,4				
Meningokokken-Erkrankung (invasiv)	13		2	0,3	18		1	0,4
4MRGN ⁵⁾ -Nachweis		680	7			85***	1***	
MRSA ⁶⁾ -Infektion (invasiv)	248	35	11	6,0	271	26	4	6,5
cMRSA ⁷⁾ -Nachweis		13				1		
Mumps	20	1		0,5	22			0,5
Mycoplasma hominis-Infektion		736				623		
Mycoplasma-Infektion, respiratorisch		831				1.036		
Norovirus-Enteritis	10.480	57	2	253,3	12.859	55	2	309,9
Ornithose	2			< 0,1				
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch		237				85		
Paratyphus	1	1		< 0,1	2	1		< 0,1
Parvovirus B19-Infektion		322				54		
Pertussis	678	19		16,4	1.069	56		25,8
Pneumokokken-Erkrankung (invasiv)	206	6	11	5,0	134	1	3	3,2
Q-Fieber	2			< 0,1	2			< 0,1
Rotavirus-Erkrankung	5.205	10		125,8	3.350	12		80,7
Röteln	7			0,2	31			0,7
RS ⁸⁾ -Virus-Infektion		1.054				682		
Salmonellose	1.594	124	1	38,5	1.812	85	1	43,7
Scharlach	2.287	6		55,3	2.699			65,0
Shigellose	47	2		1,1	32	5		0,8
Syphilis		172				124		
Toxoplasmose	39	18		0,9	89	13		2,1
Trichinellose	13	7		0,3	1			< 0,1
Tuberkulose	137	4	12	3,3	148	1	6	3,6
Tularämie	1			< 0,1	1			< 0,1
Typhus abdominalis	2			< 0,1	2	1		< 0,1
Virale hämorr. Fieber, sonstige					1			< 0,1
Windpocken	918			22,2	903			21,8
Yersiniose	320	4		7,7	324	4		7,8
Zytomegalievirus-Infektion		206				120		
Angeborene Infektion	4			0,1	1	5		< 0,1
Tod an sonstiger Infektionskrankheit			6				5	

1) Enterohämorrhagische Escherichia coli
 2) Frühsommer-Meningoenzephalitis
 3) Gruppe B-Streptokokken
 4) Hämolytisch-urämisches Syndrom
 5) Multiresistente gramnegative Stäbchen
 6) Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus
 7) community-acquired MRSA
 8) Respiratory-Syncytial-Virus

T Todesfälle
 * labordiagnostischer Nachweis bei nicht erfülltem bzw. unbekanntem klinischen Bild
 ** Erkrankungen pro 100.000 Einwohner
 *** meldepflichtig seit 20.06.2012

**Tabelle 1.35: Influenza-Sentinel 2012/2013 -
Aufschlüsselung der Probeneinsendungen und der positiven Influenza-
virus-Genomnachweise nach territorialen Gesichtspunkten**

Kreis	Anzahl der Einsender	Anzahl der Einsendungen	Anzahl positiver Influenzavirus- Genomnachweise
Region Chemnitz (5 Kreise)			
Chemnitz/Stadt	16	166	92
Erzgebirgskreis *	19	458	223
Mittelsachsen	11	204	72
Vogtlandkreis	6	21	12
Zwickau	15	56	33
Gesamt	67	905	432
Region Dresden (5 Kreise)			
Bautzen	8	84	44
Dresden/Stadt	3	18	7
Görlitz	2	13	2
Meißen	7	108	82
Sächsische Schweiz/ Osterzgebirge	11	107	57
Gesamt	31	330	192
Region Leipzig (3 Kreise)			
Leipzig/Stadt	14	179	111
Leipzig	7	334	138
Nordsachsen	3	37	22
Gesamt	24	550	271
Gesamtsumme	122	1.785	895

* 1 Doppelinfektion

**Tabelle 1.36: Influenza-Sentinel 2012/2013 -
Probeneinsender, Probenzahl, positive Proben und Positivrate nach
PCR-Diagnostik**

Einsender	Anzahl der Proben	Anzahl der PCR- positiven Proben	Positivrate [%]
Sentinel-Arztpraxen	978	577	59,1
Krankenhäuser	678	247	36,4
Gesundheitsämter/Institute	129	70	54,3
Gesamt	1.785	894	50,1

**Tabelle 1.37: Influenza-Sentinel 2012/2013 – jahreszeitlicher Verlauf
(Probeneinsendungen, Influenzavirus-Nachweise (mittels PCR) und
Positivraten)**

KW	Probeneinsendungen	Nachweise	Positivrate (in %)
40-46	29	0	0
47	12	1	8,3
48	11	1	9,1
49	9	0	0
50	27	6	22,2
51	31	12	38,7
52	6	0	0
1	24	13	54,2
2	60	30	50,0
3	118	66	55,9
4	182	105	57,7
5	212	126	59,4
6	174	113	64,9
7	177	91	51,4
8	172	81*	46,5
9	131	57	43,5
10	95	35	36,8
11	81	44	54,3
12	94	56	59,6
13	47	27	57,4
14	38	14	36,8
15	28	9	32,1
16	15	7	46,7
17	12	1	8,3
Summe	1.785	895	50,1

* 1 Doppelinfektion

Amtliche Lebensmitteluntersuchung

Tabelle 2.1: Übersicht über Probeneingänge und Beanstandungen

Probenart	Probenzahl	Beanstandet	
		Anzahl	%
Planprobe	21.979	2.466	11,2
Verfolgs-/ Verdachtsproben	1.336	345	25,8
Beschwerdeprobe	257	102	39,7
Sonstige	235	12	5,1
Proben Gesamt*	23.807	2.925	12,3

* Vorläufig, zum Stand 31.03.2014 waren noch 10 Proben offen

Legende zur nachstehenden Tabelle

- 1 Zahl der untersuchten Proben
- 2 Zahl der beanstandeten Proben
- 2a Anteil der beanstandeten Proben (in %)

Katalog der Beanstandungsgründe

Lebensmittel

01 Gesundheitsschädlich (mikrobiologische Verunreinigung)	Art. 14 (1) i.V.m. (2) lit. a VO (EG) 178/2002; § 5 (1) LFGB
02 Gesundheitsschädlich (andere Ursachen)	Art. 14 (1) i.V.m. (2) lit. a VO (EG) 178/2002; § 5 (1) LFGB
03 Gesundheitsgefährdend (mikrobiologische Verunreinigung)	VO n. § 13 (1) LFGB; VO n. § 34 LFGB
04 Gesundheitsgefährdend (andere Ursachen)	VO n. § 13 (1) LFGB; VO n. § 34 LFGB
05 Nicht zum Verzehr geeignet (mikrobiologische Verunreinigung)	Art. 14 (1) i.V.m. (2) lit. b VO (EG) 178/2002
06 Nicht zum Verzehr geeignet (andere Ursachen)	Art. 14 (1) i.V.m. (2) lit. b VO (EG) 178/2002; § 11 (2) Nr. 1 LFGB
07 Nachgemacht/ wertgemindert/ geschönt	§ 11 (2) Nr. 2 LFGB; VO n. § 13 (4) LFGB
08 Irreführend	Art. 16 VO (EG) 178/2002; § 11 (1) LFGB
10 Unzulässige gesundheitsbezogene Angaben	§ 12 (1) LFGB, VO (EG) Nr. 1924/2006
11 Verstöße gegen Kennzeichnungsvorschriften	VO n. § 35 LFGB oder materielle Kennzeichnungsbestimmungen in unmittelbar geltendem Gemeinschaftsrecht
12 Zusatzstoffe, fehlende Kenntlichmachung	VO n. § 13 (3) Nr. 1 LFGB
13 Zusatzstoffe, unzulässige Verwendung	§ 6 (1) LFGB
14 Pflanzenschutzmittel, Überschreitungen von Höchstgehalten	§ 9 (1) Nr. 1 LFGB, VO (EG) Nr. 396/2005
15 Pflanzenschutzmittel, unzulässige Anwendung	§ 9 (1) Nr. 2 LFGB, VO (EG) Nr. 396/2005
16 Pharmakologisch wirksame Stoffe, Überschreitungen von Höchstgehalten oder Beurteilungswerten	VO (EG) Nr. 470/2009 und VO (EU) Nr. 37/2010, § 10 LFGB
17 Schadstoffe, Überschreitungen von Höchstgehalten	VO (EG) 1881/2006; VO n. § 13 (5) LFGB
18 Verstöße gegen sonstige Vorschriften des LFGB oder darauf gestützte VO	
19 Verstöße gegen sonstige, Lebensmittel betreffende nationale Rechtsvorschriften	z. B. Milch- und MargarineG, Branntwein-MonopolG
20 Verstöße gegen sonstiges unmittelbar geltendes EG-Recht	
21 Keine Übereinstimmung mit Hilfsnormen, stoffliche Beschaffenheit	BfR, BVL, DGF, DIN u. a. freiwillige Vereinbarungen
22 Verstoß gegen Bestrahlungsverbot	§ 8 (1) LFGB
23 Verstöße gegen sonstige Vorschriften des LFGB oder darauf gestützte VO	z. B. Diät V, Mineral- und Tafelwasser V
24 Keine Übereinstimmung mit Hilfsnormen, mikrobiologische Verunreinigung	BfR, BVL, DGF, DIN u. a. freiwillige Vereinbarungen
25 Pharmakologisch wirksame Stoffe, unzulässige Anwendung	VO (EWG) 2377/90; § 10 LFGB
26 Gentechnisch veränderte Organismen, unzulässige Verwendung	VO (EG) Nr. 1829/2003, Art. 4
27 Gentechnisch veränderte Organismen, fehlende Kennzeichnung	VO (EG) Nr. 1830/2003, Art. 4; VO (EG) Nr. 1829/2003, Art. 13
28 Nichtübereinstimmung mit Gemeinschaftsrecht bezüglich mikrobiologischer Beschaffenheit	VO (EG) Nr. 2073/2005
98 Rechtswidrig als Lebensmittel, Bedarfsgegenstände oder kosmetisches Mittel	Arzneimittelgesetz; Medizinproduktegesetz

* In den folgenden Tabellen sind nur die im Berichtsjahr verwendeten Beanstandungsgründe enthalten

Bedarfsgegenstände

30	Gesundheitsschädlich (mikrobiologische Verunreinigung)	Art. 3 (1) lit. a VO (EG) 1935/2004; § 30 LFGB
31	Gesundheitsschädlich (andere Ursachen)	Art. 3 (1) lit. a VO (EG) 1935/2004; § 30 LFGB; § 31(1) LFGB
32	Gesundheitsgefährdend auf Grund Verwechslungsgefahr mit Lebensmitteln	§ 5 (2) Nr. 2 LFGB
33	Übergang von Stoffen auf Lebensmittel	§ 31 (1) LFGB; Art. 3 (1) lit. b) u. c) VO (EG) 1935/2004
34	Unappetitliche und ekelerregende Beschaffenheit	VO (EG) Nr. 852/2004 mit ggf. nach Art. 14 (2) lit. B VO (EG) 178/2002; § 11 (2) Nr. 1 LFGB zu beanst. LM Maßn. n. Art. 5 (1) lit. a) bis g) VO (EG) 1935/2004; VO n. § 32 LFGB; VO (EG) 1907/2006
35	Verstöße gegen sonstige Rechtsvorschriften, stoffliche Beschaffenheit	Art. 3 (2), Art. 4 (5) u. (6), Art. 5 (1) lit. k) u. l), Art. 15, Art. 16, Art. 17 VO (EG) 1935/2004; VO n. § 32 u. § 35 LFGB
36	Verstöße gegen sonstige Rechtsvorschriften, Kennzeichnung, Aufmachung	WRMG, GefahrstoffV, GPSG
37	Verstöße gegen sonstige Rechtsvorschriften, stoffliche Beschaffenheit	WRMG, GefahrstoffV, GPSG
38	Verstöße gegen sonstige Rechtsvorschriften, Kennzeichnung, Aufmachung	freiwillige Vereinbarungen BfR, BVL, DFG, DIN u. a.
39	Keine Übereinstimmung mit Hilfsnormen, stoffliche Beschaffenheit	freiwillige Vereinbarungen BfR, BVL, DFG, DIN u. a.
40	Keine Übereinstimmung mit Hilfsnormen, Kennzeichnung, Aufmachung	Art. 3 (2) VO (EG) Nr. 1935/2004
41	Irreführende Bezeichnung, Aufmachung von Bedarfsgegenständen mit Lebensmittelkontakt	
49	Gesundheitsgefährdend auf Grund Verwechslungsgefahr mit Lebensmitteln	§ 5 (2) Nr. 2 LFGB

Kosmetische Mittel

50	Gesundheitsschädlich	§ 26 LFGB
51	Irreführend	§ 27 LFGB; VO n. § 35 LFGB
52	Verstöße gegen Kennzeichnungsvorschriften (Chargen-Nr., Hersteller, MHD, Verwendungszweck, Liste der Bestandteile)	VO n. § 35 LFGB; §§ 4 (1), 5, 5a KosmV, § 3 TätowiermittelVO
53	Verstöße gegen Kennzeichnungsvorschriften (Warnhinweise, Anwendungsbedingungen, Deklaration von Stoffen)	VO n. § 28 u. § 35 LFGB; § 4 (2) KosmV
54	Verwendung verbotener Stoffe	VO n. § 28 LFGB; §§ 1 bis 3b KosmV, § 1 TätowiermittelVO
55	Verstöße gegen sonstige Kennzeichnungsvorschriften und Hilfsnormen	AerosolpackungsVO, BfR, BVL, Verbände u. and. freiwillige Vereinbarungen
56	Verstöße gegen sonstige Rechtsvorschriften oder Hilfsnormen, stoffliche Beschaffenheit	WRMG, TRG, BfR, BVL, Verbände u. and. freiwillige Vereinbarungen
57	Verstöße gegen Vorschriften zur Bereithaltung von Unterlagen	VO n. § 28 (3) u. § 29 LFGB; §§ 5b und 5d KosmV, DIN EN ISO 22716 (GMP)
58	Gesundheitsgefährdend auf Grund Verwechslungsgefahr mit Lebensmitteln	§ 5 (2) Nr. 2 LFGB

Tabakerzeugnisse

60	Verwendung nicht zugelassener Stoffe	§ 20 Vorl. Tabakgesetz
61	Werbeverbote	§ 21a und § 22 Vorl. Tabakgesetz
62	Stoffliche Zusammensetzung	§§ 1, 2, 5 TabakV, § 2 TabprodV
63	Zusatzstoffe, fehlende Kenntlichmachung	§§ 3, 5 Nr.8 TabakV
64	Kennzeichnung	§ 4 TabakV, §§ 6, 7, 8 und 9 TabprodV
65	Verstoß gegen sonstige Vorschriften des „Vorläufigen Tabakgesetzes“	
66	Verbot für Tabakerzeugnisse zum anderweitigen oralen Gebrauch	Tabak VO § 5a

Erzeugnisse, die dem Weinrecht unterliegen

70	Gesundheitlich bedenkliche Beschaffenheit aufgrund mikrobiologischer Verunreinigung	Art. 14 Abs. 2b VO 178/2002
71	Nicht handelsübliche Beschaffenheit, sensorische Mängel	Art. 14 Abs. 2b i.V.m. Abs. 5 VO 178/2002
72	Unzulässige Behandlungsstoffe oder Verfahren	Art. 120c VO 1234/2007
73	Über- bzw. Unterschreitung von Grenz- oder Richtwerten für Bestandteile, Zutaten	Art. 3 VO 606/2009 i.V.m. Art. 120c und Art. 113d i.V.m. Anhang Xlb
74	Über- bzw. Unterschreitung von Grenz- oder Richtwerten für „Zusatzstoffe“	Art. 3 VO 606/2009 i.V.m. Art. 120c VO 1234/2007
75	Überschreitung von Grenz- oder Richtwerten für Rückstände und Verunreinigungen/ Kontaminanten	§§ 12, 13 und 13a WeinV; Anlagen 7 und 7a WeinV und Art. 14 Abs. 2 VO 178/2002
76	Irreführende Bezeichnung, Aufmachung	Art. 2 Abs. 1 RL 2000/13 i.V.m. Art. 118x VO 1234/2007 und Art. 16 VO 178/2002
77	Nicht vorschriftgemäße Bezeichnung und Aufmachung	Art. 52 Abs. 1 VO 607/2009
78	Verstoß gegen nationale Vorschriften anderer EG-Länder oder Drittländer	
79	Verstöße gegen sonstige Rechtsvorschriften	

Fortsetzung: Untersuchung amtlicher Lebensmittelproben

Waren- code	Warenbergruppe (Lebensmittel)	1	2	2a	in	01	02	03	04	05	06	07	08	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	98		
		%																																	
26	Gemüseerzeugnisse, Gemüsezubereitungen, ausgenommen Rhabarber	254	24	9,4	-	-	-	-	-	1	3	1	7	-	12	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
27	Pilze	113	12	10,6	-	-	-	-	-	-	7	1	-	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
28	Pilzerzeugnisse	150	6	4,0	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
29	Frischobst einschließlich Rhabarber	517	51	9,9	-	-	-	-	-	-	2	3	1	-	28	15	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-		
30	Obstprodukte einschließlich Rhabarber, ausgenommen 31 und 41	277	18	6,5	-	-	-	-	-	1	2	1	3	2	9	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31	Fruchtsäfte, -nektare, -sirupe, Fruchtsaft getrocknet	242	28	11,6	-	-	-	-	-	1	2	-	10	2	17	1	1	-	-	-	-	-	1	-	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
32	Alkoholfreie Getränke, Getränkensätze, Getränk- konzentrate, auch brennwert- reduziert	309	91	29,4	-	-	-	-	-	5	6	2	22	1	71	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
35	Weinähnliche Getränke sowie Weiterverarbeitete Getränkeerzeugnisse auch alkoholreduziert oder -frei	82	14	17,1	-	-	-	-	-	-	2	2	2	-	9	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
36	Biere, bierähnliche Getränke u. Rohstoffe für die Bierherstellung	218	38	17,4	-	-	-	-	-	-	-	-	12	2	28	3	-	-	-	-	-	-	2	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37	Spirituosen, spirituo- senhaltige Getränke, ausgenommen 34	171	44	25,7	-	-	-	-	-	-	-	4	5	14	30	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	Zucker	65	9	13,8	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	8	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Honige, Blütenpollen, -zubereitungen, Brotaufstriche, auch brennwertreduziert, ausgenommen 41	208	38	18,3	-	-	-	-	-	-	1	-	18	1	27	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Konfitüren, Gelees, Mai- meladen, Fruchtzuberei- tungen, auch brennwert- reduziert	192	55	28,6	-	-	-	-	-	1	-	1	11	1	49	10	3	-	-	-	-	-	20	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Speiseeis, -halberzeug- nisse	910	76	8,4	-	-	-	-	-	-	9	2	20	-	45	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	Süßwaren, ausgenommen 44	224	33	14,7	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	28	4	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
44	Schokolade, Schokoladen- erzeugnisse	177	16	9,0	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Fortsetzung: Untersuchung amtlicher Lebensmittelproben

Waren- code	Warenbergrube (Lebensmittel)	1	2	2a in %	01	02	03	04	05	06	07	08	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	98		
45	Kakao	46	2	4,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
46	Kaffee-,ersatzstoffe, -zusätze	28	3	10,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
47	Tee, teeähnliche Erzeugnisse	194	49	25,3	-	-	-	-	-	-	-	6	7	36	-	-	6	-	-	-	13	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
48	Säuglings- und Kleinkin- dernahrung	166	112	67,5	-	-	-	-	-	-	-	19	-	88	-	-	-	-	-	-	61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
49	Diätetische Lebensmittel	243	138	56,8	-	-	-	-	-	-	-	40	2	58	-	-	-	-	-	-	92	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50	Fertiggerichte, zubereitete Speisen, ausgenommen 48	1.007	115	11,4	2	-	-	-	8	6	1	11	-	75	18	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
51	Nährstoffkonzentrate, Ergänzungsnahrung	400	161	40,3	-	-	-	-	-	-	-	93	5	70	-	3	-	-	-	-	1	-	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
52	Würzmittel	336	74	22,0	-	1	-	-	-	2	1	25	1	54	4	9	-	-	-	-	-	-	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
53	Gewürze	165	25	15,2	2	-	-	-	1	2	3	4	-	14	-	-	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
54	Aromastoffe	76	11	14,5	-	-	-	-	-	-	2	8	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
56	Hilfsmittel aus Zu- satzstoffen und/oder Lebensmitteln	51	7	13,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
57	Zusatzstoffe und wie Zusatzstoffe verwen- dete Lebensmittel und Vitamine	45	12	26,7	-	-	-	-	-	-	-	1	1	12	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Mineralwasser, Tafelwas- ser, Quellwasser	353	52	14,7	-	-	-	-	11	11	-	6	1	8	-	-	-	-	-	-	8	-	7	-	-	2	-	-	-	-	-	-	22	-

*) Zu den Warengruppen 01, 02, 03 und 05 bis 12: siehe Aufschlüsselung nach Produktgruppen im Anschluss an diese Tabellen

Tabelle 2.3: Untersuchung von Erzeugnissen, die dem Weinrecht unterliegen (Stand 31.03.2014)

Waren- code	Warenobergruppe	1	2	2a in %	71	72	73	74	76	77
33	Weine/Traubenmoste	350	21	6,0	7	-	2	1	3	11
34	Erzeugnisse aus Wein (Beanstandungen, soweit nach Weinrecht)	92	14	15,2	7	3	5	-	1	5

Tabelle 2.4: Untersuchung von Tabakerzeugnissen (Stand 31.03.2014)

Waren- code	Warenobergruppe	1	2	2a in %	62
60	Rohtabake, Tabakerzeugnisse, Tabakersatz, Stoffe und Gegenstände für die Herstellung von Tabakerzeugnissen	42	23	54,8	23

Tabelle 2.5: Untersuchung amtlicher Bedarfsgegenständeprouben (Stand 31.03.2014)

Waren- code	Warenobergruppe	1	2	2a in %	33	34	35	36	37	38	39
81	Bedarfsgegenstände zur Verpackung von Tabakerzeugnissen und kosmetischen Mitteln (BgTK)	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	Bedarfsgegenstände im Körperkontakt/ zur Körperpflege	277	54	19,5	-	-	4	3	11	42	4
83	Bedarfsgegenstände zur Reinigung und Pflege	92	23	25,0	-	-	-	-	-	23	-
85	Spielwaren, Scherzartikel	109	23	21,1	-	-	4	-	5	13	3
86	Bedarfsgegenstände im Kontakt mit Lebensmitteln (BgLM)	640	140	21,9	29	7	10	67	-	3	27

Tabelle 2.6: Untersuchung kosmetischer Mittel (Stand 31.03.2014)

Waren- code	Warenobergruppe	1	2	2a in %	50	51	52	53	54	56	58	98
84	Kosmetische Mittel und Stoffe zu deren Herstellung	769	152	19,8	9	44	104	15	30	5	1	2

Tabelle 2.7: Untersuchung ausgewählter Warengruppen, aufgeschlüsselt nach Produktgruppen

Waren- code	Warenobergruppe	1	2	2a in %	1	2	3	5	6	7	8	10	11	12	13	16	17	18	20	25
01	Milch	575	12	2,1	-	-	-	7	4	1	4	1	1	-	-	-	-	1	-	-
	Rohmilch	137	1	0,7	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Pasteurisierte Milch	192	9	4,7	-	-	-	6	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	UHT Milch	206	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Milch anderer Tiere	34	1	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	Sonstige Milch	6	1	16,7	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
02	Milchprodukte ausser 03 und 04	496	18	3,6	-	-	-	1	2	1	4	-	14	-	-	-	-	-	-	-
	Sauermilcherzeugnisse	55	2	3,6	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Joghurtherzeugnisse	182	10	5,5	-	-	-	1	1	-	2	-	9	-	-	-	-	-	-	-
	Buttermilcherzeugnisse	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sahneerzeugnisse	71	1	1,4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Kondensmilcherzeugnisse	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Trockenmilcherzeugnisse	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Milchmischerzeugnisse	86	3	3,5	-	-	-	-	-	-	1	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	Sonstige Milcherzeugnisse	41	2	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
03	Käse	918	71	7,7	-	-	1	5	7	3	15	-	48	-	-	-	-	3	-	-
	Käse nicht diff.	7	2	28,6	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Hartkäse, Schnittkäse	309	32	10,4	-	-	-	3	-	2	2	-	25	-	-	-	-	2	-	-
	Weichkäse	140	14	10,0	-	-	-	-	3	-	3	-	9	-	-	-	-	-	-	-
	Frischkäse, Quark, Sauer- milchkäse, Molkenk.	138	4	2,9	-	-	-	1	2	-	1	-	2	-	-	-	-	1	-	-
	Schmelzkäse	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Käsezubereitungen, sons- tiger Käse	270	19	7,0	-	-	1	1	2	1	8	-	11	-	-	-	-	-	-	-
05	Eier	497	28	5,6	-	-	-	-	1	15	5	-	10	-	-	-	1	1	1	-
	Hühnereier	406	23	5,7	-	-	-	-	1	15	5	-	5	-	-	-	1	1	1	-
	Eiprodukte aus Hühner- eiern	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Eier anderer Geflügelarten u. sonst. Vögel	20	4	20,0	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
	Eizubereitungen	53	1	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
06	Fleisch warmblütiger Tiere	1.482	60	4,0	8	1	-	10	11	8	17	-	9	-	4	-	4	1	3	-
	Fleisch nicht diff.	4	1	25,0	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Muskelfleisch (außer Gulasch)	636	6	0,9	1	-	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Fett	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Innereien	44	1	2,3	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Nebenprodukte	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hackfleisch i.S.d.VO	518	40	7,7	7	-	-	5	7	3	16	-	5	-	4	-	-	1	-	-
	natürliche Hüllen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hauskaninchen	9	1	11,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Hühner	99	6	6,1	-	-	-	-	-	4	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-
	Enten	11	3	27,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-
	Gänse	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Puten	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	sonst. Hausgeflügel	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Fleisch und Fett von Haarwild	38	1	2,6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Innereien von Haarwild	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Federwild einschl. Innereien	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gulasch	57	1	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-

Fortsetzung: Untersuchung ausgewählter Warengruppen, aufgeschlüsselt nach Produktgruppen

Waren- code	Warenobergruppe	1	2	2a in %	1	2	3	5	6	7	8	10	11	12	13	16	17	18	20	25
07	Fleischerzeugnisse warmblütiger Tiere (außer Wurstwaren)	2.227	193	8,7	25	-	-	41	18	14	56	-	54	13	8	-	-	-	-	-
	Pökelwaren auch gegart)	431	33	7,7	-	-	-	3	4	6	11	-	11	6	2	-	-	-	-	-
	Konserven	59	7	11,9	-	-	-	-	-	-	3	-	6	-	-	-	-	-	-	-
	Fleisch gegart	58	9	15,5	-	-	-	4	3	1	1	-	3	1	-	-	-	-	-	-
	Hackfleischerzgn. roh, Brühw. halbfab. auch gefr.	1.186	85	7,2	23	-	-	29	5	3	15	-	10	1	6	-	-	-	-	-
	Hackfleischerzeugnisse gegart	124	19	15,3	1	-	-	-	1	1	17	-	3	2	-	-	-	-	-	-
	Geflügelerzeugnisse außer Konserven	139	15	10,8	1	-	-	4	3	-	2	-	7	1	-	-	-	-	-	-
	Konserven von Geflügelerzeugnissen	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wilderzeugnisse außer Konserven	8	1	12,5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	Konserven von Wilderzeugnissen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	andere Fleischerzeugn. außer Konserven	195	15	7,7	-	-	-	1	1	3	3	-	8	1	-	-	-	-	-	-
	Konserven anderer Fleischerzeugnisse	17	8	47,1	-	-	-	-	1	-	4	-	5	-	-	-	-	-	-	-
	Fleischerzeugn. nicht diff.	3	1	33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
08	Wurstwaren	1.850	258	13,9	9	4	-	45	41	32	42	-	131	42	-	-	-	-	-	-
	Rohwürste, schnittfest	340	22	6,5	4	1	-	-	-	1	2	-	9	7	-	-	-	-	-	-
	Rohwürste, streichfähig	210	19	9,0	4	-	-	2	-	8	2	-	3	1	-	-	-	-	-	-
	Brühwürstchen außer Konserven	227	36	15,9	1	1	-	4	4	1	3	-	22	8	-	-	-	-	-	-
	Brühwürste/Pasteten außer Konserven	612	77	12,6	-	1	-	31	32	4	20	-	26	13	-	-	-	-	-	-
	Kochwürste außer Konserven	229	27	11,8	-	-	-	2	3	11	2	-	7	8	-	-	-	-	-	-
	Sülzwürste/Sülzen/Aspikwaren außer Konserven	51	12	23,5	-	-	-	1	1	1	5	-	6	4	-	-	-	-	-	-
	sonstige Wurstwaren	7	2	28,6	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Wurstkonserven	173	63	36,4	-	1	-	5	1	5	8	-	57	1	-	-	-	-	-	-
	Wurstwaren nicht diff.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Fische, Fischzuschnitte und Inneren	511	9	1,8	-	-	-	1	3	1	1	-	2	-	-	1	-	-	-	1
	Fische nicht diff.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Süßwasserfische	286	1	0,3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Seefische	210	7	3,3	-	-	-	1	3	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	1
	Heringsfische	12	1	8,3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Fischerzeugnisse	496	32	6,5	-	-	-	3	7	1	7	-	16	4	4	-	-	-	-	-
	Fische, getrocknet und geräuchert	163	7	4,3	-	-	-	1	2	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	Fische und -erzeugnisse, gesalzen	36	3	8,3	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	Marinierte Fische u. -erzeugn./Anchosen	40	5	12,5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	3	-	-	-	-	-
	Brat- und Kochfischwaren	17	3	17,6	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-
	Fischerzeugn. pasteurisiert/Präserven	42	1	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	Fischdauerkonserven	150	6	4,0	-	-	-	-	-	-	1	-	5	-	-	-	-	-	-	-
	Fische, küchenmäßig vorber. auch gefroren	44	7	15,9	-	-	-	2	5	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Fischerzeugnisse nicht diff.	4	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Fortsetzung: Untersuchung ausgewählter Warengruppen, aufgeschlüsselt nach Produktgruppen

Waren- code	Warenobergruppe	1	2	2a in %	1	2	3	5	6	7	8	10	11	12	13	16	17	18	20	25
12	Krusten-, Schalen-, Weichtiere, sonstige Tiere und deren Erzeugnisse	158	5	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-
	Krusten- Schalen- Weichtiere nicht diff.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Krebstiere	126	2	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	Muscheltiere	14	1	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Tintenfische	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Weichtiere	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	sonstige Tiere	9	2	22,2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 2.8: Transfettsäure-Gehalte in sächsischen Produkten

ZEBS-OG	Warengruppe	Anzahl der Proben	Anzahl Proben mit TFA-Gehalten über 2% bezogen auf Fett	Wertebereich in % [bezogen auf Frischsubstanz]	Wertebereich in % [bezogen auf Fettanteil]
2	Butterschmalz	2	2	3,36 – 3,56	
3	Käse	4	2	0,43 – 3,26	0,05 – 0,95
4	Ziegenbutter	2	2	2,22 – 2,70	1,85 – 2,20
5	Eier	13	1	0,81 – 2,27	0,07 – 0,26
7	Hackepeter	1	0	0,86	0,11
11	Fischerzeugnisse	3	0	0,35 – 1,67	0,05 – 0,11
12	Meeresfrüchte	1	0	0,45	
13	Speiseöle	80	0	nb – 1,14	
13	Speisefette	11	0	nn – 1,67	nn – 1,26
13	Frittierfette	21	4	0,14 – 39,7	
14	Suppen, Soßen	3	0	0,30 – 0,72	nb – 0,07
17	Käsebrötchen, TP Käse	2	2	2,72 – 3,45	1,02 – 1,09
18	Feine Backwaren	32	13	0,22 – 24,9	0,07 – 9,5
20	Mayonnaisen, Remouladen	15	0	0,20 – 1,97	0,10 – 0,93
23	Soja Drink	1	0	0,05	
24	Pommes	10	0	0,15 – 1,16	nb – 0,14
42	Speiseeis	12	0	nn – 1,22	nn – 0,09
44	Schokoladen	4	0	nn – 0,65	nn – 0,23
48	Säuglings- und Kleinkindernahrung	12	1	0,06 – 2,04	nb – 0,13
49	Diätetische Lebensmittel	16	1	0,10 – 2,57	nb – 0,39
50	Fertiggerichte	5	3	0,14 – 3,54	nb – 0,94
51	Nahrungsergänzungsmittel	7	1	nn – 3,83	nn – 2,1
52	Pesto	1	0	0,12	
56	Hilfsmittel	1	0	0,19	
57	Zusatzstoffe	1	0	nn	
84	Nachtkerzenöl	1	0	0,12	
	Gesamt	261	32		

Tabelle 2.9: Zusatzstoffuntersuchungen in Lebensmitteln und Kosmetika

Zusatzstoffgruppe	Anzahl untersuchter Proben	davon beanstandet
Konservierungsstoffe in Lebensmitteln		
Benzo- und Sorbinsäure, PHB – Ester	1.890	46
Schwefeldioxid und Sulfite	907	15
Nitrate und Nitrite	77	45
Konservierungsstoffe* in Kosmetika	349	32
Farbstoffe in Lebensmitteln	1.041	81
Farbstoffe in Kosmetika	4	1
Süßstoffe	726	16
Zuckeraustauschstoffe	76	0
Sonstige relevante Bestimmungen		
Glutaminsäure	1.104	18
Phosphate	118	18
Ascorbinsäure**	258	13
Phantothenäure (Ca-Pantothenat)	57	1

* umfasst Benzo-, Sorbin- und Salicylsäure, PHB – Ester (Methyl-, Ethyl-, Propyl-, Isopropyl-, Butyl-, Isobutyl-), Phenoxyethanol, Formaldehyd, Isothiazolinone, Iodpropinylbutylcarbamate, Bronopol, Bronidox, Methyldibromoglutaronitril, Chlorphenesin, Dehydracetsäure, Benzylalkohol, Dichlorbenzylalkohol, Triclosan, Triclocaban, Hexamidinisethionat, Chlorhexidin, p-anissäure, o-Cymen-5-ol, Phenoxypropanol, Imidazolidinylharnstoff, DMDM-Hydantion, Quaternre Ammoniumverbindungen (z.B. Benzalkoniumchlorid, Cetrimoniumchlorid), Silbercitrat, Silberoxid

** betrifft nur tierische Lebensmittel

Tabelle 2.10: Beispiele aus der Untersuchung kosmetischer Mittel – PAK in schwarzen Tätowierfarben 2011 und 2013

Lfd. Nr.	Herkunftsland der Farbe	Summengehalt der 16 EPA-PAK (mg/kg)	davon Summe der kanzerogenen PAK (mg/kg)
2011-1	USA	56,6	4,1
2011-2	USA	55,7	5,0
2011-3	USA	55,6	4,5
2011-4	USA	55,1	4,1
2011-5	USA	39,6	5,2
2011-6	USA	31,4	< 0,2
2011-7	USA	27,0	2,1
2011-8	USA	17,9	3,1
2011-9	USA	3,8	1,9
2011-10	Deutschland	1,3	0,3
2011-11	Deutschland	0,4	< 0,2
2011-12	Deutschland	0,4	0,4
2011-13	Deutschland	0,4	0,2
2013-1	USA	25,2	2,7
2013-2	Italien	8,4	0,6
2013-3	USA	8,0	8,0
2013-4	USA	5,6	5,6
2013-5	USA	5,1	5,1
2013-6	Japan	2,7	0,7
2013-7	USA	2,1	0,3
2013-8	Deutschland	< 0,2	< 0,2
2013-9	Deutschland	< 0,2	< 0,2
2013-10	Deutschland	< 0,2	< 0,2
2013-11	Italien	< 0,2	< 0,2
2013-12	Deutschland	< 0,1	< 0,1
2013-13	USA	< 0,1	< 0,1

Tabelle 2.11: Elementanalytik: Anzahl der Proben und Beanstandungen

Warengruppe/Probenart	Anzahl Proben	Zahl der Beanstandungen mit Beanstandungsgründen			
		Kennzeichnung/ Irreführung/ Wertminderung	Gesundheits- gefährdung	inakzeptable Kontamination	Verstöße gegen EU- und nat. Recht
Milch/Milcherzeugnisse	15	0	0	0	0
Eier/Eiprodukte	0	0	0	0	0
Fleisch und Wurstwaren	58	0	1	0	0
Fisch/Fischerzeugnisse (einschl. KSW)	23	0	0	0	0
Getreide/Getreideprodukte	297	0	1	0	2
Backwaren/Feingebäck	96	0	0	0	0
Fette u. Öle/Suppen u. Soßen/Mayonnaisen/ Feinkost/Desserts/Teigwaren/Fertiggerichte	25	0	0	2	0
Ölsamen/Nüsse/Hülsenfrüchte	37	3	0	0	0
Kartoffeln/Kartoffelerzeugnisse	27	0	0	0	0
Frischgemüse/Gemüseerzeugnisse	65	0	0	0	0
Pilze/Pilzerzeugnisse	148	0	0	0	0
Frischobst/Obstprodukte	59	0	0	0	0
Säfte/alkoholfreie Getränke	348	1	0	2	0
Wein/weinhaltige Getränke/ Spirituosen / Bier	113	0	0	2	0
Zucker, Honig, Konfitüren, Speiseeis, Süßwaren	74	1	0	0	0
Schokolade/Kakao	2	0	0	0	0
Kaffee/Tee	3	0	0	0	0
Säuglings- und Kleinkindernahrung	88	1	0	0	0
Diätetische Lebensmittel	131	8	0	0	0
Nährstoffkonzentrate u. Ergänzungsnahrung	165	12	0	0	0
Würzmittel/Gewürze/Aromen/Hilfsmittel/ Zusatzstoffe	75	5	0	0	0
Mineral- und Tafelwasser	49	2	0	0	0
Bedarfsgegenstände	343	0	0	0	11
Kosmetik	211	0	0	0	9
Nationaler Rückstandskontrollplan	37				
Summe	2.489			63	

Tabelle 2.12: Untersuchungen auf Dioxine und dioxinähnliche polychlorierte Biphenyle (inkl. Proben NRKP + Monitoring)

Warengruppe	Anzahl Proben	Dioxine [pg PCDD/F-TEQ/g]			dl-PCB [pg PCB-TEQ/g]			Dioxine + dl-PCB [pg WHO-TEQ/g]			Anzahl Proben > Höchstgehalt	Anzahl Proben > Höchstgehalt
		Median	Maximum	> Auslösewert	Median	Maximum	> Auslösewert	Median	Maximum	> Auslösewert		
Milch ¹ (Kuh, Ziege, Schaf)	9	0,28	0,42	0	0,36	0,84	0	0,68	1,1	0	0	
Butter ¹	3	0,18	0,23	0	0,28	0,32	0	0,45	0,54	0	0	
Eier/Eierzeugnis ¹	60	0,42	3,1	4	0,23	6,0	2	0,75	8,4	56	1	
Fleisch												
Schaf ¹	1	0,68	-	0	-	-	-	-	-	0	-	
Schwein ¹	6	0,19	0,29	0	0,05	0,06	0	0,24	0,34	3	0	
Kalb ¹	7	0,24	0,41	0	0,50	1,0	0	0,84	1,3	7	0	
Rind ¹	7	0,45	0,82	0	1,5	1,9	1	1,9	2,7	5	0	
Gans ¹	4	0,70	0,83	0	0,46	0,68	0	1,2	1,5	4	0	
Ente ^{1/2}	5/3	2,0/0,02	3,7/0,03	3/	1,6/0,02	2,6/0,03	3/	4,0/0,05	6,3/0,06	4/2	3/0	
Hähnchen/Huhn ^{1/2}	7/1	0,23/0,01	7,1/-	1/	0,09/0,01	3,4/-	1/	0,32/0,02	10/-	6/1	1/0	
Wild ^{1/2}	5/1	2,0/0,02	7,0/-	/	1,6/0,01	10/-	/	3,6/0,02	17,0/-	5/1	/	
Leber ¹												
Schaf	2	9,6	18	/	5,4	10	/	15	28	2	1	
Kalb	7	0,89	2,8	/	1,1	2,1	/	1,4	4,3	7	0	
Rind	5	1,2	4,7	/	3,3	4,7	/	5,7	9,4	3	0	
Wild	3	12	18	/	15	23	/	27	33	3	/	
Fisch ²	3	0,08	0,09	0	0,20	0,20	0	0,29	0,30	2	0	
Dorschleber ²	5	1,8	1,9	/	6,8	7,3	/	8,7	9,0	5	0	
Öle ¹	2	0,26	0,34	/	0,05	0,07	/	0,31	0,36	2	0	
NEM ¹	5	0,16	0,22	/	0,33	1,2	/	0,47	1,5	5	0	
Kindernahrung ²	5	0,006	0,009	0	0,003	0,003	0	0,008	0,012	5	/	
Grünkohl ^{1/2}	6	0,03	0,08	0	0,06	-	0	0,14	-	1	/	
Blattgewürze ²												
Oregano	2	0,46	0,81	/	0,14	0,25	/	0,62	1,1	2	/	
Rosmarin	3	0,07	0,10	/	0,07	0,09	/	0,14	0,16	3	/	
Basilikum	3	2,4	2,4	/	0,34	0,35	/	2,7	2,7	3	/	
Schnittlauch	3	0,10	0,40	/	0,02	0,12	/	0,11	0,52	3	/	
Petersilie	3	4,2	4,5	/	0,94	1,4	/	5,5	5,7	3	/	
Dill	2	2,4	4,7	/	0,78	1,5	/	3,2	6,2	2	/	
Summe Lebensmittel	178									156		
Futtermittel	101									60		

1 Gehaltsangaben bezogen auf den Fettgehalt;

2 Gehaltsangaben bezogen auf Frischgewicht/ Erzeugnis; > Auslösewert/ > Höchstgehalt ohne Berücksichtigung Messunsicherheit NEM Nahrungsergänzungsmittel

Tabelle 2.13: Mykotoxine, ausgewählte Untersuchungsergebnisse

Warengruppe	Anzahl Proben gesamt	Anzahl Proben > Höchst- gehalte	AFB ₁ Median (µg/kg)	AFB ₁ Max. (µg/kg)	OTA Median (µg/kg)	OTA Max. (µg/kg)	DON Median (µg/kg)	DON Max. (µg/kg)	Zea Median (µg/kg)	Zea Max. (µg/kg)	Ergotalk. Σ Median (µg/kg)	Ergotalk. Σ Max. (µg/kg)	Patulin Median (µg/kg)	Patulin Max. (µg/kg)
Weizen	42				0,02	2,3	68	322	0,5	10,4				
Roggen	16	2			0,05	3,7	205	2.335			180	3760		
Reis	15			n.n.										
Getreidemehle	53	4			0,18	26	120	479						
Backmischungen	29				0,38	0,44	126	525						
Brote	36				0,17	0,57	126	230						
Erdnüsse			0,1	1,7										
Haselnüsse, gemahlen	13		1,5	3,6										
Paranusskerne	4	1		18										
Pistazien	12			n.n.	0,03	4,8								
Mandeln	9	1	0,05	46										
getr. Weintrauben	16				0,9	6,6								
Rosinenanteil in Früchternüslis	13	1			0,6	10,8								
getr. Feigen	12			n.n.	0,02	1,3								
Apfelsaft	44												0,5	33
Traubensaft	10				0,3	1,7								
Wein	35				0,03	0,35								
Bier	9				0,02	0,05								
Kakao	6				0,7	1,4								
Kaffee /-extrakt	17				0,1	3,2								
Getreidebeikost	37			n.n.	0,02	0,32	15	62						
Beikost auf Apfelbasis	18													n.n.
Gewürze, Würzmittel	25	1	0,2	3,7	0,3	31								

n.n. nicht nachweisbar

Tabelle 2.14.1: Untersuchungen von Lebensmitteln auf Bestandteile aus gentechnisch veränderten Pflanzen (GVP), geordnet nach untersuchter Spezies

GVP	Anzahl Untersuchungen	Anzahl > 0,9 %	Anzahl < 0,9 %	Anzahl ≤ 0,1 %
Soja	141	-	1	19
Reis	177	-	-	-
Mais	114	-	-	2
Raps	11	-	-	-
Leinsamen	18	-	-	-
Tomate	4	-	-	-
Papaya	3	2	-	-
Screening	26			

Tabelle 2.14.2: Untersuchungen von Lebensmitteln auf Bestandteile aus gentechnisch veränderten Pflanzen (GVP), geordnet nach Warengruppen

ZEBS-OG	Anzahl Proben je OG	davon			Anzahl GVO-Nachweise
		konventionell	bio	ohne Gentechnik	
7	3	3			
8	2	2			
13	1	0	1	1	
14	12	11	1		1
15	59	57	2		2
16	76	51	25	4	
17	17	16	1		
18	19	14	5	1	
21	10	10			
22	13	11	2		
23	53	19	34	8	9
25	6	6			
26	2	2			
29	4	4			2
32	4	3	1		2
39	1	1			
40	13	9	4		
42	3	3			
43	10	10			1
44	8	8			
48	24	10	14	4	
49	45	38	7	2	7
50	8	8			
51	5	5			
52	5	5			
53	5	5			
54	1	1			

Tabelle 2.15: Untersuchungen auf Allergene, aufgeschlüsselt nach Warenobergruppen

ZEBS-OG	Proben- zahl je OG	Anzahl der auf diese Parameter untersuchten Proben (davon fehlende Kenntlichmachung)										
		Gluten	Ei	Fisch	Erdnuss	Soja	Milch	Schalen- früchte	Sellerie	Senf	Sesam	Lupine
7	27	22	20		1	24	20	2	24	27 (2)	6	13
8	48	35	32		6	36 (1)	33	13	38	38 (12)	12	27 (1)
11	1									1 (1)		
14	8	5	4		1	6 (2)	5	1	6	6	6	2 (1)
16	27	18 (1)	10		16	14	12	19	2	2	15	22
17	23	2	16		17	17 (4)	19 (1)	17	4	3	17 (2)	18 (2)
18	32	9 (1)	8		23	20 (1)	17	24 (2)	3	3	17	19
20	1								1	1 (1)		
21	4	3	2		2	2		3			2	3
22	22	9 (1)	17 (1)			17	6		1	1	8	15
40	1	1			1			1				1
42	11	10	10		11	8	2	11			2	9
43	10	4	3		7	3	4	8 (1)			4	5
44	11	1	5		1		10 (6)	1				1
48	25	7	16		15	17 (1)	6	15	8	8	16	24
49	32	32 (1)	18		18	14	13	18	9	7		16
50	12	5 (1)	6	1	4	6	7	4	7	8 (1)	8	7
51	1	1	1		1	1	1 (1)	1			1	1
52	5	5	2		1	5	2	1	5	4	3	3
53	1								1	1		
Gesamt	302	169	170	1	125	190	157	139	109	110	117	186

Tabelle 2.16: Pflanzenschutzmittel-Rückstandssituation in Lebensmitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs

Waren-Code	Warengruppe	Probenanzahl/-anteile								
		insgesamt	davon ohne Rückstände		davon mit 1 Rückstand	davon mit ≥ 2 Rückständen	davon mit Rückständen > RHG ¹⁾			
01	Rohmilch	3	3	100,0%	-	-	-	-	-	-
05	Eier	8	6	75,0%	2	25,0%	-	-	-	-
06	Fleisch warmblütiger Tiere	27	19	70,4%	7	25,9%	1	3,7%	3	11,1%
10	Fische	5	3	60,0%	2	40,0%	-	-	-	-
13	Pflanzliche Öle	1	-	-	1	100,0%	-	-	-	-
15	Getreide	63	40	63,5%	16	25,4%	7	11,1%	1	1,6%
16	Getreideprodukte	1	1	100,0%	-	-	-	-	-	-
23	Hülsenfrüchte, Schalenobst	39	32	82,0%	6	15,4%	1	2,6%	-	-
24	Kartoffeln	40	28	70,0%	11	27,5%	1	2,5%	-	-
25	Blattgemüse	161	71	44,1%	30	18,6%	60	37,3%	8	5,0%
25	Sprossgemüse	67	58	86,6%	8	11,9%	1	1,5%	3	4,5%
25	Fruchtgemüse	146	60	41,1%	37	25,3%	49	33,6%	2	1,4%
25	Wurzelgemüse	25	17	68,0%	5	20,0%	3	12,0%	-	-
25	exotische Gemüse	1	-	-	-	-	1	100,0%	1	100,0%
26	Gemüseerzeugnisse	2	1	50,0%	-	-	1	50,0%	-	-
27	Kulturpilze	49	25	51,0%	12	24,5%	12	24,5%	-	-
27	Wildpilze	22	8	36,4%	13	59,1%	1	4,5%	13	59,1%
28	Pilzerzeugnisse	3	-	-	3	100,0%	-	-	3	100,0%
29	Beerenobst	150	25	16,7%	19	12,7%	106	70,7%	3	2,0%
29	Kernobst	85	4	4,7%	10	11,8%	71	83,5%	-	-
29	Steinobst	65	10	15,4%	13	20,0%	42	64,6%	4	6,2%
29	Zitrusfrüchte	85	3	3,5%	8	9,4%	74	87,1%	2	2,4%
29	Exotische Früchte	72	30	41,7%	16	22,2%	26	36,1%	1	1,4%
30	Obstprodukte	1	-	-	-	-	1	100,0%	-	-
31	Fruchtsäfte	14	13	92,9%	1	7,1%	-	-	-	-
33	Weine	10	1	10,0%	2	20,0%	7	70,0%	-	-
34	Vorprodukte der Weinbereitung	5	-	-	1	20,0%	4	80,0%	1	20,0%
35	weinähnliche Getränke	1	1	100,0%	-	-	-	-	-	-
36	Rohstoffe zur Bierherstellung	11	5	45,4%	2	18,2%	4	36,4%	1	9,1%
40	Honige	24	16	66,6%	4	16,7%	4	16,7%	3	12,5%
46	Rohkaffee	3	2	66,7%	1	33,3%	-	-	-	-
47	Teeähnliche Erzeugnisse	20	14	70,0%	4	20,0%	2	10,0%	1	5,0%
47	Tee (fermentiert, halb-, un-)	27	6	22,2%	5	18,5%	16	59,3%	8	29,6%
53	Gewürze	24	12	50,0%	3	12,5%	9	37,5%	5	20,8%

1) Rückstandshöchstgehalt gemäß Verordnung (EG) Nr. 396/2005 bzw. Rückstands-Höchstmengenverordnung (RHmV), auch MRL-Wert (Maximum Residue Limit)

Tabelle 2.17: Beanstandete Proben aufgrund von Überschreitungen der geltenden Rückstandshöchstgehalte (RHG) gemäß Verordnung (EG) Nr. 396/2005 und Rückstands-Höchstmengenverordnung (RHmV)

Waren-Code	Lebensmittel	Herkunft	Wirkstoff(e)	Gehalt [mg/kg]	RHG [mg/kg]
25	Kohlrabi	Deutschland	Acetamiprid	0,023	0,01
25	Kohlrabi	Italien	Cyfluthrin	0,045	0,02
25	Basilikum	Kambodscha	Chlorfluazuron Hexaconazol	0,037 0,040	0,01 0,02
25	Basilikum	Israel	Imidacloprid	5,3	2
25	Colocasia (getrocknet)	Vietnam	Propargit	2,9 (VF ¹ 10)	0,01
27	Pfifferling	Polen	Icaridin DEET	0,033 0,065	0,01 0,01
29	Pfirsich	Italien	Icaridin	0,053	0,01
40	Buchweizenhonig	Deutschland	DEET	0,052	0,01
40	Lindenblütenhonig	Deutschland	Mecoprop	0,026	0,01
47	Fencheltee	unbekannt	Icaridin	0,12	0,01
47	Tee, grün	unbekannt	Icaridin	0,11	0,01
47	Tee, grün	Vietnam	Chlorpyrifos Cypermethrin Imidacloprid	0,11 1,1 0,19	0,1 0,5 0,05
47	Tee, grün	Taiwan	Acetamiprid Imidacloprid Permethrin	0,30 0,18 0,12	0,1 0,05 0,1
47	Tee, grün	Vietnam	Acetamiprid Buprofezin Fenobucarb Fipronil, Summe Imidacloprid	0,35 0,11 0,017 0,042 0,17	0,1 0,05 0,01 0,005 0,05
47	Tee, grün	Vietnam	Acetamiprid Buprofezin Fenobucarb Imidacloprid	0,20 0,27 0,021 0,21	0,1 0,05 0,01 0,05
47	Tee, schwarz	China	Buprofezin Fipronil, Summe Imidacloprid Pyridaben	0,10 0,046 0,098 0,14	0,05 0,005 0,05 0,05
53	Kümmel, gemahlen	Österreich	Epoconazol Metconazol	0,11 0,047	0,1 0,02
53	Schnittlauch, getrocknet	China	Carbendazim, Summe Carbofuran, Summe Fenpropathrin Fluopicolid Propargit	2,3 0,26 0,28 0,22 0,074 (VF ¹ 7)	0,1 0,02 0,01 0,01 0,01
53	Senfkörner	Kanada	Haloxypop Thiamethoxam, Summe	0,27 0,35	0,20 0,05

*) VF Verarbeitungsfaktor

Tabelle 2.18: Untersuchung auf ausgewählte organische Schadstoffe

Schadstoff	Warengruppe	Probenzahl	Beanstandungen
BTEX	Lebensmittel, Aromen	38	
	Wasch- und Reinigungsmittel	3	
	kosmetische Mittel (Nagelkosmetik)	8 (10 Teilproben)	1 (3 Teilproben)
	Faserschreiber	10 (13 Teilproben)	
	Mineralwasser	15	1
	Trinkwasser	414	
Lösungsmittel	Wasch- und Reinigungsmittel	3	
	kosmetische Mittel (Nagelkosmetik)	8 (10 Teilproben)	1
LHKW	Lebensmittel	6	
	Mineralwasser	18	
	Trinkwasser	414	50 Proben über zulässigem Höchstgehalt
PAK	Lebensmittel	93	
	Bedarfsgegenstände mit Körperkontakt	61 (106 Teilproben)	8 (13 Teilproben)
	Spielwaren	23 (32 Teilproben)	1
	Tatofarben	13	7
Dioxan	kosmetische Mittel (Shampoo, Hautreinigung)	21	2
Acrylamid	Lebensmittel, Schwerpunkt Backwaren, Pommes frites, Kaffee	25	1 Probe über EU-Richtwert
3-MCPD	Würzmittel	27*	
3-MCPD-Fettsäureester	Pflanzenfette und -öle	2	
	Säuglingsnahrung	4	
Furan	Fertiggerichte (Konserven)	10	
Ethylcarbammat	Spirituosen	24	
Biogene Amine	Lebensmittel	22	

* davon 8 Länderkooperationsproben

Tabelle 2.19: Untersuchung von Lebensmitteln auf polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

Warengruppe	Probenzahl	Benzo[a]pyren		Summe PAK4*
		Anzahl Proben < BG	Max.wert in µg/kg	Max.wert in µg/kg
geräucherte Fleischerzeugnisse	10	6	0,9	4,6
gegrillte Fleischerzeugnisse	5	2	1	1,5
Räucherfisch	5	4	1,3	4,7
Erzeugnisse aus geräucherten Sprotten	5	0	0,5	2,2
Muscheln, und -erzeugnisse	4	2	0,2	1,8
Pflanzenfette und -öle	13	2	1,2	4,7
Blattgemüse, Küchenkräuter	18	10	0,4	5,6
Kaffee	5	0	0,3	1,7
Tee	2	0	4,6	24
Säuglings- und Kleinkinder-nahrung auf Getreidebasis	4	3	0,1	0,9
Nahrungsergänzungsmittel (Pflanzenextrakte)	5	0	1,2	3,6
Würzmittel (Rauchsalz)	2	0	1	1,5
Blattgewürze, Küchenkräuter, getrocknet	15	0	13,1	62,9

* Benzo[a]pyren, Benzo[a]anthracen, Chrysen und Benzo[b]fluoranthen

Tabelle 2.20: NRKP – Anzahl der Untersuchungen in den einzelnen Stoffgruppen (nach RL 96/23/EG) für verschiedene Tierarten nach Probenahme von tierischen Erzeugnissen oder an Tieren im Erzeugerbetrieb 2013

Stoffgruppen	Rinder		Schweine		Geflügel		Fische	Fische	Fische	Milch	Eier	Honig	Wild/ Zucht- wild	Schaf/ Ziege		
	Mast- kalb	Mast- rind	Kuh	Mast- schwein	Mast- hähn- chen	Lege-/ Suppen- hühner	Trut- hühner	Karp- fen	Forelle	Ande- re						
Gruppe A: Stoffe mit anaboler Wirkung und nicht zugelassene Stoffe																
A1	Stilbene und -derivate			5	1	4		1	2						1	
A2	Thyreostatika			1												
A3	Steroide		2	11	1	1	4		1	2					1	
A4	Resorcyssäurelaktone (einschl. Zeranol)			6		1	3		1						1	
A5	β-Agonisten		1	13	1	3	9		6						1	
A6	Stoffe des Anhangs IV der VO (EWG) 2377/90		3	47	3	15	81	5	30	10			81	23	2	2
Gruppe B: Tierarzneimittel und Kontaminanten																
B1	Stoffe mit antibakterieller Wirkung					36	2	13	12	1	1	160	16	13	7	
B2a	Anthelminthika								4	2		77			1	1
B2b	Kokzidiostatika											24			1	
B2c	Carbamate und Pyrethroide												6			
B2d	Sedativa, Beruhigungsmittel															
B2e	nicht steroidale Antiphlogistika		7	36	2	10						82			2	
B2f	sonstige Stoffe mit pharm. Wirkung					3		2					12	6		
B3a	Organische Chlorverbindungen einschl. PCB								7	1		4	12	2	5	
B3b	Organische Phosphorverbindungen											3	5	1		
B3c	Chemische Elemente								4	1		3		2	5	
B3d	Mykotoxine								1			6				
B3e	Farbstoffe								35	5	1					
B3f	Moschusketon und Moschusxylo								7	1		4	12	8	5	

Die Zahlen bezeichnen die Anzahl der Tiere, der betreffenden Tierart, die auf einen oder mehrere Stoffe der jeweiligen Gruppe untersucht wurden

Tabelle 2.21: NRKP – Anzahl der Untersuchungen in den einzelnen Stoffgruppen (nach RL 96/23/EG) für verschiedene Tierarten nach Probenahme an Tieren im Schlachtbetrieb 2013

Stoffgruppen	Rinder			Schweine		Geflügel		Lege-/ Suppen- hühner	Trut- hühner	Schaf/ Ziege	Kanin- chen	Pferd
	Mast- kalb	Mast- rind	Kuh	Mast- schwein	Mast- hähnchen							
Gruppe A: Stoffe mit anaboler Wirkung und nicht zugelassene Stoffe												
A1	Stilbene und -derivate			2	1	1	5		2			
A2	Thyreostatika		1	4		2	7		4			
A3	Steroide			10		2	5		2			
A4	Resorcyssäurelaktone (einschl. Zeranol)			1		1	6		2			
A5	β-Agonisten		1	4		4	11		4			
A6	Stoffe des Anhangs IV der VO (EWG) 2377/90		3	12		17	125		42			
Gruppe B: Tierarzneimittel und Kontaminanten												
B1	Stoffe mit antibakterieller Wirkung		6	26	1	30	131		48	5		
B2a	Anthelminthika			3		2	30		10			
B2b	Kokzidiostatika			2		1	3		2		1	
B2c	Carbamate und Pyrethroide			1		1	3		2			
B2d	Sedativa, Beruhigungsmittel					4						
B2e	nicht steroidale Antiphlogistika		1	6		5	3		2	2		
B2f	sonstige Stoffe mit pharm. Wirkung		1	3		1				1		
B3a	Organische Chlorverbindungen einschl. PCB			2		2	5		2			
B3b	Organische Phosphorverbindungen											
B3c	Chemische Elemente			4		8	6		2			
B3d	Mykotoxine						3		1			
B3e	Farbstoffe											
B3f	Moschusketon und Moschusxylo			2		1	5		2			

Die Zahlen bezeichnen die Anzahl der Tiere, der betreffenden Tierart, die auf einen oder mehrere Stoffe der jeweiligen Gruppe untersucht wurden

Tabelle 2.22: Untersuchung auf pharmakologisch wirksame Stoffe in Proben aus der amtlichen Lebensmittelüberwachung nach ZEBS-OG

ZEBS	Proben		Untersuchungen	
	Warengruppe	Anzahl	Stoffgruppe	Anzahl
01	Milch	15	Amphenicole	14
			Antibiotika-Gewebe	13
			b-Lactamantibiotika	12
			NSAIDs	11
03	Käse	5	Amphenicole	5
			Antibiotika-Gewebe	5
			b-Lactamantibiotika	5
			NSAIDs	5
06	Fleisch warmblütiger Tiere auch tiefgefroren	9	Antibiotika-Gewebe	5
			Amphenicole	2
			Kokzidiostatika	2
			Aminoglycoside	1
			NSAIDs	1
			Ebergeruchsstoffe	1
10	Fische und Fischzuschnitte	87	Amphenicole	82
			Antibiotika-Gewebe	76
			Farbstoffe	71
11	Fischerzeugnisse	1	Amphenicole	1
12	Krusten- Schalen- Weichtiere sonstige Tiere u. Erzeugnisse daraus	36	Amphenicole	36
			Antibiotika-Gewebe	33
			Farbstoffe	3
			Indol HPLC	6
			Tetracycline	1
16	Getreideprodukte Backvormischungen Brotteige Massen und Teige für	2	Morphin-Backwaren	2
18	Feine Backwaren	7	Morphin-Backwaren	7
23	Hülsenfrüchte Ölsamen Schalenobst	11	Morphin-Saat/Oel	10
			THC-fetth. LM	1
25	Frischgemüse ausgenommen Rhabarber	9	P.-Alkaloide Salat (Schnelltest)	9
32	Alkoholfreie Getränke Getränkeansätze Getränkepulver auch brennwertreduziert	1	THC Getränke	1
40	Honige Imkereierzeugnisse und Brotaufstriche auch brennwertvermindert	107	Amphenicole	107
			Antibiotika-Gewebe	107
			Streptomycin	107
47	Tees und teeähnliche Erzeugnisse	1	THC Getränke	1
52	Würzmittel	5	Capsaicinoide	5
53	Gewürze	1	LM-Scan Myristicin	1
56	Hilfsmittel aus Zusatzstoffen u./o. LM und Convenience-Produkte	1	Morphin-Saat/Oel	1
			Morphin-Backwaren	1

Tabelle 2.23: Zusammenstellung von positiven Proben (MRL-Überschreitungen oder Nachweis verbotener bzw. nicht zugelassener Stoffe)

Pos Nr.	Bezeichnung Tierart/Material	Substanz	Gehalt µg/kg	MRL µg/kg
1	Muskulatur von Fischen/Tilapia	Sulfadiazin	685	100
2	Muskulatur/Truthühner	Enrofloxacin	272	100
3	Muskulatur von Fischen/Kletterfisch	Leucomalachitgrün	18,9	2*

MRL Maximal zulässige Rückstandskonzentration

* Mindestleistungsgrenze der Methode (MRPL) nach 2002/657/EG

Tabelle 2.24: Zusammenstellung von Proben mit Rückständen pharmakologisch wirksamer Stoffe, deren Konzentrationen die zulässigen Höchstwerte bzw. den MRPL nicht überschreiten

Pos Nr.	Bezeichnung Tierart/Material	Substanz	Gehalt µg/kg	MRL µg/kg
1	Muskulatur/Kaninchen	Sulfaclozin	24,2	100
2	Muskulatur von Fischen/Forelle	Enrofloxacin	44,8	100
3	Muskulatur/Garnele	Sulfadiazin	22,5	100
4	Muskulatur/Masthähnchen	Doxycyclin	49,8	100
5	Muskulatur/Masthähnchen	Doxycyclin	101**	100
6	Niere/Kalb	Penicillin G Dihydrostreptomycin	21,2 960,0	50 1.000
7	Niere/Kalb Muskulatur/Kalb	Chlortetracyclin Chlortetracyclin	78,9 27,6	600 100
8	Niere/Kalb Muskulatur/Kalb	Chlortetracyclin Chlortetracyclin	270,0 47,0	600 100
9	Niere/Ferkel	Chlortetracyclin Oxytetracyclin Doxycyclin	247 46 48	600 600 600
10	Niere/Kalb	Penicillin G	7,6	50
11	Milch	Penicillin G	3,25	4
12	Muskulatur von Fischen/Forelle	Leucomalachitgrün	0,79	2*
13	Muskulatur von Fischen/Forelle	Leucomalachitgrün	1,75	2*
14	Muskulatur von Fischen/Karpfen	Leucomalachitgrün	0,42	2*

MRL Maximal zulässige Rückstandskonzentration

* Mindestleistungsgrenze der Methode (MRPL) nach 2002/657/EG

** Wert liegt über dem MRL, aber unter der Entscheidungsgrenze CC-alpha

Tabelle 2.25: Bakteriologische Hygienekontrolluntersuchungen, Salmonellen-Serotypen in Tupferproben

Kontrolle mittels	Einsendungen	Nachweise/Befunde					
		Salmonellen	L. monocytogenes	Campylobacter	Hefen/Schimmel	St. aureus	sonstige
Tupfer	2.683	7	70	0	50/41	1	653

Salmonellen – Serotypen in Tupferproben

Salmonellen	Anzahl
S. Typhimurium	2
S. Gr. B	1
S. Indiana	1
S. Agona	1
S. Infantis	1
S. Muenchen	1

Tabelle 2.26: Bakteriologische Fleischuntersuchung einschließlich biologischer Hemmstofftest

Tierart	Proben	Nachweise					
		Salmonellen	Rotlauf	Anaerobier	Sonstige	HST/Niere positiv	HST/Muskel positiv
Futterfleisch							
Rind	566			59	37	62	22
BU-Proben							
Rind	40			2	1		
Kalb	1						
Schwein	10		2		2		
Schaf/Ziege	1						
Pferd	0						
Sonstige (Wild)	4				1		
ges. BU ohne Futterfleisch	56		2	2	4		
Gesamt mit Futterfleisch	622	0	2	61	41	62	22

Tabelle 2.27: Salmonellenfunde und nachgewiesene Serovare in Lebensmitteln

Warengruppe	Salmonellennachweise	S. Typhimurium	S. Enteritidis
Fleisch	35	9	2
Fleischzubereitungen	40	16	1
Wurstwaren	4	1	0
Gewürze	2		
Garnelen	1		
Fertiggericht	1	1	0
Gesamt	83	27	3

Serovar	Anzahl
Salmonella Typhimurium	27
Salmonella Derby	14
Salmonella Serogruppe B	10
Salmonella spp.	6
Salmonella Muenchen	5
Salmonella Paratyphi B	4
Salmonella Indiana	4
Salmonella Enteritidis	3
Salmonella Mgulani	2
Salmonella Thompson	1
Salmonella Agona	1
Salmonella Serogruppe C	1
Salmonella Serogruppe D	1
Salmonella Newport	1
Salmonella Brandenburg	1
Salmonella Goldcoast	1
Salmonella Blockley	1
Gesamt	83

Tabelle 2.28: Untersuchungen und Nachweise von *Listeria monocytogenes* in Lebensmitteln

Warengruppe	qualitative Untersuchungen auf LMO	davon positiv	quantitative Untersuchungen auf LMO	davon > 100 KbE/g
Milch	172	3	3	0
Milchprodukte außer 03 und 04	264	0	13	0
Käse	747	2	174	0
Butter	37	1	1	1
Fleisch warmblütiger Tiere	499	111	336	3
Fleischerzeugnisse außer 08	1.305	266	838	3
Wurstwaren	1.209	146	672	5
Fische/ Fischerzeugnisse	305	19	189	0
Krusten-/ Schalen-/ Weichtiere u. Erzeugnisse daraus	46	0	14	0
Feine Backwaren	533	4	19	0
Mayonnaisen/ Feinkostsalate	755	36	426	0
Puddinge/ Desserts/ Soßen/ Suppen	38	0	3	0
Obst, Gemüse, Pilze, Kartoffeln, Hülsenfrüchte	186	5	50	0
Speiseeis/-halberzeugnisse	342	0	153	0
Säuglings-/ Kleinkindernahrung/ diätetische LM	1	0	0	0
Fertiggerichte/ zuber. Speisen außer 48	535	10	90	1
Sonstiges	121	2	32	0
Gesamt	7.095	605	3.013	13

Tabelle 2.29: Untersuchungen und Nachweise von *Campylobacter* in Lebensmitteln

Warengruppe	qualitative Untersuchungen auf <i>Campylobacter</i>	davon positiv
Milch und Milchprodukte	64	1
Fleisch warmblütiger Tiere, Fleischzubereitungen	295	51
Wurstwaren	9	0
Fische u. -erzeugnisse, Weichtiere u. -erzeugnisse	13	0
Feine Backwaren, Puddinge	0	
Mayonnaisen/Feinkostsalate	12	0
Fertiggerichte, zubereitete Speisen	32	0
Speiseeis	0	
Getränke	3	0
Gewürze, -soßen	0	
Sonstiges	37	0
Gesamt	465	52

Tabelle 2.30: Nationaler Rückstandskontrollplan – Biologischer Hemmstofftest

Tierart	Anzahl	Niere positiv	Muskel positiv
Rind	51	0	0
Kalb	48	2	0
Schwein	596	4	0
Pferd	3	0	0
Schaf/Ziege	58	0	0
Wild	2	0	0
Fisch	12	-	0
Gesamt	770	6	0

Tabelle 2.31: Untersuchung loser Wasserproben (WC 59)

	Anzahl der Proben	Proben mit abweichender mikrobiologischer Beschaffenheit	Quote der abweichenden Proben	lebensmittelrechtlich beanstandete Proben	Hygienemangel	Nachprobe
Wasserspender	31	8	25,8 %	4	4	0
Eis aus Trinkwasser	119	67	56,3 %	16	51	0
Kanisterwasser	32	15	46,9 %	7	8	0
Gesamt	182	90	49,5 %	27	63	0

Tabelle 2.32: Untersuchung von Lebensmitteln auf Aromastoffe

	WOG	Anzahl Proben	davon beanstandet
Aromastoffhöchst­mengen nach VO (EG) Nr. 1334/2008	16/18	11	0
	32	3	1
	34/35	13	0
	37	74	0
	40	1	0
	42	3	0
	47	2	0
	48/49	2	0
	52/53	7	0
	54	4	0
Enantiomerenanalytik (Natürlichkeitsbewertung)	2	6	0
	21	3	0
	31/32	7	2
	33	9	0
	36	3	1
	37	24	1
	42	11	3
	43/44	2	0
	54	12	0
	Aromaprofil (Aromastoffgehalt, Identität)	18	2
21		1	0
25/26		2	0
31/32		12	6
36		1	0
37		34	2
43		20	0
47		5	0
54		38	1
57		1	0
Gärungs­begleitstoffe	59	4	0
	33/34	2	0
	36	3	0
	37	167	2

Tabelle 2.33: Bestimmung von Fettsäuregehalten in Lebensmitteln

ZEBS-OG	Warengruppe	Bestimmung des Fettsäure-Profiles	Bestimmung des Milchfettgehaltes	Beanstandungen
1	Milch		1	
2	Milchstreichfette	3		
3	Käse	5	8	2
4	Butter	1	30	
5	Eier	13		
7	Hackepeter	1		
8	Leberwürste		3	
10	Heringe, Lachs	2		
11	Fischerzeugnisse	11	1	1
13	Speisefette und -öle	114		4
14	Suppen, Soßen	3		
16	Getreideprodukte		1	
17	Kleingebäcke, TP Käse	3	9	
18	Feine Backwaren	31	1	
20	Mayonnaisen, emulgierte Soßen	15		
21	Soßen, Pudding, Creme		10	
23	Soja Drink	1		
24	Pommes frites	11		
37	Liköre	4		
40	Brotaufstriche	1	1	
42	Speiseeis	13	144	7
43	Bonbon, Karamellen		3	
44	Schokoladen, Kuvertüren	5	6	1
46	Latte Macchiato		1	
48	Säuglings- und Kleinkinder-nahrung	27		
49	Diätetische Lebensmittel	57	1	
50	Fertiggerichte	5	2	
51	Nahrungsergänzungsmittel	30		
52	Pesto Rosso	1		
56	Hilfsmittel	1		
57	Emulgator	1		
84	Bio Nachtkerzenöl	1		
	Gesamt	360	222	15

Tabelle 2.34: Bestimmung von Cholesterolgehalten in Lebensmitteln

ZEBS-OG	Warengruppe	Anzahl der Proben	Beanstandungen
14	Soßen	3	
16	Kuchen, Kuchenmehle, -teige	3	
17	Milchbrötchen	8	
18	Feine Backwaren	94	2
20	Mayonnaisen	34	
21	Creme, Grütze	3	
22	Teigwaren	34	2
23	Soyaerzeugnisse	10	
37	Sahne- und Eierlikör	3	
40	Brotaufstrich	1	
42	Speiseeis	5	
50	zubereitete Speisen	2	
56	Convenience Produkte	1	
	Gesamt	201	4

Tabelle 2.35: Chemische Untersuchungen tierischer Lebensmittel

Waren-code		Untersuchte Proben	davon beanstandet	Beanstandungen in %
1	Milch	16	0	0
2	Milcherzeugnisse	99	18	18,2
3	Käse	226	42	18,6
5	Eier und Eiprodukte	4	0	0
6	Fleisch	47	20	42,5
7	Feischerzeugnisse	234	85	36,5
8	Wurst	334	140	41,9
10	Fisch	37	4	10,8
11	Fischerzeugnisse	65	16	24,6
12	Krusten-, Schalen- und Weichtiere	5	1	20
20	Feinkostsalate, tierisch	38	13	34,2
Gesamt		1.105	339	30,7

Tabelle 2.36: Betriebskontrollen

	Betriebsart	Anzahl der Kontrollen
Sachverständige	Hersteller Lebensmittelkontaktmaterialien	7
	Vertrieb Lebensmittelkontaktmaterialien	1
	Hersteller kosmetischer Mittel	7
	Lohnhersteller kosmetischer Mittel	2
	Großhändler kosmetischer Mittel	1
	Molkereien	3
	Hersteller Erfrischungsgetränke	1
	Internethandel NEM	1
	Einzelhandel Sportlernahrung	1
	Hersteller von Getreideerzeugnissen	2
	Hersteller von Spirituosen/Brennerei	2
	Hersteller von Aromen	1
	Hersteller von Tee	1
Maschinentechnische Sachverständige	Brauereien	1
	Schlachtbetriebe	12
	Molkereien	10
	FruchtsaftHersteller	2
	FeinkostHersteller	1
Weinkontrolleur	Verarbeiter von Nebenprodukten	3
	Winzer/Kellereien	25
	Straußwirtschaften	10
	Weinfeste/Märkte	16
	Großhändler	6
	Internetanbieter	3
	Handelsvertreter	1
	Weinmessen	1
Speditionen	1	
Futtermittelkontrolleure	Siehe gesonderter Jahresstatistik	996

Veterinärmedizinische Tierseuchen- und Krankheitsdiagnostik

Tabelle 3.1: Sektionen

Probenart	Tierart/Gruppe	Anzahl
Tierkörper	Rind	511
	Schwein	585
	Schaf/Ziege	204
	Pferd	39
	Hund/Katze	151
	Kaninchen	155
	Huhn	234
	Taube	69
	Pute	140
	Gans	34
	Ente	56
	Psittaziden	46
	Wildente/Wildgans	10
	sonstige Wildvögel	52
	Amphibien/Reptilien	26
	Zoo-/Heimvögel	115
	Zootiere	123
	Wildtiere	48
	Fische	279
	sonstige Tierarten	18
Gesamt	2.895	
Organe, Gewebe	Rind	7
	Schwein	10
	Schaf/Ziege	7
	Wildtiere	5
	sonstige Tierarten	32
	Gesamt	61
Fetus, Eihaut	Rind	228
	Schwein	288
	Schaf/Ziege	46
	Pferd	33
	sonstige Tierarten	7
	Gesamt	602

Tabelle 3.2: Sektionen 2008 – 2013 (in Klammern Anteil Sektionsprogramm)

Probenart	Tierart/Gruppe	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Tierkörper	Rind	372 (326)	404 (375)	542 (524)	460 (422)	439 (411)	511 (460)
	Schwein	711 (242)	682 (264)	614 (535)	718 (539)	668 (487)	585 (462)
	Schaf/Ziege	175 (25)	227 (82)	148 (95)	153 (107)	175 (101)	204 (112)
	Pferd	38 (31)	49 (43)	42 (34)	40 (30)	36 (33)	39 (34)
	Nutzgeflügel	717	684	638	712	626	533
	Fische	326	1.006	412	603	687	279
	sonstige Tierarten	1.281	1.036	968	814	660	744
	Gesamt	3.620	4.088	3.364	3.500	3.291	2.895
Organe, Gewebe	Gesamt	124	149	115	80	133	61
Fetus, Eihaut	Rind	203	178	249	225	251	228
	Schwein	283	355	374	281	159	288
	sonstige Tierarten	69	76	53	66	163	86
	Gesamt	555	609	676	572	573	602

Tabelle 3.3: Untersuchungen zur Überwachung und Nachweis von ausgewählten anzeigepflichtigen Tierseuchen

Tierseuche	Überwachung		Erregernachweise		Bemerkung
	Proben	Untersuchungen	Proben	Betriebe	
Afrikanische Schweinepest	326	331	0	0	
Amerikanische Faulbrut	1.975	1.975	290	58	
Ansteckende Blutarmut der Einhufer	283	286	0	0	
Aujeszkysche Krankheit	9.181	9.215	0	0	2.133 serologische Nachweise beim Wildschwein
Blauzungenkrankheit	1.353	1.528	6	1	6x Impfvirus, Details siehe Tab. 3.27
Bovine Herpesvirus Typ 1-Infektion (alle Formen)	407.470	410.981	2	1	2x Impfvirus
Bovine Virus Diarrhoe	267.440	268.871	63	28	Details siehe Tab. 3.26
Brucellose der Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen	125.853	128.704	0	0	
Enzootische Leukose der Rinder	119.043	119.058	0	0	
Geflügelpest/Niedrigpathogene aviäre Influenza bei einem gehaltenen Vogel	2.502	2.868	0	0	Details siehe Tab. 3.28
Infektiöse Hämato-poetische Nekrose der Salmoniden	130	344	2	1	
Koi Herpesvirus-Infektion der Karpfen	1.385	1.412	57	10	
Newcastle-Krankheit	528	711	2	1	Tauben (PPMV-1)
Salmonellose der Rinder	8.017	10.104	13	8	
Schweinepest	8.897	9.058	0	0	
Tollwut	282	399	1	0	1x Fledermaus, Details siehe Tab. 3.5
Transmissible Spongiforme Enzephalopathie (alle Formen)	11.595	11.595	1	1	1x Scrapie beim Schaf
Tuberkulose der Rinder (Mykobakterium bovis und Mykobakterium caprae)	235	235	0	0	
Virale Hämorrhagische Septikämie der Salmoniden	130	343	1	1	

Tabelle 3.4: Untersuchungen zur Überwachung und Nachweis von ausgewählten meldepflichtigen Tierkrankheiten

Krankheit	Überwachung		Erregernachweise		Bemerkung
	Proben	Untersuchungen	Proben	Betriebe ***)	
Ansteckende Metritis des Pferdes (CEM)	1.321	1.321	0	0	
Campylobacteriose (thermophile Campylobacter)	1.537	1.537	155	119	Details siehe Tab. 3.18
Chlamydiose (Chlamydia Spezies)	1.452	1.468	18	14	Details siehe Tab. 3.25
Echinokokkose	25	25	0	0	
Equine Virus-Arteritis-Infektion	60	60	0	0	
Infektiöse Laryngotracheitis des Geflügels (ILT)	222	370	0	0	
Leptospirose (Schwein, Schaf)	1.412	3.476	95	15	
Listeriose (Listeria monocytogenes)	3.463	3.472	26	24	
Maedi-Visna-Virus	1.013	1.013	13	2	
Mareksche Krankheit (akute Form)	33	33	6	5	
Niedrigpathogene aviäre Influenza der Wildvögel	141	152	0	0	Details siehe Tab. 3.28
Paratuberkulose****)	74.655	88.807	486	53	Details siehe Tab. 3.29
Schmallenberg-Virus (Rind, Schaf, Ziege)	2.418	2.618	20	13	Details siehe Tab. 3.30
Q-Fieber	1.977	1.983	7	7	7x Rind
Salmonellose (Salmonella spp.) *)	12.082	26.738	496	177	Details siehe Tab. 3.16 und 3.17
Tularämie	162	162	0	0	
Tuberkulose **)	2.161	2.162	0	0	

*) ausgenommen Salmonelleninfektionen, für die eine Mitteilungspflicht nach § 4 der Hühner-Salmonellen-Verordnung besteht sowie Salmonellosen und ihre Erreger des Rindes, soweit eine Anzeigepflicht nach § 1 Nummer 28 der Verordnung über anzeigepflichtige Tierseuchen besteht

**) ausgenommen Mycobacterium bovis inklusive deren Subspezies-Infektionen, soweit die Anzeigepflicht nach § 1 Nr. 36 der Verordnung über anzeigepflichtige Tierseuchen besteht

***) inklusive Kleintierhalter

****) Stand 26.03.2014 (positive Erreger sind bis zu 12 Monate nach Probeneingang nachweisbar!)

Tabelle 3.5: Tollwutuntersuchungen – Tierarten

Tierart	Proben	Anteil in %
Fuchs	170	60,3
Fledermaus	29	10,3
Katze	27	9,6
Hund	11	3,9
Waschbär	9	3,2
Rehwild	7	2,5
Steinmarder	5	1,8
Marder	4	1,4
Schaf	4	1,4
Dachs	4	1,4
Pferd	3	1,1
Rind	3	1,1
Eichhörnchen	2	0,7
Otter	1	0,4
Waldhund	1	0,4
Fischotter	1	0,4
Bisam	1	0,4
Gesamt	282	

Tabelle 3.6: Tollwutuntersuchungen und Nachweise – Trend

Jahr	Proben (gesamt)	davon positiv (Anzahl) *)	positive Tierart
1998	8.552	9	8x Fuchs, 1x Marder
1999	11.422	9	3x Fuchs, 3x Reh, 1x Katze, 1x Marder, 1x Fledermaus
2000	8.762	7	4x Fuchs, 2x Schaf, 1x Fledermaus
2001	11.139	4	4x Fuchs
2002	10.668	2	2x Fledermaus
2003	9.191	0	
2004	9.578	0	
2005	4.974	0	
2006	1.850	0	
2007	995	0	
2008	881	0	
2009	804	0	
2010	768	0	
2011	660	0	
2012	385	1	1x Fledermaus
2013	282	1	1x Fledermaus

*) Untersuchungen an der LUA Sachsen

Tabelle 3.7: Tollwut – Kontrolluntersuchungen von Füchsen

Kreis	Anzahl
Chemnitz, Stadt	0
Erzgebirgskreis	8
Mittelsachsen	16
Vogtlandkreis	4
Zwickau	11
Region Chemnitz	39
Bautzen	37
Dresden, Stadt	42
Görlitz	8
Meißen	7
Sächsische Schweiz - Osterzgebirge	10
Region Dresden	104
Leipzig, Stadt	6
Leipzig, Land	11
Nordsachsen	10
Region Leipzig	27
Sachsen gesamt	170

Tabelle 3.8: TSE-Untersuchungen

Tierart	Verendet	Gesund- schlachtung	Not- schlachtung	Kohorte	Gesamt	Positiv
Rind	8.959	687	149	0	9.795	0
Schaf	592	830	0	0	1.422	1*)
Ziege	54	306	0	0	360	0
Wasserbüffel	2	6	0	0	8	0
Zebu	1	3	0	0	4	0
Alpaka	2	0	0	0	2	0
Rehwild	2	0	0	0	2	0
Antilope	1	0	0	0	1	0
Steinbock	1	0	0	0	1	0
Gesamt	9.614	1.832	149	0	11.595	1

*) atypische Scrapie beim Schaf

Tabelle 3.9: TSE-Untersuchungen Trend

Jahr	Anzahl BSE- Untersuchun- gen Rind	Anzahl TSE Untersuchun- gen- Kleine Wiederkäuer	Anzahl CWD- Untersuchun- gen	Anzahl sonsti- ge TSE-Unter- suchungen	davon positiv *) (Anzahl)
2002	44.541	2.041	2	1	4 x BSE
2003	44.509	3.409	5	11	3 x BSE, 4 x Scrapie
2004	45.712	4.085	5	16	2 x BSE
2005	41.693	2.073	2	11	2 x BSE, 2 x Scrapie
2006	37.807	2.189	1	11	2 x Scrapie
2007	27.397	2.059	47	12	0
2008	25.828	2.461	63	33	0
2009	12.888	1.920	24	30	2 x Scrapie
2010	11.527	2.080	9	25	0
2011	11.036	1.741	4	15	0
2012	9.786	1.589	3	7	1 x Scrapie
2013	9.795	1.784	2	14	1 x Scrapie
Gesamt	322.519	27.431	167	186	23 x TSE

*) Untersuchungen an der LUA Sachsen

Tabelle 3.10: Bienenkrankheiten – Trend

Bienenkrankheiten	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Brutwaben (Proben)	44	24	66	77	67	22	43
amerik. Faulbrut positiv	12	7	39	51	30	8	13
Varroamilbe positiv	1	0	0	3	2	1	1
Nosema apis positiv	1	0	0	1	0	0	0
Futterkranz (Proben)	495	511	601	1.868	1.185	703	1.753
amerik. Faulbrut positiv	80	49	119	430	198	64	264
Varroamilbe positiv	0	0	0	0	0	2	0
Nosema apis positiv	0	0	0	0	0	0	0
Tierkörper (Proben)	7	18	40	8	30	27	168
amerik. Faulbrut positiv	0	0	1	2	4	6	12
Varroamilbe positiv	1	7	2	2	13	1	8
Nosema apis positiv	0	5	0	0	5	9	2
sonstige Proben	5	0	2	18	25	23	11
amerik. Faulbrut positiv	0	0	0	0	3	3	1
Varroamilbe positiv	3	0	0	0	0	0	0
Nosema apis positiv	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	551	553	709	1.971	1.307	775	1.975

Tabelle 3.11: Parasitologie – Proben und Untersuchungen

Untersuchungsmaterial	Probenzahl	Untersuchungszahl
Kot	7.165	13.322
Haut/Haare/Federn	271	277
Körperteile/Organe	887	1.350
Gesamt	8.323	14.949

Tabelle 3.12: Parasitologie – Untersuchungen und Ergebnisse

Tierart	Probenart	Proben	Parasitengruppe	pos.
Rind	Gesamt	1.041		237
	Kot/Organe	905/129	Magen-Darm-Strongylata	60
			Trichostrongylidae	10
			Peitschenwurm	8
			Kokzidien	101
			Balantidium	15
			Großer Leberegel	1
			Bandwürmer	7
			Pansenegel	27
			Trematoden	2
Haut und Haare	7	Ektoparasiten	6	
Pferd	Gesamt	1.910		1.017
	Kot/Organe	1.867/0	Bandwürmer	13
			Palisadenwürmer	764
			Zwergfadenwürmer	72
			Spulwürmer	101
			Großer Leberegel	1
			Trichuris	5
			Magen-Darm-Strongylata	8
			Trichostrongylidae	42
			Kokzidien	6
Haut und Haare	43	Ektoparasiten	5	

Fortsetzung Parasitologie – Untersuchungen und Ergebnisse

Tierart	Probenart	Proben	Parasitengruppe	pos.	
Schaf/Ziege	Gesamt	706		1.248	
		Kot/Organe	627/65	Lungenwürmer	111
				Magen-Darm-Strongylata	474
				Zwergfadenwürmer	127
				Bandwürmer	80
				Pansenegel	1
				Kokzidien	383
				Trichuris	1
				Protozoa, sonst.	1
				Peitschenwurm	51
	Capillaria/Haarwürmer	10			
	Haut und Haare	14	Ektoparasiten	9	
Schwein	Gesamt	203		58	
		Kot/Organe	181/16	Spulwürmer	13
				Zwergfadenwurm	2
				Kokzidien	13
				Lungenwurm	2
				Magen-Darm-Strongylata	5
				Balantidium	22
		Haut und Haare	6	Ektoparasiten	1
Katze	Gesamt	684		74	
		Kot/Organe	634/4	Bandwürmer	6
				Capillaria/Haarwürmer	1
				Spulwürmer	53
				Kokzidien	12
Haut und Haare	46	Ektoparasiten	2		
Hund	Gesamt	1.105		81	
		Kot/Organe	1.016/9	Bandwürmer	5
				Trichuris	8
				Capillaria/Haarwürmer	6
				Hakenwurm	11
				Lungenwurm	7
				Spulwürmer	26
				Kokzidien	14
Haut und Haare	80	Ektoparasiten	4		
Kaninchen	Gesamt	220		156	
		Kot/Organe	160/47	Passalurus	14
				Trichostrongylidae	1
				Cysticercus pisiformis	1
				Zwergfadenwurm	1
				Kokzidien	124
Haut und Haare	13	Ektoparasiten	15		

Fortsetzung Parasitologie – Untersuchungen und Ergebnisse

Tierart	Probenart	Proben	Parasitengruppe	pos.	
Geflügel	Gesamt	1.020		777	
		Kot/Organe	759/229	Kokzidien	348
				Spulwürmer	111
				Capillaria/Haarwürmer	207
				Trichomonaden	5
				Trichostrongylidae	18
				Heterakis	31
				Trichuris	1
				Protozoa, sonst.	2
				Bandwürmer	14
				Magen-Darm-Strongylata	1
				Syngamus	6
		Amidostomum	6		
Haut und Federn	32	Federlinge, sonstige Milben	22		
		Rote Vogelmilbe	5		
Reptilien und Amphibien	Gesamt	139		76	
		Kot/Organe	134/4	Kokzidien	10
				Fadenwurm/Pfriemenschwanz	41
				Strongylida	1
				Amöben	1
				Mikrosporidien	7
				Oxyuren	3
				Protozoa, sonst.	2
				Trichomonaden	11
		Haut	1	Ektoparasiten	0
Wild- und Zootiere	Gesamt	1.034		817	
		Kot/Organe	878/131	Lungenwürmer	26
				Magen-Darm-Strongylata	353
				Bandwürmer	14
				Spulwürmer	17
				Capillaria/Haarwürmer	64
				Peitschenwurm	61
				Trematoden	1
				Oxyuren	1
				Trichomonaden	5
				Trichostrongylidae	21
				Fadenwurm/Pfriemenschwanz	10
				Kokzidien	215
				Protozoa, sonst.	3
		Amöben	6		
Haut und Haare	25	Ektoparasiten	20		

ohne Echinococcus, Trichinella, Cryptosporidium und Giardien (siehe Tab. 3.13)

Tabelle 3.13: Parasitologie – ausgewählte Erregernachweise

Tierart	Echinococcus multilocularis		Trichinella spiralis		Crypto-sporidium		Giardien	
	Proben	positiv	Proben	positiv	Proben	positiv	Proben	positiv
Rind	--	--	--	--	669	183	--	--
Fuchs	8	0	38	0	--	--	8	0
Wildschwein	2	0	1	0	--	--	--	--
Marderhund	--	--	--	--	--	--	1	0
Hund	--	--	--	--	12	0	607	71
Katze	--	--	--	--	4	0	485	50
Waschbär	11	0	3	0	--	--	1	0
Dachs	--	--	1	0	--	--	--	--
Schwein	--	--	--	--	25	0	--	--
Schaf/Ziege	--	--	--	--	17	3	--	--
Wild-/Zootiere	3	0	4	0	98	5	66	5
Gesamt	24	0	47	0	825	191	1.168	126

Tabelle 3.14: Parasitologie der Fische – Untersuchungen und Ergebnisse

Erreger	Karpfen	Forellen	Koi	Zierfische	Wildfische
Protozoa					
Glossatella	7	2	0	2	0
Carchesium	0	1	0	0	0
Chilodonella	0	0	5	0	0
Trichodina/Trichodinella	15	3	6	4	2
Trichomonas	0	0	0	0	0
Ichthyophthirius multifiliis	3	0	6	3	5
Myxosporidien	0	0	0	0	0
Mikrosporidien	0	0	0	0	0
Scyphidia	3	0	0	0	1
Epistylis	4	0	0	0	0
Protoopalina	0	0	0	0	0
Einzeller (ohne Diff.)	0	0	1	1	1
Sarcomastigophora	0	0	0	1	0
Cryptobia	0	0	0	1	0
Spironucleus	0	0	0	2	0
Hexamita	0	0	0	3	0
Costia	0	0	1	1	0
Pleistophora	0	0	0	5	0
sonst. Wimperntierchen	5	0	0	0	0
Metazoa					
Fischegel	0	0	0	0	0
Monogenea					
Dactylogyrus	4	0	8	11	3
Gyrodactylus	3	1	7	2	0
Acanthocephala	0	0	0	0	0
Sanguinicola	0	0	0	0	0
Monogenea (ohne Diff.)	2	1	1	0	0
Metazerkarien	0	0	0	2	0
Cestodea					
Bothriocephalus	0	0	0	1	0
Khawia	2	0	0	0	0
Atractolytocestus	4	0	0	0	0

Fortsetzung: Parasitologie der Fische – Untersuchungen und Ergebnisse

Erreger	Karpfen	Forellen	Koi	Zierfische	Wildfische
Digenea	0	0	0	0	0
Nematoda					
Anguillicola crassus	0	0	0	0	0
Camallanus	0	0	0	2	0
Capillaria/Haarwürmer	0	0	0	0	0
Fadenwürmer	0	0	1	0	0
Crustaceae					
Argulus	3	0	1	0	0
Ergasilus	0	0	0	0	0
Lernaea	0	0	0	0	0
Erreger	55	8	37	41	12
Proben	49	107	28	59	14
Gesamtzahl Erreger	153				
Gesamtzahl Proben	257				

Tabelle 3.15: Bakteriologie, Mykologie – Probenarten, Anzahl und Untersuchungen

Probenart	Probenzahl	Untersuchungen
Kotproben	26.967	45.055
Androlog./gynäkolo. Proben	1.810	6.596
Futtermittel	149	394
Haut- und Haarproben	692	2.687
Desinfektionskontrollen	1.229	1.229
sonstige Proben	2.884	9.479
- Resistenztestungen		10.439
Gesamt	33.731	75.879

Tabelle 3.16: Untersuchungen auf Salmonellen

Tierart	Kot			Sektion			Sonstige		
	Anzahl	positiv	%	Anzahl	positiv	%	Anzahl	positiv	%
Rind	7.269	5	0,1	743	11	1,5	148	1	0,7
Schwein	1.177	173	14,7	894	73	8,2	451	2	0,4
Schaf/Ziege	109	14	12,8	243	22	9,1	18	0	0,0
Pferd	236	0	0,0	69	2	2,9	1.480	0	0,0
Kaninchen	59	0	0,0	135	0	0,0	41	0	0,0
Nutztier sonstige	74	0	0,0	26	0	0,0	58	0	0,0
Huhn	1.924	34	1,8	215	1	0,5	414	2	0,5
Pute	30	0	0,0	130	0	0,0	66	2	3,0
Taube	235	19	8,1	65	20	30,8	7	4	57,1
Nutzgeflügel sonstige	20	0	0,0	96	4	4,2	38	0	0,0
Hund/Katze	1.101	20	1,8	135	1	0,7	209	0	0,0
Amphibien/Reptilien	90	33	36,7	26	12	46,2	25	8	32,0
Psittaziden	43	0	0,0	46	0	0,0	11	0	0,0
Heimvögel	5	0	0,0	13	2	15,4	0	0	0,0
Heimtier sonstige	39	0	0,0	18	0	0,0	6	0	0,0
Wildtier	15	1	6,7	57	1	1,8	698	1	0,1
Wildvögel	3	0	0,0	18	3	16,7	1	0	0,0
Affe	45	0	0,0	1	0	0,0	5	0	0,0
Zootier sonstige	223	4	1,8	77	0	0,0	56	2	3,6
Zoovögel	123	7	5,7	95	0	0,0	45	6	13,3
Fische	0	0	0,0	198	0	0,0	352	0	0,0
Gesamt	12.820	310	2,4	3.300	152	4,6	4.129	28	0,7

Tabelle 3.17: Ergebnisse der Salmonellentypisierung ausgewählter Tierarten

		Rind	Schwein	Huhn	Schaf/ Ziege	Taube	sonst. Nutz- geflügel	Hund/Katze	Amphibien/ Reptilien
Gesamt	Anzahl	8.160	2.522	2.553	370	307	380	1.445	141
	positive	17	248	37	36	43	6	21	53
	%	0,2	9,8	1,4	9,7	14,0	1,6	1,5	37,6
Serovarverteilung in % der typisierten Stämme (auszugsweise)									
S. Typhimurium (alle Var)		64,3	25,7	5,1	--	97,8	18,7	42,9	--
S. Enteritidis		--	0,4	53,8	--	--	--	9,5	1,8
S. Derby		--	27,6	7,7	2,4	--	--	9,5	--
S. Ohio		--	1,5	--	--	--	--	--	--
S. Brandenburg		--	10,1	--	--	--	--	--	--
S. Serogr. B		7,1	3,0	--	2,4	--	--	--	3,6
S. London		--	10,4	--	--	--	--	--	--
S. Saintpaul		--	--	--	--	--	12,6	--	1,8
S. Goldcoast		14,3	4,5	2,6	--	--	--	--	--
S. Muenchen		--	2,2	--	--	--	--	--	3,6
S. Tennessee		--	0,7	--	--	--	--	--	5,4
S. Enterica (Subsp. 2 - 4)		7,1	0,4	2,6	81,0	--	--	--	64,3
S. Enterica ssp. enterica		--	0,4	--	--	--	--	--	7,1
S. Give		--	--	2,6	--	2,2	56,3	--	--
S. Infantis		--	4,1	--	--	--	--	14,3	--
S. Bovismorbificans		--	1,9	--	--	--	--	--	--

Tabelle 3.18: Untersuchungen auf Campylobacter spp. aus Kot- und Organproben

Tierart	Proben	Positiv gesamt	Camp. ssp.	Camp. jejuni ssp. jejuni	Camp. coli	Camp. upsaliensis	Camp. lari	Camp. hyointest. ssp. hyoint.	Camp. lanienae	Camp. fetus ssp. fetus
Hund	646	85	5	24	7	45	--	--	--	1
Katze	460	26	2	9	--	12	--	--	--	--
Rind	213	12	2	2	5	--	--	2	--	--
Huhn	74	23	--	16	7	--	--	--	--	--
Pute	26	9	--	2	1	--	--	--	--	--
Taube	19	1	--	--	--	--	--	--	--	--
Ente	32	13	--	8	3	--	--	--	--	--
Schaf	43	2	--	--	1	--	1	--	--	--
Ziege	16	2	--	--	--	--	--	--	--	--
Gans	8	1	--	--	--	--	--	--	--	--
sonstige Tierarten	838	30	3	16	1	--	1	--	1	--
Gesamt	2.375	204	12	77	25	57	2	2	1	1

Tabelle 3.19: Andrologische und gynäkologische Proben

Tierart	Probenart	Probenzahl	Untersuchungen
Pferd	Genitalsekret	1	5
	Genitaltupfer	1.354	5.923
	Sperma	62	438
	Uterusspülprobe	10	78
	Zervixtupfer	3	16
	Gesamt	1.430	6.460
Rind	Genitaltupfer	50	272
	Präputialspülprobe	65	130
	Sperma	19	39
	Lochialsekret	4	38
	Fruchtwasser	1	2
	Zervixtupfer	13	81
	Gesamt	152	562
Schwein	Genitalsekret	2	2
	Genitaltupfer	71	378
	Sperma	43	203
	Zervixtupfer	44	268
	Gesamt	160	851
Sonstige	Genitalsekret	1	2
	Genitaltupfer	100	670
	Präputialspülprobe	3	25
	Sperma	3	17
	Zervixtupfer	13	40
	Gesamt	120	754
Gesamt		1.862	8.627

Tabelle 3.20: Mastitisdiagnostik – Proben und Untersuchungen nach Kategorien

Untersuchungen nach Kategorien	Proben	Untersuchungen
Bestandsuntersuchungen (K1)	2.034	2.067
Abklärungen, Verfolgsuntersuchungen, Zellzahlerhöhung, subklinische Erkrankungen (K2)	148.328	171.621
klinische Erkrankungen (K3)	45.095	108.485
eingesetzte Anzüchtungsverfahren zum Erregernachweis		
aerobe mesophile Anzüchtung		195.369
mikroaerophile Anzüchtung		20
anaerobe Anzüchtung		21
nichtselektive Anreicherung		5.157
Untersuchungen auf Hefen und Prototheken		51.549
weitere Untersuchungen		
Resistenztestungen		2.624
Zellzahlbestimmung mittels Fossomatic		6.921
	195.457	282.173

Tabelle 3.21: Mastitisdiagnostik – Erregernachweise

Erreger	Anteil an Nachweisen				Anteil an Proben (%)			
	K-1	K-2	K-3	Gesamt	K-1	K-2	K-3	Gesamt
Streptococcus gesamt	123	6.806	14.411	21.340	6,0	4,6	32,0	10,9
Sc. agalactiae	89	1.091	864	2.044	4,4	0,7	1,9	1,0
Sc. dysgalactiae spp. dysgalactiae	8	1.582	3.909	5.499	0,4	1,1	8,7	2,8
Sc. uberis	0	3.582	9.171	12.753	0,0	2,4	20,3	6,5
Enterococcus spp.	0	268	195	463	0,0	0,2	0,4	0,2
Sc. spp. sonstige	26	283	272	581	1,3	0,2	0,6	0,3
Staphylococcus gesamt	41	6.522	4.715	11.278	2,0	4,4	10,5	5,8
Staph. aureus	15	4.135	3.297	7.447	0,7	2,8	7,3	3,8
Staph. spp. koagulasenegativ	26	2.383	1.408	3.817	1,3	1,6	3,1	2,0
Staph. spp. sonstige	0	4	10	14	0,0	0,0	0,0	0,0
Enterobacteriaceae	0	175	4.420	4.595	0,0	0,1	9,8	2,4
E. coli	0	153	3.904	4.057	0,0	0,1	8,7	2,1
Klebsiella spp.	0	5	184	189	0,0	0,0	0,4	0,1
Enterobacter spp.	0	15	320	335	0,0	0,0	0,7	0,2
Serratia spp.	0	2	12	14	0,0	0,0	0,0	0,0
Trueperella pyogenes	0	150	776	926	0,0	0,1	1,7	0,5
Pasteurella spp.	0	38	92	130	0,0	0,0	0,2	0,1
Mannheimia haemolytica	0	3	10	13	0,0	0,0	0,0	0,0
Pseudomonas spp.	0	23	282	305	0,0	0,0	0,6	0,2
Histophilus somni	0	0	19	19	0,0	0,0	0,0	0,0
Helcococcus ovis	0	0	7	7	0,0	0,0	0,0	0,0
Bacillus spp.	0	0	12	12	0,0	0,0	0,0	0,0
Prototheca spp.	0	13	19	32	0,0	0,0	0,0	0,0
Hefen	0	42	375	417	0,0	0,0	0,8	0,2
Sonstige	0	46	112	158	0,0	0,0	0,2	0,1
Gesamt	164	13.818	25.250	39.232	8,1	9,3	56,0	20,1

K1 Bestandsuntersuchung
K2 Abklärung
Verfolgsuntersuchung
Zellzahlerhöhung
subklinische Erkrankung
K3 klinische Erkrankung

Tabelle 3.22: Serologische Untersuchungen und Ergebnisse

Tierart	Indirekter Erregernachweis von	Probenzahl	serol. positiv
Rind u. rinderartige	BHV1	407.644	3.730
	- davon Blutproben	290.193	3.443
	- davon Milchproben	117.451	287
	Brucellen	121.326	149
	- davon Blutproben	54.597	0
	- davon Milchproben	66.729	149
	Bov. Leukosevirus	119.222	7
	- davon Blutproben	52.493	0
	- davon Milchproben	66.729	7
	Mycobact. avium spp. paratuberculosis	60.431	2.412
	- davon Blutproben	53.666	2.018
	- davon Milchproben	6.765	394
	Leptospirose	1.149	30
	BVDV	6.859	494
	Virus d. Blauzungenkrankheit	338	41
	Coxiella burnetti (Q-Fieber)	1.347	315
	Neospora Caninum	1.023	91
	Schmallenbergvirus	582	290
	Chlamydien	1.029	3
	BRSV	49	34
	Parainfluenzavirus 3	49	48
sonstige	8	4	
	Rind gesamt	721.056	7.648
Schwein	Virus d. Aujeszky'schen Krankheit	2.616	0
	Virus d. Europäischen Schweinepest	1.153	0
	Brucellen	1.181	0
	Leptospiren	1.374	69
	PRRSV	5.776	730
	Porc. Parvovirus	37	32
	Porc. Influenzavirus	395	239
	Porc. Circovirus	667	188
	Mycoplasma hyopneumoniae	1.644	140
	Actinobacillus pneumonia	1.617	159
	Antikörper Pasteurella multocida-Toxin	140	1
	Salmonellen	4.100	456
	Lawsonia intracellularis	602	245
	Sarcoptes suis	368	3
		Schwein gesamt	21.670
Wildschwein	Virus d. Aujeszky'schen Krankheit	6.429	2.133
	Virus d. Europäischen Schweinepest	6.429	0
	Brucellen	6.408	1.220
	Wildschwein gesamt	19.266	3.353
Schaf/Ziege/Alpaka	Brucellen	3.651	0
	Maedi/Visna-Virus	1.013	13
	BHV1	118	0
	Caprine Arthritis u. Enzephalitis-Virus	3.952	14
	Virus d. Blauzungenkrankheit	18	2
	Leptospiren	9	1
	Schmallenbergvirus	49	8
	Listeriose	40	7
	Coxiella burnetti (Q-Fieber)	12	0
	Chlamydien	19	0

Fortsetzung: Serologische Untersuchungen und Ergebnisse

Tierart	Indirekter Erregernachweis von	Probenzahl	serol. positiv
	Mycobact. avium spp. paratuberculosis	28	0
	sonstige	7	0
	Schaf/Ziege/Alpaka gesamt	8.916	45
Pferd	Trypanosoma equiperdum (Beschälseuche)	6	0
	Equines Arteritis Virus	138	0
	Equine Herpesviren	94	88
	Virus d. infektiösen Anämie	276	0
	Leptospiren	52	21
	Pseudomonas mallei (Rotz)	5	0
	Equine Influenzaviren	57	51
	sonstige	1	0
	Pferd gesamt	629	160
Geflügel incl. Vögel	Influenza A Viren	737	20
	Aviäres Paramyxovirus 1 (ND-Virus)	4.042	3.403
	Mykoplasmen	4.480	11
	Salmonella Gallinarum Pullorum	871	0
	Geflügel gesamt	10.130	3.434
Hund, Katze, Kaninchen, Wild- und Zootiere, sonstige	Brucellen	13	0
	Virus d. Blauzungenkrankheit	3	0
	Mycobact. avium spp. paratuberculosis	7	0
	sonstige	12	1
	Hund, Katze, ...gesamt	35	1
Gesamt		781.702	16.903

Tabelle 3.23: Virusnachweise - Anzuchtungen

Tierart	Proben	Anzucht	Virus	Nachweise	Bemerkung
Rind	609	1.103	BHV-1	1	Impfvirus
			BHV-4	9	
			BVDV	0	
			Parainfluenzavirus-3	2	
			Parapockenvirus	2	
Schwein	563	2.132	Virus der Europäischen Schweinepest	0	
			Virus der Aujeszky'schen Krankheit	0	
			Teschovirus	65	
			Sapelovirus	14	
			Influenza A Virus	4	3xH1N2, 1x nicht typisierbar
			Coronavirus	3	PRCV
			Adenovirus	3	
Reovirus	2				
Wildschwein	680	1.364	Virus der Europäischen Schweinepest	0	
			Virus der Aujeszky'schen Krankheit	0	
			Sapelovirus	1	
Schaf/ Ziege	62	105	Schmallenbergvirus	4	3x Schafe, 1x Ziege
			Parapockenvirus	5	Schafe
Pferd	63	218	Equines Arteritisvirus	0	
			Equines Herpesvirus	13	EHV-1

Fortsetzung: Virusnachweise – Anzuchtungen

Tierart	Proben	Anzucht	Virus	Nachweise	Bemerkung
Nutz- und Hausgeflügel (Huhn, Pute, Taube, Ente, Gans)	387	1.351	Influenza A Virus	0	
			APMV-1	4	Tauben (PPMV-1)
			Adenovirus	15	
			Reovirus	13	
			Virus der Infektiösen Bronchitis	2	Hühner
			Pockenvirus	1	Taube
Zoo-, Zier- und andere Vögel	64	202	Pockenvirus	6	Kanarienvögel
			Adenovirus	10	
Wildvögel	26	89	Herpesvirus	1	Uhu
Hunde, Katzen, Klein-, Zoo- und Wildtiere (ohne Vögel und Wildschweine)	135	252	Adenovirus	1	Hund
			Herpesvirus	3	2x Katze, 1x Streifen- hörnchen
Fische und sonstige	149	310	IHN-Virus	4	
			VHS-Virus	2	
			IPN-Virus	29	
			SVC-Virus	0	
Gesamt	2.738	7.126		231	

Tabelle 3.24: Sonstige Antigen-Nachweise (ELISA, Immunfluoreszenztest, Hämagglutination)

Erreger	Tierart	Probenzahl	positiv
BVDV	Rind	2.749	13
Coronavirus	Rind	127	5
Rotavirus	Rind	127	22
Pasteurella multocida Toxin	Schwein	279	28
RHD	Kaninchen	44	9

Tabelle 3.25: Molekularbiologische Untersuchungen

Tierart	Methode	Proben	positiv	Bemerkungen	
Rind (ohne Zootiere)	BVDV davon	259.498	91		
	BVDV (Pooluntersuchungen Ohrstanze)	237.735	56		
	BVDV (Pooluntersuchung Blut)	20.522	7		
	BVDV (Einzeluntersuchungen)	1.241	28		
	Virus der Blauzungenkrankheit	1.032	6	6x Impfvirus	
	Mycob. avium ssp. paratuberculosis	11.689	486	(Stand: 26.03.2014)	
	Coxiella burnetii (Q-Fieber)	276	7		
	Chlamydien	247	1		
	BRSV	299	45		
	Neospora caninum	166	4		
	Parainfluenza	300	20		
	Schmallenbergvirus	1.762	11		
	Clostridentypisierung	55	55		
	E. coli-Typisierung	6	2		
	Mycoplasma bovis	3.227	193	davon 3.004 Proben und 110 positive Milch	
	BHV1	88	2		
	Ov. Herpesvirus 2 (BKF)	38	2		
	Maul- und Klauenseuche	35	0		
	Leptospira	4	0		
	Virus der Enzootischen Rinderleukose	3	0		
	Coronavirus	380	79		
	Mycobakterien	79	30	non M. bovis/caprae	
	Rotavirus	270	131		
	sonstige	32	0		
	Schwein	Virus der Europäischen Schweinepest	642	0	
		Virus der Afrikanischen Schweinepest	322	0	
		Virus der Aujeszky'schen Krankheit	15	0	
Pasteurella multocida Toxin		139	4		
Porcines Circovirus 2		742	54		
PRRSV		2.325	119		
Porcines Parvovirus		359	16		
Influenza A Viren		267	14		
Lawsonia intracellularis		245	31		
Mycoplasmen		119	52		
Mycoplasma hyopneumoniae		134	11		
Mycoplasma hyorhinis		132	66		
Brachyspira hyodysenteriae		243	23		
Brachyspira pilosicoli		141	15		
Clostridentypisierung		58	58		
Shigatoxin-bildende E. coli		44	17		
Teschoviren		72	41		
Sapelo Viren		22	10		
Rotavirus		63	33		
Coronavirus		31	2		
Chlamydien		29	0		
Leptospira interrogans		35	1		
sonstige		33	6		

Fortsetzung: Molekularbiologie

Tierart	Methode	Proben	positiv	Bemerkungen
Wildschwein	Virus der Europäischen Schweinepest	689	0	
	Virus der Afrikanischen Schweinepest	4	0	
	Sapelovirus	1	1	
	Brucellen spp.	9	8	Brucella suis Biotyp2
	Virus der Aujeszkyschen Krankheit	3	0	
	Teschoviren	1	0	
	sonstige	2	0	
Schaf/ Ziege/ Alpaka	Virus der Blauzungkrankheit	124	0	
	Pestiviren	71	0	
	Schmallenbergvirus	85	8	
	Mycob. avium ssp. paratuberculosis	65	0	(Stand: 26.03.2014)
	Chlamydien	82	3	2x Alpaka, 1x Ziege (Clamy. abortus)
	Coxiella burnetii (Q-Fieber)	56	0	
	Clostridentypisierung	47	47	
	Ov. Herpesvirus 2 (BKF)	5	0	
	Bornavirus	3	0	
	Neospora caninum	29	0	
	Mycoplasmen	6	3	
	Maul- und Klauenseuche	7	0	
	BVD/MD	2	0	
	Coronavirus	2	0	
	Orthopockenviren	4	0	
	Leptospira	1	0	
Parapoxvirus	13	9		
sonstige	15	0		
Pferd	Equines Arteritisvirus	59	0	
	Equines Herpesvirus 1+4	75	6	
	Equines Herpesvirus 2 (EHV2)	23	3	
	Chlamydien	52	0	
	Infuenza A Viren	19	0	
	Leptospira interrogans	37	1	
	Clostridentypisierung	6	6	
	Bornavirus	5	0	
	sonstige	20	0	
Nutz- und Hausgeflügel (Huhn, Pute, Ente, Gans, Taube)	Influenza A Viren	1.400	0	
	Aviäres Paramyxovirus 1	284	2	2x Taube (2x PPMV-1)
	Mycoplasmen	61	12	
	Marek-Virus	30	5	
	ILT-Virus	4	0	
	Virus der Infektiösen Bronchitis	18	6	
	Circovirus	12	11	
	Mycobakterium avium ssp. avium	2	1	1x Huhn
	Polyomavirus der Gänse	9	6	
	Chlamydien	37	2	1x Huhn, 1x Taube (Taube Chlamydia psittaci)
	Aviäres Leukosevirus	6	3	
	sonstige	4	0	

Fortsetzung: Molekularbiologie

Tierart	Methode	Proben	positiv	Bemerkungen
Wildvögel	Influenza A Viren	77	0	
	Chlamydien	9	0	
	Aviäres Paramyxovirus 1	11	0	
	Mycoplasmen	2	1	
	Usutu-Virus	3	0	
	West-Nil-Virus	2	0	
Zoo-, Zier- und andere Vögel	Influenza A Viren	288	0	
	Chlamydien	86	10	10 Psittaziden (10x Chlamydia psittaci)
	Aviäres Paramyxovirus 1	32	0	
	Herpesviren	4	1	
	Marek-Virus	3	1	
	Mycoplasmen	3	0	
	aviäres Leukosevirus	3	1	
	Mycobakterien	1	0	
	sonstige	3	0	
Fische und sonstige	Koi-Herpesvirus	1.381	57	
	SVCV	62	1	
	VHSV	28	1	
	IHNV	29	2	
	IPNV	5	3	
	Mycoplasmen	5	0	
Hunde, Katzen, Klein-, Zoo- und Wildtiere (ohne Vögel und Wildschweine)	Virus der Aujeszky'schen Krankheit	4	0	
	Pestiviren	27	0	
	Canine Staupevirus (CDV)	40	17	14x Fuchs, 2x Hund, 1x Steinmarder
	Chlamydien	25	2	2x Katze (Chlamydia felis)
	Tollwutvirus	49	1	1x Fledermaus
	Virus der Blauzungkrankheit	11	0	
	Herpesviren	25	2	
	Mycoplasmen	21	6	
	Schmallenbergvirus	9	1	
	Krebsppest	8	1	
	Toxoplasmose	11	2	
	Mycob. avium ssp. paratuberculosis	9	0	(Stand: 26.03.2014)
	Rotaviren	10	0	
	EHV 1,2 und 4	2	0	
	Neospora caninum	6	0	
	Clostridentypisierung	8	8	
	Ov. Herpesvirus 2 (BKF)	8	1	
	Leptospira	6	0	
	Shigatoxin-bildende E. coli	3	2	
	Virus der Europäischen Schweinepest	6	0	
Coronavirus	23	1		
Coxiella burnetii (Q-Fieber)	4	0		
sonstige	20	0		
Gesamt		291.559	2.003	

Tabelle 3.26: BVDV – Untersuchungen und Ergebnisse

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
BVD-Virus									
PCR (Pool-U.) / positive Nachweise	127.808 242	135.716 285	119.501 137	109.852 231	185.582 238	223.099 237	300.303 166	259.325 113	258.257 63
davon Blut / positive Nachweise	127.808 242	135.716 285	119.501 137	109.852 231	185.582 238	171.693 105	98.588 34	30.191 3	20.522 7
davon Ohrstanze *) / positive Nachweise	---	---	---	---	---	51.406 132	201.715 132	229.134 110	237.735 56
Antigen ELISA	11.169	10.616	9.035	10.045	15.700	11.193	7.753	2.376	2.749
positive Nachweise	488	285	274	581	599	270	57	9	13
PCR (Einzelunters.)					54	768	1.855	1.121	1.270
positive Nachweise					0	0	61	38	28
BVD-Antikörper (Jungtierfenster)									
Untersuchungen	2.690	7.096	8.166	8.974	11.409	11.205	8.700	6.746	6.446
positive Nachweise	483	1.126	1.067	940	1.084	973	734	466	508
Seroprävalenz (%)	17,96	15,87	13,07	10,47	9,50	8,68	8,44	6,91	7,88

*) Ohrstanzdiagnostik seit März 2010

Tabelle 3.27: Blauzungenkrankheit – Untersuchungen und Ergebnisse

Tierart	Virologische Untersuchung		Serologische Untersuchung	
	Anzahl	positiv	Anzahl	Positiv
Rind	1.032	6	339	42
Schaf/Ziege	128	0	18	2
Alpaka	2	0	0	0
Sonstige	5	0	4	0
Gesamt	1.167	6*)	361	44

*) Impfvirus

Tabelle 3.28: Aviäre Influenza – Untersuchungen und Ergebnisse

Tierart	Virologische Untersuchungen					Serologische Untersuchungen			
	Anzahl	Infl. A Virus positiv	H5 positiv	H7 positiv	N1 positiv	Anzahl	ELISA Ak positiv	H5 positiv	H7 positiv
Hausgeflügel	1.593	0	0	0	0	865	20	5	0
Huhn	350	0	0	0	0	245	6	0	0
Gans	549	0	0	0	0	235	0	0	0
Ente	464	0	0	0	0	334	14	5	0
Pute	145	0	0	0	0	40	0	0	0
sonstige	85	0	0	0	0	11	0	0	0
Zoo- und Heimvögel	299	0	0	0	0	24	0	0	0
Wildvögel, sonstige	87	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	1.979	0	0	0	0	889	20	5*)	0

*) virologische Abklärung negativ

Tabelle 3.29: Untersuchungen auf Paratuberkulose (Stand: 26.03.2014)

Tierart	Erregernachweis				Antikörpernachweis			
	Kotproben		Sektion		Blutproben		Milchproben	
	Gesamt	positiv	Gesamt	positiv	Gesamt	positiv	Gesamt	positiv
Rind	14.042	484	46	2	53.666	2.018	6.765	394
Schaf	31	0	13	0	12	0	0	0
Ziege	10	0	4	0	15	0	0	0
sonstige	5	0	38	0	8	0	0	0
Gesamt	14.088	484	101	2	53.701	2.018	6.765	394

Tabelle 3.30: Untersuchungen auf Schmallenbergvirus

Tierart	Virologie				Serologie	
	Organe		Blut		Blut	
	Untersuchungen	positive Proben	Untersuchungen	positive Proben	Untersuchungen	positive Proben
Rind	189	7	1.656	6	609	290
Schaf	49	8	45	3	35	6
Ziege	11	1	10	0	14	2
Alpaka	6	0	0	0	0	0
sonstige	8	0	0	0	0	0
Gesamt	263	16	1.711	9	658	298

Tabelle 3.31: Elektronenmikroskopie – Virusnachweise

Tierart	Proben	Virus	Nachweise
Rind	181	Coronaviridae	41
		Rotavirus	28
		Herpesviridae	4
		Caliciviridae	2
		Paramyxoviridae	2
		Parapoxvirus	5
Schwein	55	Coronaviridae	13
		Rotavirus	9
		Adenoviridae	3
		Caliciviridae	1
		Paramyxoviridae	1
		Reoviridae	2
		Parvoviridae	1
Schaf/Ziege	19	Parapoxvirus	7
		sonstige	4
Hund/Katze	13	Rotavirus	1
		Parvoviridae	2
		Herpesviridae	1
		Adenoviridae	1
		Caliciviridae	1
Wirtschaftsgeflügel	60	Adenoviridae	14
		Caliciviridae	1
		Coronaviridae	6
		Circoviridae	1
		Paramyxoviridae	6
		Reoviridae	12

Fortsetzung: Elektronenmikroskopie – Virusnachweise

Tierart	Proben	Virus	Nachweise
		Rotavirus	1
Wild-, Zoo- und Ziervögel	19	Reoviridae	4
		Circoviridae	1
		Coronaviridae	2
		Herpesviridae	5
		Adenoviridae	3
		Paramyxoviridae	13
		Polyomaviridae	2
		Poxviridae	3
Zoo-, Heim- und Wildtiere	33	Caliciviridae	6
		Herpesviridae	1
		sonstige	7
Fische	106	Herpesvirales	5
		Mycoplasma sp.	5
		sonstige	1
Pferd	20	Herpesviridae	3
Bienen	9	Deformed Wing Virus	8
Gesamt	515		240

Öffentlichkeitsarbeit

Publikationen

Bartzsch L.

Geänderte Trinkwasserverordnung seit 14. Dezember 2012 in Kraft – Welche Auswirkungen haben die erste und zweite Änderungsverordnung zur Trinkwasserverordnung auf die Pflichten des Unternehmers und sonstigen Inhabers von Lebensmittelbetrieben? Rundschau für Fleischhygiene und Lebensmittelüberwachung 2013; 1

Bartzsch L.

Mitautorenschaft an „Leitlinien zum Vollzug der §§ 9 und 10 der Trinkwasserverordnung (TrinkwV 2001)“.

Herausgeber: Bundesministerium für Gesundheit und Umweltbundesamt, Februar 2013

Bartzsch L.

Mitautorenschaft an „Empfehlungen zur Überwachung von Kleinanlagen der Trinkwasserversorgung – Leitfaden für Gesundheitsämter“.

Herausgeber: Umweltbundesamt

Beier D.

Aktualisierung der Empfehlungen der Sächsischen Impfkommision zur Durchführung von Schutzimpfungen im Freistaat Sachsen – Impfpflichtung E 1 – ab 1. Januar 2013: .Neuerungen bei Humanen Papillomaviren, Influenza und Meningokokken.

Ärzteblatt Sachsen 2013; 1: 16–19

Beier D.

Mitteilungen der Sächsischen Impfkommision (SIKO): Impfung gegen Herpes zoster in Sachsen nach den Empfehlungen der Sächsischen Impfkommision vom 1. Januar 2010 – Was ist neu?

Ärzteblatt Sachsen 2013; 9: 372–373

Beier D, Ehrhard I, Merbecks SS, Briem I, Friedrich A, Helbig G.

ARE-/Influenza-Sentinel 2012/2013 im Freistaat Sachsen.

Sonderdruck LUA Sachsen, Juli 2013

Ehrhard I.

Fortbildungscurriculum zum rationalen Antibiotika-Einsatz.

Ärzteblatt Sachsen 2013; 4: 148

Ehrhard I, Karaalp A.-K.

Curriculum zum rationalen Einsatz von Antibiotika.

Ärzteblatt Sachsen 2013; 8: 331–332

Ehrhard I, Fuchs A.

Ambulante Antibiotika-Verordnungen in Deutschland und Sachsen.

Ärzteblatt Sachsen 2013; 8: 328–330

Ehrhard I.

Tätigkeitsbericht 2012 der Arbeitsgruppe Borreliose an der Sächsischen Landesärztekammer.

Tätigkeitsbericht 2012, 2013: S. 68–69

Flohrs K.

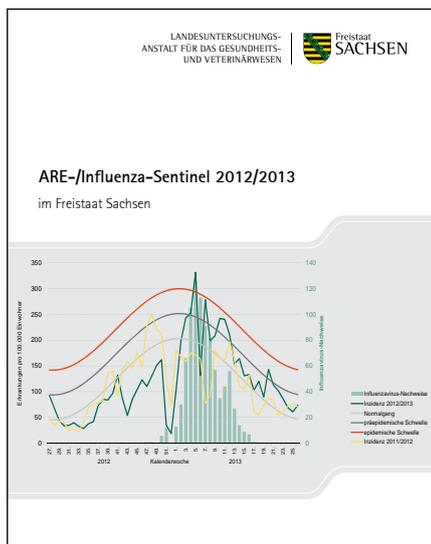
Raumluftqualität und Lüftungsampeln in Schulen.

Faltblatt, erstellt 4/2013

Hopf M, Flohrs K.

Lufthygiene in Schulen.

Ärzteblatt Sachsen 2013; 2: 59–62



Schuster V, Dittrich K, Christiansen H, Borte M, Beier D.
Neuer Influenza-Lebendimpfstoff (Fluenz®) ist ein großer Fortschritt für Kinder.
Ärzteblatt Sachsen 2013; 3: 101-102

Schuster V, Borte M, Beier D, Dittrich K, Christiansen H.
Neuer Influenza-Lebendimpfstoff (Fluenz®) ist ein großer Fortschritt für Kinder.
KVS-Mitteilungen 2013; 3: II-III

Busch M.
Inverkehrbringen von Hackfleisch in Verkaufsstellen des Lebensmitteleinzelhandels,
Rundschau für Fleischhygiene und Lebensmittelüberwachung 01/2013

Busch M.
Das Pferd in der Wurst oder wo Rind drauf steht, sollte auch Rind drin sein,
Rundschau für Fleischhygiene und Lebensmittelüberwachung 01/2013

Both S, Helling R.
Ich sehe was, was Du nicht siehst - Kontroverse Diskussion bei der Bestimmung der
Farbechtheit von Papierverpackungen für den Lebensmittelkontakt nach DIN EN 646;
DLR 12/2013

Frenzel T.
Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich der Lebensmittelsicherheit.
Rundschau für Fleischhygiene und Lebensmittelüberwachung 02/2013

Haufe T.
Futtermittelrecht: Futtermittel als Quelle für Lebensmittelkontaminationen,
Food & Recht Praxis 02/2013, S. 20

Haufe T, Langefeld B.
Sekt, Schaumwein, Spumante, Champagner, Crémant,
Rundschau für Fleischhygiene und Lebensmittelüberwachung 12/2013

Kempe G, Kittlaus S, Schimanke J, Speer K.
Development and validation of an efficient automated method for the analysis of 300
pesticides in foods using two-dimensional liquid chromatography-tandem mass spec-
trometry,
Journal of Chromatography A, 1283 (2013) 98-109

Kempe G, Schuh B, Glauner T, Nägele, Müller K.
Multi-residue screening and confirmation of pesticides in complex matrices by LC-MS/
MS with new triggered MRM acquisition and a TMRM library for pesticides,
ASMS 2013 Conference on Mass Spectrometry, Minneapolis, USA

Kempe G, Spitzbarth F, Glauner T.
Multi-residue screening and confirmation of veterinary drugs in tissue samples by LC-
MS/MS with new triggered MRM acquisition,
ASMS 2013 Conference on Mass Spectrometry, Minneapolis, USA

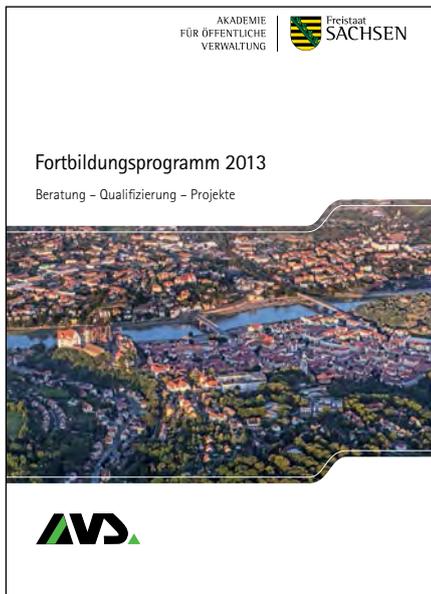
Leonhardt S.
Die neue EU-Kosmetik-Verordnung.
Rundschau für Fleischhygiene und Lebensmittelüberwachung 10/2013

Leonhardt S.
Tätowierfarben. Die rechtliche Regelung – ein Graubereich.
Deutsche Lebensmittel Rundschau 08/2013

Mäde D, Trübner K, Neubert E, Höhne M, Johne R.
Detection and Typing of Norovirus from Frozen Strawberries Involved in a Large-Scale
Gastroenteritis Outbreak in Germany,
Food and Environmental Virology, Vol. 5, Nr. 2, June 2013

DLR Deutsche Lebensmittel-Rundschau	
DLR Heft 8 August 2013 109. Jahrgang ISSN 0012-0413	
>> Akzente	397
Ein zweifelhafter Gedanke? (Rademacher)	
>> Rempes News	400
>> Liebesgrüße aus Wien	402
Zu Produktbeobachtungspflichten für Getränkeabfüller (Michl)	
>> Forschung aktuell – eine Übersicht	406
Internationale Literatur (Großmann-Kühnau)	
>> Sonderthema: Analytik von Mehl und Getreide	408
– Richtig Kalibrieren	
Warum die ANN-Technologie den Unterschied macht! (Behrens)	
– Dielel	410
Der kleine große Weizenbruder (Haase/Mayer/Fischer)	
– Mykotoxine sicher entdecken	415
Neue Lösungsstrategien für alte (und neue) Risiken (Reichel)	
– Sieben Ähren aus einem Halm	421
Für eine hohe und gleichbleibende Getreidequalität (Häseler)	
>> Für Sie gelesen	424
Grünkohl – lange gekocht und trotzdem gesund? (Großmann-Kühnau)	
>> Angewandte Wissenschaft	427
– ¹ H-NMR-Screening von Bubble Tea	
Frei von „Giftspuren“, jedoch voll von nicht deklarierten Zusatzstoffen (Wünsch et al.)	
>> Neue Themen und innovative Marktplätze	432
Biotechnica 2013 (Häseler)	
>> Tätowiermittel	433
Ihre gesundheitlichen Risiken (Blume et al.)	
>> Tätowierfarben	437
Die rechtlichen Regelungen – ein Graubereich (Leonhardt)	
>> Veranstaltungskalender (Häseler)	441
>> Analytik & Co. (Häseler)	442
>> Von Ebern und Zuckerkolör	444
Junges Start-up im Gespräch (Häseler)	
>> Ehrungen (Häseler)	446
>> Marktplatz	447
>> Impressum	448

DLR | August 2013 <<



Granzow H, Fichtner D, Schütze H, Lenk M, Dresenkamp B, Nieper H and Mettenleiter T. C.

Isolation and partial characterization of a novel virus from different carp species suffering gill necrosis – ultrastructure and morphogenesis.

Journal of Fish Diseases 2013, doi: 10.1111/jfd.12150

Lehrtätigkeit

- Vorlesung „Schutzimpfungen – eine wichtige Maßnahme der Immunprophylaxe“ im Wahlfach Klinische Immunologie für Studenten der Medizin an der Technischen Universität Dresden (Dr. Beier)
- Impfkurse für Ärzte (3 je 2-tägige Veranstaltungen)
- 4. Amtsarztkurs (2011–2013), BZ Meißen
 - Meldewesen (§§ 6–15 IfSG, Sächsische IfSGMeldeVO)
 - Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten (§§ 16–32 IfSG)
 - Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten – Herd-bekämpfungsprogramme
 - Falldefinitionen zur Übermittlung von Erkrankungs- oder Todesfällen und Nachweisen von Krankheitserregern
 - Internationale Gesundheitsvorschriften
 - Landesuntersuchungsanstalt, Wochen-, Monats-, Quartals- und Jahresberichterstellung Sentinelerhebungen am speziellen Beispiel des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinelns
 - Medizinische Datenbanksysteme, EDV
 - Die Sächsische Trinkwasserdatenbank
 - Klausurstellung und Korrektur: Vorbereitung auf die Prüfungen im höheren Dienst im ÖGD – Amtsarztkurs, Thema: Infektionsepidemiologie mit Bezug zum IfSG
 - Schutzimpfungen
 - Umweltmedizin/Kommunalhygiene
 - Hygiene der Gesundheits- und Gemeinschaftseinrichtungen, Kurorthygiene
 - Trinkwasserhygiene
 - Tageslichtbeleuchtung in Krankenhäusern und Gemeinschaftseinrichtungen
- Aktuelle Informationen aus dem Bereich Infektionsepidemiologie: Meldung und Übermittlung von multiresistenten gramnegativen Erregern
- DEMIS, Deutsches elektronisches Meldesystem für Infektionsschutz
- Echinococcus multilocularis: ein kurzer Bericht über den Fuchsbandwurm
- Influenza: alle Jahre wieder
- Weiterbildung zum LIMS
- Neues aus Ulm – Kurzberichte vom 10. Ulmer Symposium Krankenhausinfektionen
- Prävalenzuntersuchung auf Carbapenemase-Bildner in sächsischen Krankenhäusern
- Fachkraft für den ÖGD mit Vorträgen an mehreren Tagen (BZ Meißen)
 - Aufbau und Eigenschaften von Bakterien, Viren, Pilzen, Parasiten
 - Grundlagen der mikrobiologischen Labordiagnostik (Nachweis der Erreger/Antigene, serologische Diagnostik, Resistenzbestimmung)
 - Grundlagen der Mikrobiologie z. B. von Meningitis-, Durchfall- und anderen epidemiologisch bedeutsamen Krankheitserregern
- Sachkundelehrgang nach § 2 SächsHygV (2 Tage GA Meißen)
- 2-Tagesveranstaltung Hygiene in der Arztpraxis für medizinische und zahnmedizinische Fachangestellte (SLÄK)
- Tagesveranstaltung für Sterilisationsassistenten Diakonie
- Tagesveranstaltung Hygiene für Hygienebeauftragte im Rettungswesen
- Tagesveranstaltung für Medizinische Fachangestellte
- Tagesveranstaltung Hygienebeauftragte in Pflegeeinrichtungen (VWA)
- 2-Tagesveranstaltung zum Erwerb der Sachkenntnis gem. § 2 SächsHygVO für Piercer, Fußpfleger etc., Gesundheitsamt Meißen
- Beteiligung an Desinfektorenlehrgängen
- Beteiligung an der strukturierten, curriculären Fortbildung „Hygienebeauftragter Arzt“ (2 Kurse)
- 1 Tag in der LUA für Kursteilnehmer der curriculären Fortbildung „Hygienebeauftragter Arzt“ Schwerpunkt Labordiagnostik

- 2 Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter des Bereiches Infektionsschutz der Gesundheitsämter des Freistaates Sachsen
- 2 Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter des Bereiches Umwelthygiene der Gesundheitsämter des Freistaates Sachsen
- 2 Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter des Bereiches Krankenhaushygiene der Gesundheitsämter sowie für Hygienefachpersonal aus Gesundheitseinrichtungen
- 2 Fortbildungsveranstaltungen für den mittleren und gehobenen Dienst der LUA Sachsen
- Läuse und Krätze – was kann man tun? Fortbildung des mittleren und gehobenen Dienstes der LUA Sachsen
- Sachgerechte mikrobiologische und chemische Trinkwasserprobenahme
- Krankenhaushygienische Begehungen. Vortrag im Kurs Hygienebeauftragte der Sächsischen Landesärztekammer, Dresden
- Klinische, epidemiologische und immunologische Begründung von Schutzimpfungen. Weiterbildung MTFa der Sächsischen Landesärztekammer, Dresden
- 5 Fortbildungsveranstaltungen in der JVA Dresden zum Thema Infektionskrankheiten – Infektionsrisiken
- Hygienebeauftragte Ärzte. Sächsische Landesärztekammer
- Forensikfachpfleger Meißen
- Fachkräfte für den ÖGD, Meißen
- Hygienemanagement in der JVA
- Monatliche Fortbildungsveranstaltungen der Abteilung 1
 - Antiepidemische Maßnahmen bei Auftreten von Durchfallerkrankungen
 - Schadstoffuntersuchung in Abfällen, Boden, Kompost und Klärschlämmen
 - Clostridium perfringens
 - Masern – nach wie vor aktuell
 - Poliomyelitis
 - Parasiten des Blutes – Leishmanien
 - Legionellose
- 22 Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen regionaler MRE – Netzwerke
 - 4 für Krankenhaus- und niedergelassenen Ärzte
 - 2 für Medizinische Fachangestellte und mittleres medizinisches Personal
 - 11 für ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen
 - 2 für Rettungsdienste
 - 1 für Reha-Einrichtungen
 - 2 für AG im regionalen Netzwerk
- Veranstaltung zum Erwerb der Sachkenntnis gem. § 2 SächsHygVO für Kosmetikerinnen und Tätowierer (rechtliche Regelungen für Tätowierfarben und kosmetische Mittel)
- Begleitender Unterricht für Pharmazeuten im Praktikum gem. § 4 Approbation für Apotheker
- Amtsarzt-Kurs
- Amtstierärzte-Kurs
- Fortbildung des Kontrollpersonals der Lebensmittelüberwachungs- und Veterinärämter der Landkreise und kreisfreien Städte in Sachsen
- Vorlesung Lebensmittelrecht und -hygiene an der TU Dresden
- Durchführung GDCh-Kurs 702/13: Lebensmittelbedarfsgegenstände: Update Sicherheit & Recht; Referat zur Risikobewertung von NIAS
- IHK Chemnitz/Zwickau: Schulung nach § 4 Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV)
- Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter des mittleren und gehobenen Dienstes der LUA
- Grundlagen der Imkerei und Bienenkunde sowie Bienenseuchen im Rahmen der Weiterbildung für Tierärzte im Verwaltungsdienst des Öffentlichen Veterinärwesens im Freistaat Sachsen, Meißen
- Aus- und Weiterbildung der Bienenseuchensachverständigen, Chemnitz
- Aspekte der Bienengesundheit und des Bienenlebens, Staatliche Fortbildungsstätte Reinhardtsgrimma
- Grundlagen der Diagnostik im Rahmen der Weiterbildung für Tierärzte im Verwaltungsdienst des Öffentlichen Veterinärwesens, Meißen
- Durchführung von Informations- und Arbeitstagungen bzw. Lehrgängen mit dem Bildungszentrum des SMS und anderen Bildungsträgern

Aspekte der Reisemedizin

Fortbildungsveranstaltung LUA Sachsen
Meißen, 27. November 2013
Dr. med. D. Beier
Landesuntersuchungsanstalt Sachsen
Vorsitzender der Sächsischen Impfkommision



Vorträge

- Impfungen bei Auslandsaufenthalten/Reisemedizin (Impfkurs Teil II)
- Meningokokken-, Pneumokokken- und Hib-Impfung (Impfkurs Teil II)
- Impfung gegen Infektionen durch Humane Papillomaviren (Amtsarztkurs)
- Varizellen-Impfung, Herpes zoster-Impfung (Amtsarztkurs)
- Meningokokken-, Pneumokokken- und Hib-Impfung (Amtsarztkurs)
- Impfungen bei Auslandsaufenthalten/Reisemedizin (Amtsarztkurs)
- Aktuelle Impfempfehlungen der SIKO und STIKO, Neue Impfungen im Säuglingsalter (17. Sächsischer Impftag)
- Neue Impfempfehlungen 2013 (14. Annaberger Impfsseminar)
- Impfempfehlung gegen Herpes zoster für alle ab 50 Jahre in Sachsen (Advisory Board Zostavax®)
- Grippe, war da was? Die Influenza-Saison im Rückblick (4. Mitteldeutsches Infektiologie Update)
- Prävention durch Impfung (Veranstaltung der CDU-Frauen Union Erzgebirge)
- Experience of Rotavirus Vaccination in German Federal States (3rd European Expert Meeting on Rotavirus Vaccination)
- Bedeutung der Schutzimpfungen (Gesprächskreis Familie und Beruf, Sächsisches Staatsministerium der Finanzen)
- Bedeutung von Schutzimpfungen (Nationale Informationsveranstaltung im Rahmen des EU-Projektes „PROCOMVAX“)
- Reisemedizinische Aspekte bei Multipler Sklerose (Informationstreffen Multiple Sklerose)
- Vorstellung der aktuellen SIKO-Empfehlung für LAIV (Advisory Board Fluenz®)
- Impfungen bei chronischen Krankheiten – Aktualisierung der Empfehlungen der SIKO ab 01.01.2013 (Jahrestagung 2013 des LV Sachsen im BVKJ)
- Epidemiologie der Tuberkulose weltweit, Deutschland und Sachsen (Fortbildungsveranstaltung für Mitarbeiter des ÖGD)
- Zoster-Impfung – in Sachsen wie in einigen anderen Ländern empfohlen (1. Zoster-Präventionstag)
- Aspekte der Reisemedizin (2 Fortbildungsveranstaltungen LUA)
- Impfungen im Erwachsenenalter (17. Vogtländischer Ärztetag)
- Empfehlungen der Sächsischen Impfkommision zur Herpes zoster – Impfung (2 Fortbildungsveranstaltungen Ärzte)
- Aktualisierung der Empfehlungen der SIKO ab 01.01.2013 (2 Fortbildungsveranstaltungen Ärzte)
- Impfempfehlungen E 2, E 5, E 6, E 8, E 10 und E 12 (Impfkurs Teil I)
- Varizellen-Impfung, Herpes zoster-Impfung (Impfkurs Teil I)
- Impfung gegen Infektionen durch Humane Papillomaviren (Impfkurs Teil I)
- Neue Impfempfehlungen der Sächsischen Impfkommision (Fortbildungsveranstaltung Ärzte)
- Impfungen bei Auslandsaufenthalten (Reisemedizin) (Impfkurs Teil II)
- Meningokokken-, Pneumokokken- und HIB-Impfung (Impfkurs Teil II)
- Impfen nach STIKO und SIKO (22. Sächsischer Hausärztetag)
- DEMIS, Deutsches elektronisches Meldesystem für Infektionsschutz, Sächsische Landesärztekammer Dresden, Ausschuss Hygiene und Umweltmedizin
- Geruchsprobleme in der Raumluft in Schulen und Kindergärten
- Ambrosiafunde in sächsischen Wohngebieten – ein Fall für das Gesundheitsamt?
- Auswertung der Badegewässersaison 2013
- Vorkommen und Bekämpfung der Ambrosia artemisiifolia
- Die VDI-Richtlinie 4250 Blatt 1 „Umweltmedizinische Bewertung von Bioaerosol-Immissionen“
- Die Sächsischen EU-Badegewässer – Hygieneüberwachung, Profilerstellung, Berichterstattung
- Die Pollenmessstelle an der LUA Chemnitz
- 3-/4MRGN (Tätigkeit Krankenhaushygieniker)
- Creutzfeld-Jakob-Erkrankung (Tätigkeit Krankenhaushygieniker)
- MRE-Netzwerk, AG Hygienemaßnahmen/Kommunikation (MRE-Fachtagung und Amtsärzte-Fortbildung)
- Sächs. Impfempfehlungen E 7 und E 9 (Impfkurs Teil I)
- Impfungen – Hygiene, Dokumentation (Mitteldeutsche FB-Tage)

- Händehygiene in Altenpflegeeinrichtungen
- Hygienepläne und Desinfektionsmitteleinsatz (JVA)
- Medizinprodukteaufbereitung in der Arztpraxis (MVZ/Labor)
- Hygiene in der ambulanten und stationären Pflege – Noroviren (Amb. Pflegedienst)
- Einsatz von Desinfektionsmitteln (SLAK)
- Novellierung des Rahmenhygieneplanes in der ambulanten Pflege (Amb. Pflegedienst)
- Bedeutung der SächsMedHygVO für den ambulanten Pflegedienst (Pflegemesse Leipzig)
- Aufbereitung von Medizinprodukten – KRINKO-/BfArM-Empfehlung (Fortbildung für Arztpraxen und GÄ)
- Vorstellung des Rahmenhygieneplanes für ambulante Pflegedienste (Landespflegeausschuss)
- Ermittlung des Fort- und Weiterbildungsbedarfes im Kontext des Hygienefachpersonals in sächsischen Krankenhäusern 2012 (Erfahrungsaustausch mit GÄ, MRE-Fachtagung und Hygienekongress Dresden)
- Informationen aus dem KHH-Labor (Erfahrungsaustausch mit GÄ)
- Einsatz von Temperaturdatenloggern (Erfahrungsaustausch mit GÄ)
- Probenahme im Rahmen der Akkreditierung der LUA (Erfahrungsaustausch mit GÄ)
- Neues aus der Krankenhaushygiene (Erfahrungsaustausch mit GÄ)
- Wie sicher ist unser Trinkwasser aus chemischer Sicht? (Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene, Technische Universität, Dresden)
- Umsetzung der geänderten DIN 19643 – Beckenbäder, Therapiebecken; Untersuchungsprogramm; Abstimmung zwischen den sächsischen Gesundheitsämtern. Fortbildung für Amtsärzte
- Prävalenzerhebung zur Verbreitung von Carbapenemase-Bildnern in sächsischen Krankenhäusern. Fortbildung für Amtsärzte
- Epidemiologie von HIV und STD in Deutschland und Sachsen. Jahrestagung der AIDS-Fachkräfte des öffentlichen Gesundheitsdienstes 2013
- Bericht der Arbeitsgruppe Surveillance/Antibiotika-Strategie. Fachtagung Multiresistente Erreger (MRE) des SMS
- Auswertung der Prävalenzerhebung: Verbreitung von Carbapenemase-Bildnern in sächsischen Krankenhäusern. Hygienekongress 2013
- Einsatz von CO₂-Ampeln an Schulen. Workshop der Arbeitsgemeinschaft Fachkräfte für Arbeitssicherheit für die sicherheitstechnische Betreuung der Sächsischen Bildungsagentur und der öffentlichen Schulen, Dresden
- Diagnostik von EHEC und darmpathogenen E. coli. Fortbildung für Mitarbeiter der Gesundheitsämter, die auf dem Gebiet des Infektionsschutzes tätig sind
- Enteritiserreger im Fokus I – Salmonellen. Fortbildung für Mitarbeiter der Gesundheitsämter, die auf dem Gebiet des Infektionsschutzes tätig sind
- Multiresistente gramnegative Erreger – Meldepflicht. Fortbildung für Mitarbeiter der Gesundheitsämter, die auf dem Gebiet des Infektionsschutzes tätig sind
- Multiresistente gramnegative Erreger – Meldepflicht. Fortbildung für Amtsärzte des Freistaates Sachsen
- Prävalenzerhebung von Carbapenemase-Bildnern in sächsischen Krankenhäusern. Fachtagung Multiresistente Erreger (MRE) des SMS
- Prävalenzerhebung von Carbapenemase-Bildnern in sächsischen Krankenhäusern. Fortbildung für Mitarbeiter der Gesundheitsämter, die auf dem Gebiet der Krankenhaushygiene tätig sind
- Prävalenzerhebung von Carbapenemase-Bildnern in sächsischen Krankenhäusern. Forum Hygiene und Infektologie, Leipzig
- Masern – nach wie vor aktuell. Fortbildung für Mitarbeiter der Gesundheitsämter, die auf dem Gebiet des Infektionsschutzes tätig sind
- Rahmenhygieneplan Ambulante Pflegedienste. Landespflegeausschuss, Dresden
- Enteritiserreger im Fokus II – Yersinien. Fortbildung für Mitarbeiter der Gesundheitsämter, die auf dem Gebiet des Infektionsschutzes tätig sind
- Hygieneleitlinien und Hygieneempfehlungen aus der Sicht der LUA. 6. Hygienetag Dresden
- Rahmenhygieneplan Ambulante Pflegedienste. Vortrag beim Paritätischen Wohlfahrtsverband
- Diagnostik der Norovirusinfektionen beim Menschen und aus Abstrichen und Lebensmittelproben. Dresdner Kolloquium „Umwelt und Gesundheit“ der Sächsischen Landesärztekammer

- Aktuelles zur Legionellose – Legionellen-Untersuchungen in Rückkühlwerken. Vortrag Fortbildung für Amtsärzte des Freistaates Sachsen
- Ameisen – Vorkommen, Biologie und Ausbreitung. Fortbildung für Mitarbeiter der Gesundheitsämter, die auf dem Gebiet des Infektionsschutzes tätig sind
- Tuberkulose: Ergebnisse einer Infektkettenermittlung im Freistaat Sachsen. 63. BVÖGD-Kongress, Berlin
- „Sicherheitsbewertung gentechnisch veränderter Lebensmittel“, 23. Tagung des Regionalverbandes Süd-Ost der Lebensmittelchemischen Gesellschaft der GDCh; Dresden, 14./15. März 2013
- "Scope and interplay between molecular characterisation and comparative agronomic and compositional analysis for the identification of unintended effects", BTSF training courses on GMO Risk Assessment
- „Kosmetik-Recht im Überblick – Was bringt die VO (EG) Nr. 1223/2009 Neues?“, Lebensmittelwissenschaftliche Tagung Meerane, 30.05.2013
- „Primäre aromatische Amine aus Verpackungsmaterialien und Untersuchungen zum Migrationspotential“, 8. Lebensmittelwissenschaftliches Seminar von BLC und TU Dresden
- „Gute Herstellungspraxis für Lebensmittelkontaktmaterialien – Anforderungen an die amtliche Kontrolle“, 8. Lebensmittelwissenschaftliches Seminar von BLC und TU Dresden
- „Zusatzstoffe in der Milchkuhfütterung“, Sächsischer Futtertag, Groitzsch 13.03.2013
- „Überblick über die amtliche Futtermittelkontrolle“, Winterschulung des LfULG, 26. + 28.11.2013
- „Likörwein“, Weinsensorikseminar des LfULG in Dresden-Pillnitz am 22.11.2013
- „Health Claims Verordnung – Beispiele aus der Überwachung“, EUROFORUM Frankfurt/Main
- „Erfahrungen mit der Health Claims VO“, Gemeinsame Veranstaltung BLL/BLC Königswinter
- „Zusatzstoffe und Aromen – Die Sicht der Überwachung“, BLL Berlin
- „Die neue LebensmittelinformationsVO“, Akademie Fresenius Dortmund
- „Nanopartikelanalytik in komplexen Matrices (Kosmetik)“, 23. Tagung des Regionalverbandes Süd-Ost der Lebensmittelchemischen Gesellschaft der GDCh; Dresden, 14./15. März 2013
- „Aktuelle Probleme bei der Überwachung von Tierarzneimitteln – Einblicke in die Arbeit der AG Tierarzneimittelrückstände“; 23. Arbeitstagung des Regionalverbandes Süd-Ost der Lebensmittelchemischen Gesellschaft am 14.03.2013
- „Kennzeichnung von Lebensmitteln – Allgemeine Regeln und Kennzeichnung von Allergenen“; Landesinnungsverband Saxonia, ERFA IV Arbeitsgruppe, Frankenberg
- „Vorstellung der LUA mit Schwerpunkt Lebensmitteluntersuchung“; 2 Jugendstunden im Rahmen der Jugendweihe 2013 an der LUA
- „Aktuelle Gerichtsurteile und deren Auswirkungen“; 20. Lebensmittelrechtstag für Erzeugnisse aus Getreide, Detmold
- Nachweis von Mycobacterium avium paratuberculosis – ein Fallbeispiel aus der Praxis, Vortrag im Rahmen einer Weiterbildungsveranstaltung eines LÜVA, Dresden
- Paratuberkulose beim Esel (Fallbericht), 5. Arbeitstagung „Mykobakterieninfektionen“ der NRL für Tuberkulose und Paratuberkulose, Jena
- Sektionsbefunde bei Alpakas 2003 – 2012, 21. Jahrestagung des „Arbeitskreises für Diagnostische Veterinärpathologie“, Erbenhausen
- Brucellose beim Wildschwein, Gemeinsame Fortbildungsveranstaltung des SMS und SMUL „Auftreten anzeigepflichtiger Tierseuchen bei Wildtieren“, Meißen
- Schulung zu HIT/BHV1 im SMS für Mitarbeiter der LÜVÄ
- Vorstellung Sektionsprogramm bei der Erzeugergemeinschaft Schlachtrind
- Echinococose bei einem Gibbon, Fallbericht Arbeitskreis Diagnostische Veterinärpathologie, Erbenhausen
- Salmonellose – Überwachung, Vorgehensweise bei Ausbruch und Bekämpfung aus diagnostischer Sicht, Fortbildung für Amtstierärzte, Meißen
- Möglichkeiten und Grenzen der Paratuberkulose-Schnelldiagnostik mit indirekten (ELISA) und direkten (PCR) Methoden – Erfahrungen in sächsischen Rinderbeständen, 10. Buiatrik-Tagung, Oberschleißheim
- Tierseuchenrisiko Wildschwein – Aujeszky'sche Krankheit, Gemeinsame Fortbildungsveranstaltung des SMS und SMUL „Auftreten anzeigepflichtiger Tierseuchen bei Wildtieren“, Meißen

- Erkrankungen bei Wildtieren – Gefahren für Mensch, Nutz- und Haustiere, NABU, Leipzig
- Gesunderhaltung der Bienen. Kurzvortrag im Rahmen des Forums bei der Fachinformativveranstaltung zum nachhaltigen Bienenschutz des LfULG
- Beratung SIB Chemnitz, Dienstaufgaben und Organisation der LUA – eine kurze Einführung, Termin: 20.06.2013
- Vortrag im Rahmen der Veranstaltung zur Fortbildung für Amtstierärzte und amtliche Tierärzte der Lebensmittelüberwachungs- und Veterinärämter der Landkreise und Kreisfreien Städte des Freistaates Sachsen, Thema: „Sachstand Schnittstellen – Ein Überblick“, Termin: 07.11.2013, Ort: Meißen



Sonstige Öffentlichkeitsarbeit

- Faltblatt „Impfung gegen Gürtelrose (Herpes zoster)“
- Faltblatt „Impfung gegen Humane Papillomaviren – auch für Jungen und Männer?“
- Infoblatt für Ärzte „Impfung gegen Herpes zoster in Sachsen nach den Empfehlungen der Sächsischen Impfkommission vom 1. Januar 2010 – Was ist neu?“
- Überarbeitung der Internetpräsentation „Überwachung der Badewasserqualität“
- Überarbeitung der Internetpräsentation „Aktuelle Untersuchungsergebnisse der sächsischen EU-Badegewässer“
- Erfahrungsaustausch Hygiene der Gesundheits- und Gemeinschaftseinrichtungen für Mitarbeiter der Sächs. Gesundheitsämter in der LUA Chemnitz (mit 5 LUA-Vorträgen)
- Praxistag in der LUA Chemnitz (HFK in Ausbildung, Universum-Akademie)
- Wirksamkeit der Impfung (Impfeffektivität) gegen saisonale Influenza A(H3N2) in der Saison 2011/2012. Poster auf der 3. Nationalen Impfkongress, München, 15.05.-16.05.2013
- Hospitation der Mitarbeiter der Tuberkulose-Fürsorge des Gesundheitsamtes Chemnitz im Tuberkulose-Labor der Abt. 1 der LUA am 03.12.2013
- Laborführung in der Abt. 1 der LUA für die Krankenpflegeschüler des Diakonissen-Krankenhauses Dresden am 02.07.2013
- Laborführung in der Abt. 1 der LUA für die Altenpflegeschüler des Diakonissen-Krankenhauses Dresden am 04.07.2013
- Hospitation von 3 Mitarbeitern der Berufsfeuerwehr Dresden im Rahmen eines Operativ Taktischen Studiums (OTS) in den L3-Laboren der LUA am 26.06.2013
- Hospitation der Ärzte der Strukturierten curricularen Fortbildung Krankenhaushygiene der BÄK, organisiert durch die Sächsische Landesärztekammer, in der Abt. 1 am 19.06.2013
- Leitung der Ärztlichen Fortbildungsveranstaltung Lyme-Borreliose der Sächsischen Landesärztekammer, Dresden, 20.02.2013
- Leitung des Curriculums zum rationalen Einsatz von Antibiotika. Sächsische Landesärztekammer, Dresden, 14.06.-15.06.2013
- Beratungstätigkeiten als externe Krankenhaushygieniker in 7 Kliniken
- Poster zum GDCh-Lebensmittelchemikertag: Bestimmung der EPA-PAK in schwarzen Tätowierfarben
- Poster zum GDCh-Lebensmittelchemikertag: Analyse und Bewertung der Migration aromatischer Amine aus bedruckten Papierverpackungen und Servietten
- Poster zum GDCh-Lebensmittelchemikertag 2013: Eintrag von Süßstoffen in natürliches Mineralwasser.
- Besichtigung der Veterinärmedizinischen Diagnostik durch Studenten der HTW Dresden
- Interview zur Veröffentlichung des Jahresberichtes 2012 im MDR
- Poster Characterization of three Schmallenberg virus isolates from Saxony, Projektarbeit mit Institut für Virologie, Veterinärmedizinische Fakultät, Leipzig
- Treffen der AVID Arbeitsgruppe „Molekularbiologische Diagnostik“, Leipzig
- Mitarbeit in der Prüfungskommission im Rahmen der Weiterbildung für Tierärzte im Verwaltungsdienst des Öffentlichen Veterinärwesens in Sachsen
- Molekularbiologische Weiterbildung von Studenten der HTW



Sächsische Landesärztekammer

Mitarbeit in zentralen Gremien, Ausschüssen, Arbeitsgruppen

- Sächsische Impfkommision (Vorsitz und Geschäftsstelle)
- Ausschuss Hygiene und Umweltmedizin der Sächsischen Landesärztekammer
- Ausschuss Ärzte im Öffentlichen Gesundheitsdienst der SLÄK
- Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung der SLÄK
- Krisenstab Infektionsschutz beim SMS
- AG Impfschutz beim SMS
- UAG Schutzimpfungen der AG Influenza beim SMS
- AG Tuberkulose des SMS
- Chemnitzer Kompetenzzentrum zum Management hochkontagiöser Erkrankungen
- Forum Reisen und Medizin
- Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit
- Bund-Länder-Beirat Noxen-Informationssystem
- Fachausschuss Umweltmedizin des Landesverbandes Sachsen der Ärzte und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes
- Fachausschuss Infektionsschutz des Landesverbandes Sachsen der Ärzte und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes
- AG Klima und Gesundheit
- Bund-Länder-Arbeitskreis Badegewässer
- Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Surveillance“
- Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Influenzapandemieplanung“, Unterarbeitsgruppe Surveillance
- Trinkwasserkommission des Bundesministeriums für Gesundheit beim Umweltbundesamt
- Bund-Länder-Arbeitsgruppe Kleinanlagen in der Trinkwasserversorgung
- Bund-Länder Arbeitsgruppe „Leitlinien zum Vollzug der §§ 9 und 10 der TrinkwV 2001“
- Arbeitsgruppe Borreliose der Sächsischen Landesärztekammer (Vorsitz)
- Landesobfrau des Freistaates Sachsen für den Bereich der angestellten Mikrobiologen des Berufsverbandes der Ärzte für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie
- AG Influenza-Pandemie des SMS
- Landesarbeitsgemeinschaft Multiresistente Erreger des MRE-Netzwerkes im Freistaat Sachsen
- AG Surveillance und Antibiotika-Strategie des MRE-Netzwerkes im Freistaat Sachsen (Leitung)
- AG Hygienemaßnahmen/Kommunikation des MRE-Netzwerkes im Freistaat Sachsen
- Arbeitsgruppe Geodaten und GIS (SMI)
- Ausbildungsverbund Fachinformatiker der Landesverwaltung
- Projektgruppe E-Government im Öffentlichen Gesundheitsdienst Sachsen
- Arbeitsgemeinschaft Akkreditierter Laboratorien (initiiert von der ZLG Bonn und dem Sektorkomitee Humanmedizin)
- AG LUA-Benutzungsgebührenverordnung
- Projektgruppe LIMS
- Länder-Arbeitskreis zur Erstellung von Rahmenhygieneplänen nach § 36 IfSG
- Landesbeirat für Kur- und Erholungsorte am SMWA
- Arbeitskreis Sächsischer Krankenhaushygieniker
- Verband der Hygienefachkräfte, Landesverband Sachsen
- AG Neozoen
- LAV-Arbeitsgruppe „Lebensmittel, Bedarfsgegenstände, Wein und Kosmetika“ - LAV-ALB
- LAV-AFU IuK Arbeitsgruppe „Futtermittel“
- LAV-AFU AG Statistik/Datenkataloge
- Arbeitskreis der auf dem Gebiet der Lebensmittelhygiene und der vom Tier stammenden Lebensmittel tätigen Sachverständigen - ALTS
- Arbeitskreis lebensmittelchemischer Sachverständiger der Länder und des BVL - ALS (Vorsitz)
- ALS-AG „Kosmetische Mittel“
- ALS-AG „Wein und Spirituosen“
- ALS-AG „Diätetische Lebensmittel, Ernährungs- und Abgrenzungsfragen“
- ALS-AG „Bedarfsgegenstände“

- ALS-AG „GMP“
- ALS-AG „Überwachung Gentechnisch veränderte Lebensmittel“
- ALTS-AG „Fisch“
- ALTS-AG „Milch und Milcherzeugnisse“
- ALTS-AG „Fleisch und Fleischerzeugnisse“
- ALTS-AG „Hygiene und Mikrobiologie“
- UAG-Histologie der ALTS-Arbeitsgruppe „Fleisch und Fleischerzeugnisse“
- § 64 LFGB-AG „Kosmetische Mittel“
- § 64 LFGB-AG „Backwaren“
- § 64 LFGB-AG „Cholesterin“
- § 64 LFGB-AG „Aromastoffanalytik“
- § 64 LFGB-AG „Mineralwasser“
- § 64 LFGB-AG „Elementanalytik“
- § 64 LFGB-AG „Analytik von Pflanzenschutzmittelrückständen“
- § 64 LFGB-AG „Entwicklung von Methoden zur Identifizierung von mit Hilfe gentechnischer Verfahren hergestellter Lebensmittel“
- § 64 LFGB-AG „Lebensmittel - Allergene“
- § 64-LFGB-AG „NIR“
- § 64-LFGB-AG „Tierarzneimittelrückstände“
- GDCh-AG „Kosmetische Mittel“
- GDCh-AG „Lebensmittel auf Getreidebasis“
- GDCh-AG „Spirituosen“
- GDCh-AG „Fruchtsäfte und fruchtsafthaltige Getränke“
- GDCh-AG „Pestizide“
- GDCh-AG „Nanomaterialien“
- GDCh-AG „Tierarzneimittelrückstände“
- DIN AA „Kosmetische Mittel“
- DIN AA „Getreide, Getreideerzeugnisse“
- DIN-AG „Managementnormen“
- DIN AA „Honig“
- DIN AA „Analytik von Pflanzenschutzmitteln“
- BVL-Expertengruppe Monitoring „Kosmetische Mittel“
- BVL-Expertengruppe Monitoring „Analytik von Elementen und Nitrat“
- BVL/BfR-Interessengruppe „Nanoanalytik“
- BVL-Expertengruppe Monitoring „Pestizide“
- BVL-Expertengruppe für Pflanzenschutzmittel-Rückstandsanalytik (EPRA)
- BVL-Unterausschuss Katalogpflege - Futtermittel
- BVL-Unterausschuss IT
- BVL-Arbeitsgruppe „Technische Formatfragen“
- BVL-Pilotprojekt AVV DatA
- BfR-Kommission für gentechnisch veränderte Lebens- und Futtermittel
- BfR-Kommission für Hygiene
- BfR-Kommission für Bedarfsgegenstände
- BfR-Kommission für Pflanzenschutzmittel und organische Kontaminanten
- BfR-Zoonosen-Erhebungen zu den Deutschen Trendberichten
- Arbeitsgemeinschaft der Mineralwassersachverständigen der amtlichen Lebensmittelüberwachung
- Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft (DLG), Qualitätsprüfung Mineral-, Quell- und Tafelwasser
- Sächsische Qualitätsweinprüfkommission
- Deutsche Lebensmittelbuchkommission
- European Commission Working Group on the Rapid Alert System For Food and Feed (RASFF)
- ILSI working group (risk assessment of food contact materials)
- Landesarbeitskreis Futter und Fütterung
- Ausschuss für Lebensmittelrecht der Arbeitsgemeinschaft Getreideforschung
- Gemeinschaftsausschuss von DIN und DGF für die Analytik von Fetten, Ölen, Fettprodukten, verwandten Stoffen und Rohstoffen
- Tierversuchskommission der Landesdirektion Sachsen
- Ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Chemnitz
- Arbeitsgemeinschaft der Institute für Bienenforschung e. V.
- Deutsche Gesellschaft für Medizinische Entomologie und Acarologie e. V.





Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft

- Arbeitskreis Diagnostische Veterinärpathologie
- Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) – Fachgruppe „Virologie“
- Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) – Fachgruppe für Veterinärmedizinische Infektionsdiagnostik (AVID)
- Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) – Fachgruppe Zoo-, Wildtiere und Exoten
- Deutschsprachige Mykologische Gesellschaft e. V.
- Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) – Fachgruppe „Geflügelkrankheiten“
- Deutsche Gesellschaft für Parasitologie (DGP)
- Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) – Fachgruppe Parasitologie
- Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) – Fachgruppe Pathologie
- Deutsche veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) – Fachgruppe Tierseuchen
- Deutsche veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) – Fachgruppe Bakteriologie und Mykologie
- Arbeitsgemeinschaft Zierfischkrankheiten der EAFF
- AVID-Arbeitsgruppe „Molekularbiologische Methoden in der Tierseuchendiagnostik“
- Prüfungskommission der Sächsischen Tierärztekammer „Fachtierarzt für Pathologie“
- Prüfungskommission der Sächsischen Tierärztekammer „Fachtierarzt für Virologie“
- Prüfungskommission der Sächsischen Tierärztekammer „Fachtierarzt für Bakteriologie, Mykologie“
- Teilnahme am Nationalen Referenzmonitoring des BVL (Germ-Vet)
- Sektorkomitee Veterinärmedizin der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS)
- Projektgruppe „Akkreditierung von staatlichen Untersuchungseinrichtungen durch die DAkkS“ der LAV-AG „Qualitätsmanagement im gesundheitlichen Verbraucherschutz“
- Arbeitskreis der Qualitätsmanagement-Beauftragten in amtlichen Untersuchungseinrichtungen
- GDCH-Lebensmittelchemische Gesellschaft-Arbeitsgruppe „Qualitätsmanagement und Hygiene“

Praktikantenbetreuung

- 3 Weiterbildungsassistenten zum Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin
- 2 Weiterbildungsassistenten zum Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie
- Weiterbildungsassistent zum Facharzt für ÖGW
- Fachkräfte für Hygieneüberwachung
- Mitarbeiter von Gesundheitsämtern
- Mitarbeiter Berufsbildungs-Akademie
- Lebensmittelkontrolleure
- Diplom-Lebensmittelchemiker (Staatsexamen B)
- Laboranten
- Laborpraktika von MTLA-Schülern
- Fachinformatiker
- Lebensmittelchemie – Praktikanten, Lebensmittelkontrolleure, Chemielaboranten: lt. Ablaufplan
- Betreuung von Diplom- und Abschlussarbeiten in Zusammenarbeit mit der TU Dresden und der HTW Dresden im Rahmen der Studiengänge Lebensmittelchemie bzw. Chemieingenieurwesen
- Weiterbildungsassistenten zum Fachtierarzt für Virologie, Pathologie, Bakteriologie/Mykologie
- Schülerpraktikum
- Lebensmittelkontrolleure – Teil Lebensmittelschädlinge
- Praktikantenbetreuung im Rahmen der Ausbildung von Tierärzten im Verwaltungsdienst des Öffentlichen Veterinärwesens im Freistaat Sachsen
- Praktikantenbetreuung (MTA-/MTLA-Schüler)
- Praktikum praktischer Tierarzt in FTA-Ausbildung
- Studenten der Veterinärmedizin
- Lehrlinge in der Ausbildung zum Chemielaborant
- Lebensmittelchemiker

Abkürzungen

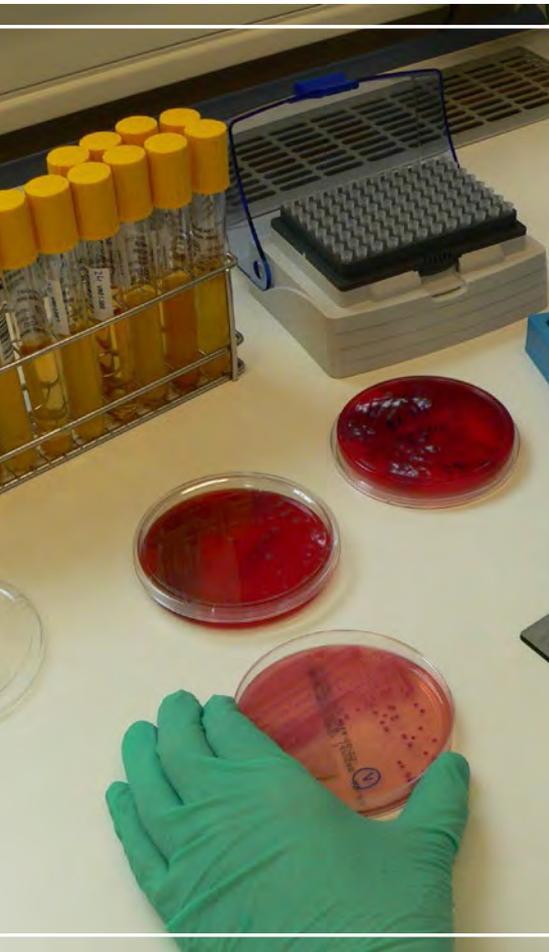
AAS	Atomabsorptionsspektrometrie
AG	Arbeitsgruppe
AIDS	Acquired Immune Deficiency Syndrome
ALS	Arbeitskreis Lebensmittelchemischer Sachverständiger der Länder und des BVL
APMV	Aviäres Paramyxovirus 1
ARE	akute Atemwegserkrankungen
ARfD	akute Referenzdosis
AVV	allgemeine Verwaltungsvorschrift
BfR	Bundesinstitut für Risikobewertung
BHV1	Bovines Herpes Virus 1
BLC	Bundesverband der Lebensmittelchemiker/-innen im öffentlichen Dienst e.V.
BMELV	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
BRSV	Bovines Respiratorisches Syncytialvirus
BSE	Bovine Spongiforme Enzephalopathie
BTV	Bluetongue-Virus
BÜP	Bundesweiter Überwachungsplan
BVD	Bovine Virusdiarrhoe
BVDV	Bovines Virusdiarrhoe-Virus
BVKJ	Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte e.V
BVL	Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit
cMRSA	community acquired Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus
CMT	Cardiolipin-Mikroflokkungstest
CyHV	Cyprines Herpesvirus
DEET	Diethyltoluamid
DIN	Deutsches Institut für Normung
DNA	Desoxyribonucleinsäure
eae	Escherichia coli attaching and effacing-Gen
ECDC	European Centre for Disease Prevention and Control
EFSA	European Food Safety Authority (Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit)
EHEC	Enterohämorrhagische Escherichia coli
EIA	Enzym-Immuno-Assay
ELISA	Enzyme-Linked Immuno Sorbent Assay
EPA	Environmental Protection Agency (US-Umweltbehörde)
EU	Europäische Union
FLI	Friedrich-Loeffler-Institut
GDCh	Gesellschaft Deutscher Chemiker
GERM-Vet	gemeinsames Resistenzmonitoring-Programm von landwirtschaftlichen Nutztieren sowie Heim- und Hobbytieren
GMP	Good Manufacturing Practice
GVO	Gentechnisch veränderte Organismen
HACCP	Gefahrenanalyse und kritische Lenkungspunkte, Hazard Analysis and Critical Control Points
HAV/HBV/HCV/HEV	Hepatitis A-B-C-E-Virus
HIT	Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere
HIV	Humanes Immundefizienzvirus
HTW	Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
HUS	Hämolytisch-urämisches Syndrom
IFSG	Infektionsschutzgesetz
IgA	Immunglobulin A
IgG	Immunglobulin G
IgM	Immunglobulin M

IHN	Infektiöse Hämatoepoetische Nekrose der Salmoniden
IHNV	IHN-Virus (siehe auch IHN)
IPNV	Virus der infektiösen Pankreasnekrose
JVA	Justizvollzugsanstalt
KbE	Kolonie bildende Einheiten
KHV	Koi Herpesvirus
KNS	koagulase-negative Staphylokokken
KPC	Klebsiella pneumoniae-Carapenemase
KRINKO	Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert Koch-Institut
KW	Kalenderwoche
LAV	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt
LC-MS	Flüssigchromatographie mit Massenspektrometrie-Kopplung (Liquid chromatography-mass spectrometry)
LC-TOF	Flüssigchromatographie mit Time of Flight – Detektor
LEVES SN	Lebensmittel- und Veterinärinformationssystem Sachsen
LFGB	Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch
LfULG	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
LIMS	Labor-Informations- und Management-System
LK	Landkreis
LMKV	Lebensmittel-Kennzeichnungsverordnung
LUA	Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen
LÜP	Landesüberwachungsprogramm
LÜVÄ	Lebensmittelüberwachungs- und Veterinärämter
MDR	Mitteldeutscher Rundfunk
MRE	Multiresistente Erreger
MRGN	Multiresistente gramnegative Stäbchen
MRL	Rückstandshöchstmenge (Maximum Residue Limit)
MRPL	Mindestleistungsgrenze (Most Required Performance Limit)
MRSA	Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus
MTFA	Medizinisch-technische Fachassistentin
MTLA	Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in
NABU	Naturschutzbund Deutschland e.V
ND	atypische Geflügelpest (Newcastle Disease)
NemV	Nahrungsergänzungsmittelverordnung
NIAS	nicht absichtlich zugesetzte Stoffe (non-intentionally added substances)
NRKP	Nationaler Rückstandskontrollplan
NRL	Nationales Referenzlabor
NRZ	Nationales Referenzzentrum
ÖGD	Öffentlicher Gesundheitsdienst
OIE	Weltorganisation für Tiergesundheit (Office Internationale des Epizooties)
OP-Säle	Operationssäle
PAK	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe
PCB	Polychlorierte Biphenyle
PCR	Polymerase Chain Reaction
PCDD/F	Polychlorierte Dibenzo-p-dioxine und Dibenzofurane
PCV - 2	Porcines Circovirus 2
PFGE	Pulsfeld-Gel-Elektrophorese
PRRSV	Porcine respiratory and reproductive syndrome virus
PVL	Panton-Valentine Leukozidin
QM	Qualitätsmanagement
RAPEX	Schnellwarnsystem der EU für den Verbraucherschutz, Rapid Exchange of Information System
RASFF	Europäisches Schnellwarnsystem für Lebens- und Futtermittel, Rapid Alert System for Food and Feed
RDG	Reinigungs- und Desinfektionsgeräte

RHG	Rückstandshöchstgehalt
RKI	Robert Koch-Institut
RLT	Raumlufttechnische Anlage
RT-PCR	Reverse Transkriptase-PCR
Sächs. GDG	Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Freistaat Sachsen
Sächs. TSK	Sächsische Tierseuchenkasse
SBV	Schmallenbergvirus
SCCmec	Staphylococcus Cassette Chromosome mec
SLÄK	Sächsische Landesärztekammer
SMI	Sächsisches Staatsministerium für Inneres
SMS	Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz
SMUL	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
SMWA	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
ssp.	subspecies
STI	Sexually Transmitted Infection (sexuell übertragbare Infektion)
STIKO	Ständige Impfkommission
STX	Shigatoxin
SVC	Frühjahrsvirämie der Karpfen (Spring Virämia of Carp)
TFA	Transfettsäuren
TSE	Transmissible Spongiforme Enzephalopathie
TSK	Tierseuchenkasse
TU	Technische Universität
UAG	Unterarbeitsgruppe
UV	Ultraviolett
VHS	Virale Hämorrhagische Septikämie
VHSV	VHS-Virus (siehe auch VHS)
VIM-1	Verona Integron-encoded Metallo-Betalaktamase 1
VO	Verordnung
VRE	Vancomycin-resistente Enterokokken
VTEC	Verotoxin-produzierende Escherichia coli
VWA	Sächsische Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie
WC	Warencode
WHO	Weltgesundheitsorganisation (World Health Organization)
ZAB	Zentrale Ausländerbehörde
ZEBS	Zentrale Erfassungs- und Bewertungsstelle für Umweltchemikalien (Teil der bundeseinheitlichen Deskriptorenliste)
ZWVA	Zentrale Trinkwasserversorgungsanlage

Die Abbildungen wurden, sofern nicht anders angegeben, von Mitarbeitern der LUA erstellt.

Das Organigramm der LUA ist unter <http://www.lua.sachsen.de> verfügbar.



Herausgeber:

Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen
Jägerstr. 8/10, 01099 Dresden

Redaktion:

Dr. Hermann Nieper, LUA Sachsen, Standort Leipzig, Bahnhofstraße 58/60, 04158 Leipzig
Tel.: 0351/8144 4100

Gestaltung und Satz:

Verwaltung, SG-IT, LUA Sachsen, Standort Dresden Jägerstr. 8, 01099 Dresden,
Tel.: 0351/8144 1712

Druck:

Druckerei & Verlag Christoph Hille, Boderitzer Straße 23c, 01217 Dresden, Tel: 0351/4712912

Redaktionsschluss:

29.03.2014

Bezug:

www.publikationen.sachsen.de

Bildnachweis:

Titelbild: Vorbereitung eines Identifizierungsansatzes für die MALDI-TOF Analyse

Quelle: LUA Sachsen